

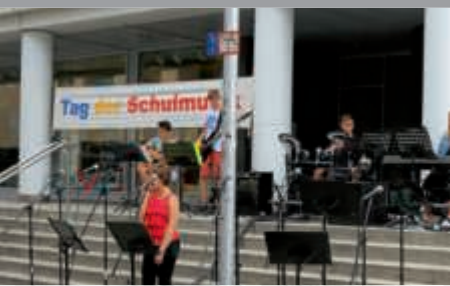
Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 9. Mai 2019
Nummer 19 | www.bruchsal.de



Wanderopening lockte zahlreiche Wanderfreudige an



Tag der Schulmusik am 21. Mai



Internationaler Museumstag im Bruchsaler Schloss am 19. Mai

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 23
Büchenau	Seite 28
Heidelsheim	Seite 29
Helmsheim	Seite 32
Obergrombach	Seite 34
Untergrombach	Seite 38



22. BRUCHSALER HOFFNUNGSLAUF

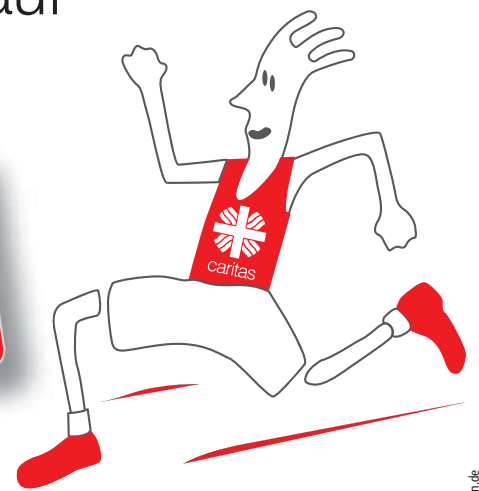
14.00 Uhr AOK-Bambini-Lauf

15.00 Uhr Hauptlauf

Start & Ziel:

Stirumschule Bruchsal
Schwimmbadstraße 2a

**Samstag
11.05.2019**



Unterstützt durch: Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
Jürgen Blickle, Geschäftsführender Gesellschafter SEW EURODRIVE



Blumenhaus Siegele
Qbit GmbH
Textilmietservice Blache
INWO-Bau GmbH
Profi Foos

Vorverkauf Bruchsal:

Einzellaufende
Sparkasse Kraichgau
Einzellaufende/Mannschaften
Caritasverband Bruchsal

www.caritas-bruchsal.de

22. Bruchsaler Hoffnungslauf mit Kinderbetreuung an der Stirumschule Am Samstag läuft die Hoffnung wieder in Bruchsal

Am Samstag, 11. Mai, heißt es wieder "laufend helfen" bei Bruchsal's bekanntem Stadtlauf - dem Bruchsaler Hoffnungslauf. Bereits ab 13.30 Uhr beginnt der Festbetrieb rund um die Bruchsaler Stirumschule. Dort stehen Informationsstände, Catering und eine Kinderbetreuung zur Verfügung. Um 14 Uhr startet der AOK-Bambini-Lauf rund um die Stirumschule. Der Lauf ist kostenlos und es gibt keine Wertung. Dafür erhalten alle teilnehmenden Kinder bis 1,40 m auf Wunsch eine Goldmedaille, gesponsert von der AOK Mittlerer Oberrhein. Der Hauptlauf beginnt um 15 Uhr mit dem Startschuss durch die Schirmherren Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Jürgen Blickle, Geschäftsführender Gesellschafter der SEW-EURODRIVE GmbH.

Rundkurs führt durch die Bruchsaler Innenstadt

Nach dem Start geht's auf den 3,7-Kilometer langen Rundkurs durch die Bruchsaler Innenstadt und den barocken Schlossgarten. Der Sparkasse Kraichgau Schulpreis startet mit dem Hauptfeld, stellt sich aber in der Orbinstraße auf, wo auch Familien (mit Kinderwagen und Hund) sowie die Walker starten. Inliner, Skateboards und Fahrräder, aber auch Bolterwagen und Alkohol, sind auf der Laufstrecke nicht erlaubt. Teilnehmende laufen, walken oder spazieren bis maximal 18.30 Uhr.

Verpflegungsstände und gratis Getränke

Entlang der Strecke gibt es zwei Verpflegungsstände mit Wasser von Globus und Obst vom Saalbachcenter: Am Schloss ist das Tafel-Team und in der Kaiserstraße das Team der S-Immobilien Kraichgau GmbH vertreten. Die erwachsenen Läuferinnen erhalten im Schulhof eine Rose vom Blumenhaus Siegele und alle Erwachsenen einen Gutschein für einen ermäßigten Eintritt in das Thermarium Bad Schönborn. Zudem gibt es gratis Getränke und Fassbrause von Krombacher Alkoholfrei nach der

Startnummernrückgabe. Kostenlose Beinmassagen bietet das Team vom „Therapiezentrum am Schloss“ an. Das Catering erfolgt durch den Festprofi. In der Turnhalle gibt es Kinderanimation und -betreuung.

Der Umwelt zuliebe

Der Umwelt zuliebe wird in diesem Jahr erstmals auf Plastikbecher verzichtet. Entlang der Laufstrecke gibt es nur noch Trinkbecher aus Pappe. Darüber hinaus erhalten Teilnehmende des Hoffnungslaufes keine Finisher-Packs mehr. Die darin enthaltenen "Give-Aways" wie Medaillen, Gummihäutchen und Gutscheine für einen ermäßigten Eintritt ins Thermarium Bad Schönborn erhalten die Teilnehmenden an einer separaten Ausgabestelle an der Stirumschule. Hier werden auch Produkte von dm, wie etwa Traubenzucker und Sonnenmilchproben für Kinder, angeboten.

Jede Runde zählt

Die Runden werden durch Rundenpaten honoriert, aber auch Hauptsponsoren wie SEW Eurodrive GmbH und die Sparkasse Kraichgau fördern den Lauf, ebenso wie die AOK Mittlerer Oberrhein als Gesundheitspartner und weitere Firmensponsoren.

Die entsprechenden Startnummern für den Hoffnungslauf sind im Vorverkauf bei der Sparkasse Kraichgau und beim Caritasverband Bruchsal erhältlich. Erwachsene Teilnehmende zahlen acht Euro, U-18 Teilnehmende laufen „kostenlos, aber nicht umsonst“.

Erlös für soziale Projekte in der Region

Der Erlös des 22. Bruchsaler Hoffnungslaufes unterstützt soziale Projekte des Caritasverbandes in der Region wie zum Beispiel die Schulung von ehrenamtlichen Familienpaten, Hilfen für wohnungslose Menschen sowie der Ausbau des Begegnungscafés im Seniorenzentrum St. Martin in Philippsburg.



Der Caritasverband dankt allen Engagierten vor allem den Helfenden und Unterstützenden, darunter die Stadt Bruchsal, die Polizei und der Malteser Hilfsdienst sowie die tangierten Anwohnenden und Gewerbetreibenden entlang der Strecke. Sie alle tragen dazu bei, dass der Hoffnungslauf als traditionelle Veranstaltung für einen guten Zweck in Bruchsal auch weiterhin erhalten bleibt. Nähere Informationen zum Hoffnungslauf gibt es auf www.bruchsaler-hoffnungslauf.de.

Siegerehrung

Unter den Teilnehmenden am 22. Bruchsaler Hoffnungslauf wird es natürlich auch Sieger geben, deren Leistung zu einem besonderen Termin honoriert wird. Diese Siegerehrung findet am Freitag, 24. Mai, in den Räumlichkeiten des Saalbachcenters in Bruchsal statt. Dort werden auch die Platzierungen und Team-Rankings bekanntgegeben, ebenso wie die Sieger des Stadtwerke Bruchsal-Sonderpreises und die Gewinner des Saalbachcenter-Hoffnungslaufpreises für die „Sieger der Herzen“. Die Siegerehrung für die Sparkasse Kraichgau Schulpreise (mit den dazugehörigen Kategorien „Engagement“ und „Mitmachen“) wird schließlich am 25. Juni in der Stirumschule stattfinden.

Tag der Schulmusik am 21. Mai

Die Bruchsaler Schulen präsentieren sich am Dienstag, 21. Mai, ab 14 Uhr in der Bruchsaler Innenstadt beim alljährlichen „Tag der Schulmusik“. Sieben Schulen haben ihre Teilnahme zugesagt und werden auf dem Babettelhle-Platz, dem Friedrichsplatz und dem Atrium beim Bergfried Kostproben ihrer musikalischen Fähigkeiten präsentieren. Aus Heidelberg kommen die Schülerinnen und Schüler der Dietrich-Bonhoeffer-Schule mit dem Schulchor, unterstützt von Gitarre und Mundharmonika. Die Joß-Fritz-Realschule Untergrombach schickt ihre Schulband, ebenso die Käthe-Kollwitz-Schule. Vorstellen wird sich auch die Trommelgruppe aus dem Justus-Knecht-Gymnasium. Zahlenmäßig die stärkste Gruppe bildet der Schulchor der Johann-Peter-He-

bel-Schule. Weitere Schulchöre kommen von der Stirumschule und dem Schönborn-gymna-

sium. Alle teilnehmenden Gruppen freuen sich über zahlreiche Zuschauer bzw. Zuhörer.



Tag der Schulmusik

Foto: PM

Wanderopening auf dem Michaelsberg lockte zahlreiche Wanderfreudige „Wandern ist etwas für uns von hier“

Bruchsal (PM) | Bei strahlendem Sonnenschein und hellblauem Himmel begrüßte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick gemeinsam mit den Ortsvorstehern Karl Mangei aus Untergrombach und Jens Skibbe aus Obergrombach die Wanderfreudigen auf dem Michaelsberg. Anlässlich der Einweihung der neuen Wandertouren rund um Bruchsal unter dem Slogan „Bruchsal, Land mit 1000 Hügeln“ spielte der Evangelische Posaunenchor Heildelshaus auf. Bereits seit zehn Jahren ist es für Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick eine liebgewordene Tradition auf dem Michaelsberg zu wandern, besonders anlässlich des ersten Mai. Den Gästen war bewusst, dass der Weg, der nach der offiziellen Eröffnung bewandert wurde, zwar kein neuer ist – neu sind jedoch die Beschilderungen. „Wandern ist etwas für uns von hier“, stimmte Cornelia Petzold-Schick die Gäste ein. In ihrer Ansprache berichtete sie über das Projekt, das seine Wurzeln bereits 2015 unter der organisatorischen Leitung des Kraichgau-Stromberg-Tourismusverbandes startete. Das Ziel: eine einheitliche Beschilderung der Wanderwege. Durch die Förderung des Landes und das Mitwirken von 31 Gemeinden und Kommunen sei dabei schnell Fahrt aufgekommen, berichtete Cornelia Petzold-Schick. So ist bis heute ein umfangreiches Wanderwegenetz entstanden. Doch der Mehrwert für Bruchsal sei noch viel größer: Aufgrund der tollen Strecken und Vorschläge in der Kernstadt und den Stadtteilen seien für die Gemarkung Bruchsal 15 Wege mit insgesamt über 100 Kilometer Wegstrecke zusammengekommen. Dabei seien 556 einheitliche

Wegweiser und 13 Einstiegstafeln ausgewiesen worden. Zusätzlich seien auch Sitzgelegenheiten angebracht worden. Selbst testete Cornelia Petzold-Schick die neue Aussichtsliege auf dem Michaelsberg. „Wenn das, was Natur und Kultur hier zu bieten hat, Ihnen Freude macht, haben wir alles richtig gemacht.“ Ihr Dank geht auch an alle, die das Projekt in so vielfältiger Weise unterstützt und möglich gemacht haben: Neben dem Kraichgau-Stromberg-Tourismusverband für die Initiative und Organisation, sowie dem Land für die Förderung und Unterstützung gehe ihr Dank an die Mitarbeiterinnen der BTMV und Tourismusinformatik, die dies federführend betreut hätten; den ortsansässigen Wanderexperten und Mitgliedern der Bruchsaler Wandervereine, sowie dem Baubetriebshof für die Anbringung der Beschilderung und den Stadtwerken bei der Begehung und Auslotung der Wanderwege. Im Juni sollen die Wege abschließend gekennzeichnet sein. Sie rief dazu auf, auch die Feste in Ober- und Untergrombach auf den individuellen Wanderrouten zu besuchen. Nach einem Sektempfang, den die Familie Tsioupros bot, sowie einem Proviant mit Wanderkarte, Basecaps und einer Stärkung mit Wasser, Äpfeln und Powerriegeln gesponsert vom Drogeriemarkt dm und dem E-Center in Kooperation mit Schwarzwaldsprudel, ging es auf eine zweistündige Wanderung rund um den Michaelsberg. Begleitet wurde diese von Heribert Groß, der eine Vielzahl an spannenden Informationen auf dem Weg bereit hielt. Getreu dem 1. Mai wurde auch die eine oder andere Pause bei den Vereinen und Anbietern von Speisen und Getränken dankend angenommen.



Das schöne Wetter lockte zahlreiche Wanderfreudige auf den Michaelsberg, um gemeinsam mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zu marschieren.

Foto: C. Hardock

AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Mai ist gekommen und steht ganz im Zeichen des Sports. Auch wenn die Temperaturen am vergangenen Wochenende in den Keller gesackt sind: Ich bin mir sicher, dass das Klima schon bald wieder optimal für sportliche Betätigung im Freien sein wird. Dafür bietet unsere Region ja ausreichend Möglichkeiten. Radfahren und Wandern sind für mich, nach wie vor, die beste Form mich zu bewegen, weil ich dabei unsere herrliche Landschaft genießen kann.

Eine ganz andere Dimension des sportlichen Einsatzes hat allerdings der Hoffnungslauf. Laufen, Walken, Joggen oder Spaziergehen für den guten Zweck ist zweifellos eine zusätzliche Motivation. Bereits zum 22. Mal lädt der Caritasverband Bruchsal am Samstag zum Kilometermachen für „Menschen in Not“ ein. Wir von der Stadt sind natürlich auch wieder mit einem leistungsstarken Team am Start. Drücken Sie allen Teilnehmenden die Daumen, damit auch in diesem Jahr wieder viele Kilometer für soziale Projekte in der Region zusammenkommen.

Doch im Mai werfen noch ganz andere Großereignisse ihre Schatten voraus, die für den Schulsport und die Bruchsaler Sportvereine zukunftsweisend sind. In dieser Woche hat der Spatenstich für den Neubau der Schulsportthalle Bahnstadt stattgefunden. Ende kommender Woche weihen wir die generalsanierte Halle im Sportzentrum ein. Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht. Wir haben einmal mehr die Weichen dafür gestellt, dass sich Bruchsal auch perspektivisch als Sportstadt präsentieren kann. Ein Ruf, der inzwischen weit über die Stadtgrenzen hinausreicht. Auch deshalb haben wir den Zuschlag für das diesjährige Landeskinderturnfest erhalten. Darauf können wir stolz sein.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Cornelia Petzold-Schick

Termine der Parteien zu den Wahlen

Gemeinderat/Ortschaftsrat

SPD Untergrombach

Mitglieder der SPD Untergrombach treffen sich mit den Jusos Bruchsal zu einer Begehung unter jugendpolitischen Schwerpunkten. Die Gruppe besucht den Jugendtreff, das Gelände der Joss-Fritz-Schule und das Kleinspielfeld. Abschluss ist bei einer Runde Beachvolleyball. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Treffpunkt: Freitag, 10. Mai, 17 Uhr, Jugendtreff Untergrombach

Bündnis 90/Grüne und Neue Köpfe

Bündnis 90/Grüne und Neue Köpfe präsentieren sich mit einem Infostand zu den Kommunalwahlen und zur Europawahl am 26. Mai. Sie laden ein, ins Gespräch zu kommen mit Kandidat/-innen sowie der Landtagsabgeordneten Andrea Schwarz.

Treffpunkt: Samstag, 11. Mai, von 9.30 bis 13 Uhr, Fußgängerzone Bruchsal, Kaiserstraße 57

Freie Wähler Bruchsal

Die Freie Wähler Bruchsal präsentieren sich mit Infoständen zur Kommunalwahl. Sie laden ein, zur Diskussion mit den Kandidat/-innen.

Treffpunkt: Samstag 11. Mai, 18. Mai und 25. Mai, jeweils von 9 bis 13 Uhr in der Fußgängerzone.

CDU Heidelberg/Helmsheim

Aus Anlass der bevorstehenden Wahlen am 26. Mai gibt die CDU Heidelberg/Helmsheim Gelegenheit, ihre Kandidat/-innen nicht nur auf Plakaten zu sehen, sondern auch persönlich kennen zu lernen. Bei Kaffee und Kuchen kann man (kommunal-)politische Themen diskutieren. Ulli Hockenberger (MdL) und ein musizierender Stadtrat werden zeitweise anwesend sein.

Treffpunkt: Samstag, 11. Mai, zwischen 8 und 12 Uhr, Marktplatz in Heidelberg.

SPD Helmsheim

Die SPD Helmsheim verbindet in diesem Jahr die Tradition des „Bänklefestes“ mit ihrem Kommunal-Wahlkampf. Sie lädt ein unter dem Motto: „Heute bleibt der Fernseh aus, wir stellen unser Bänkle naus.“

Bei einem gemütlichen Spaziergang durch Helmsheim kann man an unterschiedlichen Orten Bänkle mit vielseitigem kulinarischem Angebot besuchen:

- Kaffee und Kuchen in der Kanstraße 2
- Sekt und Selters in der Dossentalstraße 8
- Bier und Brezel in der Karl-Friedrich-Straße 5
- Wein und Vesper in der Kurpfalzstraße 12

An allen Bänklen bietet sich die Gelegenheit mit Kandidat/-innen für Ortschaftsrat, Gemeinderat oder Kreistag ins Gespräch zu kommen.

Termin: Samstag, 18. Mai, von 15.30 Uhr bis 19 Uhr

Kreistag

Freie Wähler, Bruchsal

Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin der Stadt Bruchsal, kandidiert auf der Liste der Freien Wähler für den Kreistag. Sie spricht darüber, wie die Interessen der Stadt Bruchsal und des Landkreises zusammengebracht und dadurch optimiert werden können.

Treffpunkt: 10. Mai, 19 Uhr, Wirtshaus am Europaplatz

CDU Obergrombach

Die CDU Obergrombach verbindet in diesem Jahr ihren traditionellen Familientag mit dem Kommunal-Wahlkampf. Dieser Tag für die ganze Familie bietet Spiel und Spaß mit den Kleinen, musikalische Unterhaltung mit der Band „Vielsaitig“ und Mitgliedern der CDU Obergrombach, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Kaltgetränke und Leckerer vom Grill. Mit dabei ist der Landtagsabgeordnete

Ulli Hockenberger und der Spitzenkandidat für den Kreistag, Bürgermeister Andreas Glaser, sowie Kandidat/-innen der CDU Bruchsal für die Kommunalwahl am 26. Mai.

Treffpunkt: Sonntag, 12. Mai, ab 15 Uhr, Vereinsgelände des Kleintierzuchtvereins Obergrombach (Hasenheim)

**Fragen zur Zustellung
Ihres Mitteilungsblattes:**

07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de



Traditionelles Maibaumstellen Maifeiern in allen Bruchsaler Stadtteilen



▲ Schwer zu tragen hatte die Feuerwehr Helmsheim.



▲ Dunkle Wolken waren am Himmel, als in Heidelberg der Maibaum aufgestellt wurde.



▲ Bürgermeister Andreas Glaser (Mitte) beim Maibaumstellen in Büchenau.

▲ Nachdem der Maibaum aufgestellt war, gab es mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick noch ein Daumen hoch für 1250 Jahre Helmsheim



▲ Auch im Stadtteil Obergrombach war die Feuerwehr gefordert, um den Maibaum in die Höhe zu ziehen.

Maibaum steht: In Obergrombach ragt er zwischen den Bäumen hervor.



Der Winter wurde vertrieben
Sommertagszug bei kühlen Temperaturen



▲ Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick begleitete den Zug mit dem traditionellen Sommerfeststecken.



▲ „Hoch zu Ross“ ritt dieser Junge auf dem bunt geschmückten Esel, geführt von Katrin Weiß-Dickgießer



▲ Kleine Wichtelmänner und -damen verzauberten die Menge.



▲ Der Schneemann auf seinem letzten Weg - voraus eine bunte Schar von Schmetterlingen.



▲ Stolz trugen die Kinder die farbigen Sommerfeststecken vor sich her.

▶ Der Schneemann wird verbrannt und alle sind gespannt: Kommt der Sommer nun auch wirklich?

Fotos: Safranek



Amtliche Bekanntmachungen

Widerspruch gegen Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Die betroffene Person hat nach § 50 Absatz 5 Bundesmeldegesetz (BMG) das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarin-

nen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Wer von diesen Widerspruchsrechten Gebrauch machen will, wird gebeten, dies der Stadtverwaltung Bruchsal, Hauptamt -Bürgerbüro (Meldebehörde) -, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, schriftlich mitzuteilen.

Der Widerspruch kann auch bei allen Verwaltungsstellen und der Info-Zentrale im Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66 abgegeben werden.

Ein erneuter Antrag ist nicht erforderlich, wenn bereits von den Widerspruchsrechten Gebrauch gemacht wurde.

Bruchsal, 09.05.2019

Hauptamt – Bürgerbüro
Meldebehörde

**Stadt Bruchsal
- Bürgerbüro -
Otto-Oppenheimer-Platz 5
76646 Bruchsal**

Antrag auf Sperrvermerke (Übermittlungssperren)

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Gemäß den §§ 36/42/50 Bundesmeldegesetz (BMG) wünsche ich

[] keine Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk (Name, Vorname, Anschrift, Datum, und Art des Jubiläums),

[] keine Urkundenanforderung beim Staatsministerium bei Alters- oder Ehejubiläen (Urkundenanforderungssperre – § 12 MVO),

[] keine Nutzung oder Weitergabe meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift, Tod) an Parteien, Wählergruppen und Träger von Wahlvorschlägen, Zusätzlich bei Unionsbürgern (§ 2 Abs. 3 BW AGBMG): Keine Nutzung meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift, Staat, Tod) für die Zusendung von Informationen der Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen,

[] keine Datenübermittlung an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr (bis zum 17. Lebensjahr),

[] keine Veröffentlichung meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift) in Adressbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken,

[] keine Datenübermittlung an die öffentl.-rechtl. Religionsgemeinschaften, soweit die Daten nicht für Zwecke der Steuererhebung benötigt werden. Diese Sperre gilt nur für Familienmitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentl. Religionsgemeinschaft angehören.

Hinweis: Sofern Ihre Daten gemäß § 42 BMG an die öffentl.-rechtl. Religionsgemeinschaften übermittelt werden, können Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten durch die Kirche beim zuständigen Pfarramt widersprechen.

Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Aus dem Rathaus

Gertrud Reuter verabschiedet sich in den Ruhestand

Nach 46 Jahren

Ein echtes Urgestein verlässt das Bruchsaler Rathaus. Nach 46 Jahren sagte Gertrud Reuter „Tschüss“ und verabschiedete sich in den Ruhestand. In einer Feierstunde würdigten Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick sowie Hauptamtsleiter Wolfgang Müller ihren Werdegang im Bruchsaler Rathaus. Vor allem ihre Flexibilität, die nicht selbstverständlich ist, hob die Oberbürgermeisterin hervor. Sie beschrieb in kurzen Worten den Weg als „Anlernling“ an der mechanischen Schreibmaschine bis zum Umgang mit dem hochtechnisierten Tablet. Für ihren wohlverdienten Ruhestand wünschten sie Gertrud Reuter alles Gute.



Gertrud Reuter (4.v.li.) wurde in den Ruhestand verabschiedet. Foto: PM

Baustellen in Bruchsal

Fahrbahnbelag wird erneuert

Der Fahrbahnbelag auf dem Feldwirtschaftsweg nordöstlich von Bruchsal im Gewann Eichholz zwischen Siedlerweg und dem Gewann Leuxner/Gorr wird im Rahmen der Deckensanierung erneuert. Von der beauftragten Firma wurde ein zügiges und effizientes Arbeiten gefordert, dazu ist die Notwendigkeit einer Vollsperrung für zirka zwei Tage gegeben. Die Arbeiten werden voraussichtlich ab Anfang Mai durchgeführt und sind witterungsabhängig.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis für die Nutzungseinschränkung während der Bauausführung.

Deckensanierung Feldwege

Der Fahrbahnbelag auf dem Feldwirtschaftsweg westlich von Büchenau im Gewann „Zwischen den Gräben“ entlang dem Grombach wird im Rahmen der Deckensanierung erneuert. Von der beauftragten Firma wurde ein zügiges und effektives Arbeiten gefordert, dazu ist die Notwendigkeit einer Vollsperrung für ca. zwei Tage gegeben. Die Arbeiten werden voraussichtlich ab Anfang Mai durchgeführt und sind witterungsabhängig.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis für die Nutzungseinschränkung während der Bauausführung.

Gleisquerung

Informationen zu den Bauarbeiten Gleisquerung

Im vergangenen Jahr wurde der Startschuss zur Realisierung der Gleisquerung am Bahnhof Bruchsal gegeben. Mit der Verlängerung der Unterführung entsteht eine wichtige Verbindung zwischen den westlichen Stadtteilen, dem Bahnhof und der Bruchsaler Innenstadt. Nachdem die Bauarbeiten Anfang des Jahres außerhalb der Gleisanlagen erfolgreich gestartet sind, beginnen ab Mai 2019 auch die Tiefbauarbeiten im Gleisfeld. Zum Einsatz kommen dann unter anderem eine Gleisstopfmaschine, Großbohrgeräte, Zweibegebagger sowie diverse Kleingeräte und Baustellenfahrzeuge. Die Arbeiten für den

Einbau der Verbauträger und der Gleishilfsbrücken finden in der Zeit vom 13. Mai bis 11. Juni im Mehrschichtbetrieb Tag und Nacht statt. Auch bei diesen Arbeiten ist die Stadt bemüht, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen durch den Bauablauf nicht gänzlich ausschließen.

Dafür bitten wir um Ihr Verständnis.

Aktuelle Informationen zur Baustelle finden Sie unter www.bruchsal.de/Gleisquerung. Die zuständige örtliche Bauüberwachung erreichen Sie unter 0151 / 1753 0372.

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen dem 25. April und dem 1. Mai im Bürgerbüro einen Schlüsselbund mit vier Schlüsseln, einen polnischen Fahrzeugschein und ein Handy der Marke Wiko abgegeben. Im Tierheim Bruchsal wurden, im genannten Zeitraum, keine Tiere abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefonnummer (07251) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen

Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Für den Bundesfreiwilligendienst stellen wir **ab 01.09.2019** in unterschiedlichen Bereichen Stellen zur Verfügung. Der Bundesfreiwilligendienst ist ein Angebot an Frauen und Männer aller Generationen, sich außerhalb von Schule und Beruf freiwillig zu engagieren.



Tätigkeitsbereiche

- Hauptamt, Abteilungen Kultur und Bürgerdienste
- Ordnungsamt, Abteilung Brand- und Katastrophenschutz, Feuerwehr
- Amt für Familie und Soziales, Jugendhäuser und Flüchtlingshilfe

Für Fragen zum Bundesfreiwilligendienst und zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Vanessa Mail (Tel. 07251/79-231) vom Personal- und Organisationsamt gerne zur Verfügung. Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/bundesfreiwilligendienst bis zum **12. Mai 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Ferienjobs bei der Stadt Bruchsal

Wer sein Taschengeld aufbessern möchte, hat die Möglichkeit, sich für einen Ferienjob bei der Stadt Bruchsal zu bewerben. Wir bieten Ferienjobs für Schülerinnen und Schüler (m/w/d) ab 15 Jahren in folgenden Bereichen an:

- Unterstützung bei der Großreinigung von Schulen für maximal drei Wochen am Vormittag. Die Tätigkeit umfasst überwiegend das Ausräumen der Klassenräume und die Reinigung des Inventars.
- Mitarbeit im städtischen Baubetriebshof für jeweils drei Wochen, vom 29. Juli bis 16. August oder vom 19. August bis 6. September. Die Tätigkeiten umfassen gärtnerische Arbeiten in städtischen Anlagen.

Bezahlt werden neun Euro pro Stunde. Voraussetzung ist, dass Sie nach den Ferien weiterhin schulpflichtig sind. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich online unter www.bruchsal.de. Die Bewerbungsfrist endet am Sonntag, 2. Juni 2019. Für Fragen steht Ihnen Julia Berny unter der Telefonnummer 07251/79-5260 gerne zur Verfügung.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

11. April

Mia Marie Batschauer, Eltern: Lisa Sophie Batschauer, Eschenweg 39, Bruchsal

12. April

Sanjana Kuruparan, Eltern: Kuruparan Kaleena und Asokan Kuruparan, Hockenheimer Str. 4, Bruchsal

14. April

Valentino Tomic, Eltern: Waja Mavridou-Tomic geb. Mavridou und Christian Tomic, Heidelberger Str. 35, Bruchsal

25. April

Sebastian Schultheisz, Eltern: Ann-Kathrin Schultheisz geb. Kiefer und Alexander Schultheisz, Speyerer Str. 14, Bruchsal

Charlotte Steinmetz, Eltern: Miriam Maria Steinmetz geb. Rieger und Jan Manuel Steinmetz, Austaffel 2, Bruchsal

Karl John Ingo Besenfelder, Eltern: Linda Karin Ruth Besenfelder geb. John und Ingo Rudolf Besenfelder, Näherweg 25, Bruchsal

26. April

Jona Essert, Eltern: Tamara Essert geb. Holzer und Steffen Essert, Werner-von-Siemens-Str. 55, Bruchsal

Trauungen

2. Mai

Sanela Nesković und Robert Prec, Gartenweg 21, Bruchsal

3. Mai

Andreea Marușca und Alexandru Rusen, Karlsruher Str. 17 c, Bruchsal
Katharina Lichtner und Tibor Normen Czermel, Leipziger Str. 11, Bruchsal

Sterbefälle

29. April

Hildegard Fichtner geb. Maier, Augsteiner 8, Bruchsal

30. April

Klaus Georg Wilhelm August Otto Eckhardt, Weiherbergstr. 79, Bruchsal

1. Mai

Siegfried Bauer, Vogesenstr. 1, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

09. Mai

Gertrud Anna Mundry, Josef-Heid-Str. 47

85 Jahre

Anna Höniges, Wiesentaler Str. 20

70 Jahre

Heinrich Gesell, Hardtstr. 38

95 Jahre

Elfriede Erb-Ihle, Württemberger Str. 111

90 Jahre

10. Mai

Karin Anita Ringel, Bachstr. 57

75 Jahre

Edith Schoch, Schlossberggring 98

75 Jahre

Willi Köhler, Württemberger Str. 93

70 Jahre

Werner Karl Lipps, Brunnenweg 28

70 Jahre

Magdalene-Maria Large, Weidenbusch 15

70 Jahre

12. Mai

Hans-Jürgen Müller, Hauptstr. 4

75 Jahre

Philippine Luise Wachter, Büchenauer Str. 32

90 Jahre

13. Mai

Gerhard Georg Lauber, Im Jüden 35

80 Jahre

Angelika Busch-Beth, Württemberger Str. 115 D

70 Jahre

14. Mai

Josipa Horvat, Haydnstr. 4 C

85 Jahre

Hans Wilhelm Theodor Budde, Max-Reger-Str. 11

80 Jahre

Mehmet Koca, Berliner Str. 51

75 Jahre

Erich Hellmuth Georg Schaeffer, Wendelinusstr. 5

70 Jahre

Ursula Kudwien, Huttenstr. 47

95 Jahre

15. Mai

Gilda Melnikova, Württemberger Str. 2

80 Jahre

Gerhard Hund, Merianstr. 11

75 Jahre

Johann Kallenbach, Wilderichstr. 33

70 Jahre

Maria Magdalena Kreszentia Kotter, Frühmessweinberg 22

70 Jahre

Maria Pibert, John-Bopp-Str. 5

70 Jahre

Hochzeitsjubiläen

11. Mai

Goldene Hochzeit: Valentina und Alexander Fuchs, Philippsburger Str. 14, Bruchsal

14. Mai

Diamantene Hochzeit: Ruth und Horst Wipfler, Kantstr. 20, Bruchsal, Bruchsal

16. Mai

Goldene Hochzeit: Bernhard und Ilka Duttenhofer, Berliner Str. 71, Bruchsal

Goldene Hochzeit: Heidi und Peter Duttenhofer, Marianne-Kirchgessner-Str. 30, Bruchsal

Aus der Stadt Bruchsal

Selbstverständliches Miteinander – von Anfang an Kinderhaus Merlin feiert seinen 40. Geburtstag mit einem Inklusionsfest

„Jedes Kind ist hier willkommen. Mit seinen Stärken und Talenten, und auch mit seinen Schwächen“, so Wiebke Fabienke, Leiterin des Kinderhaus Merlin, in ihrer Festansprache. Jedes Kind annehmen wie es ist, jedem dieselben Chancen eröffnen – das ist das Ziel, das das Team des Kinderhaus Merlin der Reha-Südwest konsequent verfolgt. Und das seit vierzig Jahren.



Alisa Weber, Nora Utecht, Friedhelm Haus, Peter Hafner, Martin König, Peter Kappes, Wiebke Fabienke, Cornelia Petzold-Schick feierten mit vielen Gästen ein buntes Inklusionsfest und das 40-jährige Bestehen des Schulkindergartens (v.li).
Foto: Reha Südwest

1978 wurde die Einrichtung von einer Elterninitiative als „Sonder-schulkindergarten“ gegründet. Wurden hier Im Fuchsloch zunächst ausschließlich Kinder mit Behinderung betreut, zog der Schulkindergarten Merlin im Jahr 2013 in den farbenfrohen Neubau, erweiterte sich zu einer inklusiven Kita – zum Kinderhaus Merlin. Und nun übergab nach 17 Jahren Amtszeit Martin König die Bereichsleitung des Schulkindergartens an seine Nachfolgerin Alisa Weber. Gründe genug, zusammen mit den Kindern, Eltern, der Kita Sternenzelt und der Nachbarschaft am 4. Mai ein großes Fest – ein Inklusionsfest zu feiern.

„Hier ist es bereits selbstverständlich, dass Kinder sich begegnen, Kontakte und Freundschaften knüpfen, ganz gleich, was ihr Hintergrund ist“, so Peter Hafner, der als Geschäftsführer von Reha-Südwest dem Team des Kinderhaus Merlin gratulierte.

Einstimmiges Lob kam auch von den geladenen Gästen. „Bruchsal weiß, dass eine Stadt Vielfalt braucht. Gut, dass es das Kinderhaus Merlin gibt!“, betonte Oberbürgermeisterin und Vorsitzende des Reha-Südwest-Aufsichtsrates Cornelia Petzold-Schick. Die Einrichtung sei Vorbild für gelebte Inklusion im ganzen Landkreis.

Auch Peter Kappes, Sozial-Dezernent im Landkreis Karlsruhe, ist stolz auf das Konzept der Reha-Südwest. Von Beginn an wurde das Ziel verfolgt, Kindern mit Behinderung eine Betreuung ganz in der Nähe ihres Wohnorts zu bieten. „Die Gründung des Schulkindergartens vor vierzig Jahren war eine Pionierleistung“, so die anerkennenden Worte Kappes.

Viele Familien leben bereits ein selbstverständliches Miteinander – das wurde auf dem von Aktion Mensch geförderten Fest deutlich. Hunderte Gäste trafen sich bei nasskaltem Wetter in der geräumigen Kita, die genug Platz für alle bot. Auf dem Programm standen Singen, Malen, Basteln und natürlich ein reichhaltiges Buffet. Kinder und Erzieher begeisterten ihr Publikum mit dem Theaterstück „Die kleine Raupe Nimmersatt“.

Wie wichtig die Vielfalt ist – in der Gesellschaft wie in der Natur – wurde deutlich, als gemeinsam Wildblumen auf dem Gelände ausgesät wurden. Hier wirkten die Kinder tatkräftig mit, dem Regen zum Trotz. Auch konnten die Gäste ein Insektenhotel anfertigen. Das hängen die Erzieher mit den Kindern auf ihrem Gelände auf – wenn das Wetter wieder besser ist.

„Wir können nur gut zusammen leben, wenn wir uns aufeinander einlassen“

„Internationales Kinderfest“ auf dem Kübelmarkt

Zu einem „Internationalen Kinderfest“ hatte der Türkische Elternverein eingeladen – trotz des kalten und regnerischen Wetters sind viele am vergangenen Samstag auf den Kübelmarkt in der Bruchsaler Innenstadt gekommen. „Mustafa Kemal Atatürk erklärte im Jahr 1920 den 23. April zum Tag der Kinder“, sagte Ismail Kurt, der Vorsitzende des Türkischen Elternvereins. Der Gründer der heutigen Türkei war deshalb auf einem Banner auf der Bühne zu sehen – zwischen der deutschen und der türkischen Flagge.



Beim „Internationalen Kinderfest“ zeigten Kinder Volkstänze aus verschiedenen Ländern. Foto: Schäufele

Seit 1979 werde der „Tag der Kinder“ auf internationaler Ebene gefeiert. „Das Fest spiegelt den multikulturellen Charakter der Stadt wider“, sagte Kurt. Es solle dazu beitragen, „dass unsere Kinder in einem Umfeld mit unterschiedlichen Kulturen in Liebe, Toleranz und gegenseitigem Respekt aufwachsen“. Auf der Bühne zeigten türkische, rumänische und albanische Gruppen Volkstänze aus verschiedenen Regionen ihrer Heimatländer.

„Unsere Kinder sind unsere Zukunft“, Atatürks Motto für den Kinderfest, „ist zeitlos gültig – für alle Nationen und für alle Gesellschaften“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Ziel des Kinderfestes sei es, Vorurteile zu überwinden und das Zusammenleben in der Stadt zu fördern. „Deshalb ist es ein gutes Zeichen, mit dem Fest mitten in die Stadt zu gehen.“ „Wir können nur gut zusammen leben, wenn wir uns aufeinander einlassen“, so Petzold-Schick. Der türkische Generalkonsul aus Karlsruhe, Nevzat Arslan, ermutigte in seinem Grußwort die Kinder, in der Schule fleißig zu sein.

Martina Schäufele

Internationaler Museumstag im Bruchsaler Schloss

Sonderführungen, Musik und Tanz

Bruchsal (tam). Ein vielfältiges Programm, dessen einzelne Angebote im regulären Eintrittspreis eingeschlossen sind, bietet sich im Barockschloss Bruchsal zum Internationalen Museumstag am 19.

Mai. Schlossführungen um 13 und 15 Uhr widmen sich dem Wiederaufbau der 1945 völlig zerstörten Fürstenresidenz und den 17 wiedereingerichteten bischöflichen Paradezimmern der Beletage. Deren Raumfolge wurde wiederhergestellt, 350 kostbare Tapisserien, elegante Möbel, Gemälde und feine Porzellane wurden aufwändig restauriert und kehrten an ihre ursprünglichen Aufstellungsorte zurück. Um 13.30 Uhr und 15 Uhr präsentiert die Schlosstanzengruppe „Alegre“ höfische Tänze aus dem 17. und 18. Jahrhundert und vermittelt so einen musikalischen Eindruck davon, wie zu Zeiten der Fürstbischöfe bei Hofe gefeiert wurde.

Klangvoll geht es auch zu bei der um 14 Uhr beginnenden Familienführung „Musik vor Spotify und Co“ über die Geschichte der mechanisch wiedergegebenen Musik im Deutschen Musikautomaten-Museum (DMM). Auch vor über hundert Jahre hörten die Menschen gerne Musik – wie aber konnten sie das, wenn sie nicht selbst ein Instrument spielten oder Konzerte besuchten? Beim einstündigen Rundgang durch die Welt der Musikautomaten für Familien mit Kindern ab sechs Jahren werden kleine und große Musikautomaten vorgestellt, die für Unterhaltung in Wohnzimmern, Kinos und Cafés sorgten.

Ganztägig von 10 bis 17 Uhr ist im DMM die Sonderpräsentation „Vive la musique mécanique – eine deutsch-französische Liaison“ zu sehen, die innerhalb der ständigen Ausstellung eine Auswahl an französischen Musikautomaten besonders hervorhebt. Eine Sonderführung zu dieser Präsentation mit Blick auf die vielfältigen musikalischen Verbindungen von Frankreich und Deutschland beginnt um 15.30 Uhr

Für einen Aufpreis von zwei Euro (erm. ein Euro) zum Kombiticket ist um 12 und 14 Uhr die Teilnahme an öffentlichen Schlossführungen durch das Barockschloss möglich. Die Bruchsaler Residenz ist besonders berühmt für ihr beeindruckendes Treppenhaus von Baumeister Balthasar Neumann – die „Krone aller Treppenhäuser“ des Barockstils. Die Teilnahme an den Führungen ist jeweils auf 20 Personen begrenzt.

400 Posaunisten auf Sternfahrt nach Bruchsal

Vorereignis zum 29. Badischen Landesposaunentag im Juli

Bruchsal (PM) Sie kommen aus Mosbach und Karlsruhe, aus Tauberbischofsheim und Bühl, und natürlich sind auch die „Lokalmatadore“ wie der Posaunenchor Heildesheim sowie größere Ensembles aus Unteröwisheim und Weingarten mit von der Partie: Als Vorereignis zum 29. Badischen Landesposaunentag am ersten Juli-Wochenende findet am Samstag, 18. Mai, eine großangelegte Sternfahrt von Posaunenchor aus den Netzbereichen von KVV und VRN mit dem gemeinsamen Ziel Bruchsal statt.

Unter dem Motto „Lasst uns miteinander Verbindungen erfahren“ werden fast fünfzig Posaunenchor von „A“ wie Adelshofen bis „W“ wie Wössingen und damit aus dem gesamten Nord- und mittelbadischen Raum auf ihren vielfältigen Wegen nach Bruchsal in zahlreichen Gemeinden der Region Station machen und Platzmusiken veranstalten, so auch in den Stadtteilen von Bruchsal. Erwartet werden insgesamt rund 400 Bläserinnen und Bläser, Höhepunkt ist um 14.30 Uhr ein gemeinsames Musizieren auf dem Bruchsaler Friedrichsplatz. Veranstalter der Sternfahrt ist die Badische Posaunenarbeit, planerisch verantwortlich für die Aktion zeichnen Landesposaunenwart Armin Schaefer, Erhard Gamer vom Posaunenchor Staffort und Werner Erdwein, Mitglied beim Posaunenchor Dettenheim-Liedolsheim. Konkret sind in Bruchsal und seinen Stadtteilen folgende Auftrittsorte und -zeiten geplant:

Auftrittsorte in den Bruchsaler Stadtteilen

- 10.15-10.45 Uhr: Heildesheim, Marktplatz
- 11-11.30 Uhr: Obergrombach, Kirche
- 11.40-12.40 Uhr: Helmsheim, Dorfplatz
- 11.45-12.15 Uhr: Büchenau, Vogelpark, bei Metzgerei
- 12.25-12.50 Uhr: Untergrombach, Edeka-Parkplatz beim Bahnhof

Auftrittsorte in Bruchsal-Kernstadt

- 12.20-14 Uhr: Bahnhofsvorplatz und Friedrichplatz
- 12.30-13.45 Uhr: Europaplatz
- 12.40-13.10 Uhr: Saalbachcenter
- 12.40-13.20 Uhr: Paul-Gerhardt-Straße, Edeka-Center
- 12.50-14.05 Uhr: Otto-Oppenheimer-Platz, Bühne Spargel-Erlebnis
- 12.50-14.15 Uhr: Rendezvousplatz, vor Stadtbüro
- 13-14 Uhr: Vorplatz Lutherkirche
- 13-14.05 Uhr: Kirchplatz
- 13-14.20 Uhr: Bürgerzentrum und Friedrichstraße, bei Eisen-Bärle

13.10-13.40 Uhr: Hoheneggerstraße
 13.10-14.20 Uhr: Schönbornplatz, Pavillon
 13.20-13.40 Uhr: Krankenhaus
 13.20-13.55 Uhr: Kaiserstraße, Ecke Karl-Meister-Straße
 13.30-14 Uhr: Bahnhofplatz Nord, gegenüber Café Phoenix
 14.30-15.30 Uhr: Friedrichsplatz, Gesamtveranstaltung

Wirtschaftsförderung



Netzwerktreffen bei ABONA Deutschland

Die von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick initiierten Netzwerktreffen von Bruchsaler Unternehmen, organisiert von der kommunalen Wirtschaftsförderung, erfreuen sich weiterhin großer Beliebtheit in der Geschäftswelt. Sie sind eine willkommene Gelegenheit, die jeweils gastgebende Firma näher kennen zu lernen und dazu auch untereinander neue Kontakte zu knüpfen oder bestehende zu intensivieren. Im normalen Geschäftsalltag komme man oft nicht dazu, über die eigenen Betriebsgrenzen hinauszuschauen, war von vielen der teilnehmenden Firmeninhaber zu hören. „Für das Wirtschaftsleben in Bruchsal ist es wichtig, dass sich die Geschäftspartner persönlich kennen, um gemeinsame Wege zum geschäftlichen Erfolg zu gehen“, sagte die Oberbürgermeisterin. „So findet man den lang gesuchten Partner vielleicht sogar innerhalb der Stadtgrenzen und kann auf kurzem Weg miteinander kommunizieren.“ Rund 70 Firmeninhaber nahmen auch diesmal diese Chance wahr.

Die Geschäftsführer von ABONA Deutschland, Michael Alber und Leonid Kuhn, stellten ihr Unternehmen den Gästen vor. Das Unternehmen wurde 1991 als Systemhaus Alber gegründet. Es steht heute als ABONA Deutschland für die digitale Steuerung aller Unternehmensprozesse mit dem zentralen ABONA-System sowie als Systemhaus für Hard- und Softwarelösungen aus einer Hand.



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick informiert über Aktuelles aus Bruchsal
 Foto: pm

Beim diesmaligen Netzwerktreffen informierte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick über die gute Versorgung mit schnellem Internet in Bruchsal. „Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht“, sagte sie. Zum Thema Verkehr stellte sie das neue E-Roller-Leihsystem „Moritz“ vor. Sie beschrieb die Impulse, die das Testfeld „Autonomes Fahren“ auch für Bruchsal bringt. Die Wirtschaftsförderung bemühe sich zusammen mit dem Branchenbund auch sehr um den Einzelhandel. Einer der Erfolge sei auch die erneute Anerkennung als Fair-Trade-Stadt. Sie dankte allen Firmen, Geschäften, Institutionen und Schulen, die sich dafür engagiert hätten. „In Bruchsal gibt es alles“, sagte die Oberbürgermeisterin, „nur keine Gewerbeflächen.“ Diese seien Mangelware, doch man bemühe sich auch hier gute Lösungen zu finden, die Wachstum und Neuansiedlung ermöglichen.

Stefan Huber von der Regionalen Wirtschaftsförderung und Dr. Felix Hackbarth von HubWerk 01 stellten die Zielsetzung und die Arbeitsweise des neuen Digital Hub im Triwo Technopark vor. Einzug in die neuen Räume war im Laufe des Monats April. Eröffnet werden sie offiziell am 13. Mai.

Die Agentur für Arbeit präsentierte sich bei diesem Netzwerktreffen von Firmeninhabern und auch Personalverantwortlichen als kompetenter Partner in Sachen Arbeitnehmer-Weiterbildung. Die heutige

Wirtschaft sei ständigen rasanten Veränderungen unterworfen, was ein lebenslanges Lernen erfordere, sagten die Vertreter der Agentur für Arbeit. „Hier können wir sowohl beratend als auch mit konkreten Weiterbildungsangeboten zur Seite stehen.“

Dem offiziellen Teil schlossen sich intensive Gespräche in kleinen Gruppen an im angenehmen Ambiente der Firma ABONA.

Engagementbüro

Tag der Nachbarn am 24. Mai – feiern Sie mit! Tausende Feste

Die Stadt Bruchsal schließt sich dem bundesweiten Tag der Nachbarn an und ruft ihre Bürger/-innen zum Festfeiern auf. Die Idee: Menschen aus dem gleichen Viertel veranstalten zusammen kleine oder große Feste und lernen sich dabei besser kennen. Ganz nach dem Motto: Einladen statt grüßen!

Der von der nebenan.de Stiftung initiierte Aktionstag setzt in allen Nachbarschaften Deutschlands ein Zeichen für ein gutes Miteinander und lokalen Zusammenhalt: Durch ein kleines oder großes Nachbarschaftsfest können Menschen ganz unkompliziert mit denjenigen zusammenkommen, die sie sonst nur flüchtig im Hausflur oder auf der Straße sehen.

Ab sofort können Nachbar/-innen auf der Internetseite www.tagdernachbarn.de ein Fest anmelden und erhalten kostenlos eine Mitmach-Box die bei der Organisation des Nachbarschaftsfests helfen kann: Wimpelkette, Spiele, Straßenmalkreide, Flyer und Einkaufsgutschein, u.v.m.

Feste können nicht nur von Privatpersonen organisiert werden, sondern auch von lokalen Organisationen wie Vereinen, Kitas, Schulen und Mehrgenerationenhäusern sowie lokalen Geschäften und Cafés aus der Nachbarschaft. Alle können ihren kleinen großen Beitrag leisten, indem sie Feste selbst veranstalten oder Räumlichkeiten und Freiflächen für Feste anbieten.

Viele hilfreiche Tipps und Informationen auf www.nebenan-stiftung.de. Für Fragen bitte an die nebenan-Stiftung mit Hauptsitz in Berlin unter Telefon: (030346) 557762 oder kontakt@nebenan-stiftung.de wenden.



Mitmachen. Fest anmelden!

AG Radfahren

Einladung zum Gruppentreffen der AG Radfahren

Montag, 13. Mai, im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz

Die Agenda-Gruppe Radfahren trifft sich am Montag, 13. Mai, 18 Uhr, in der Seniorenbegegnungsstätte im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz zu ihrem monatlichen Treffen.

Interessierte können gerne beim Gruppentreffen vorbeischaun oder sich unter Agendabuero@Bruchsal.de per E-Mail oder telefonisch unter (07251) 79-512 beim Agenda-Büro melden.

NAIS – Neues Altern in der Stadt

Vortrag „Gesund, lecker, frisch – hält der Inhalt, was die Verpackung verspricht?“

NAIS AG 1 lädt am 17. Mai ein

Renate Pabst, Landratsamt Karlsruhe, Landwirtschaftsamt/Hauswirtschaft und Ernährungszentrum informiert, was beim Einkauf zu beachten ist. Der Vortrag findet am Freitag, 17. Mai, 15 bis 16 Uhr, im Raum B019 im Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz 5 statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar.

NAIS AG 1 lädt am 10. Mai zu Qi GONG ein Alltagsstress abbauen

Bruchsal (PM) | In China ist Qi GONG ein Teilgebiet der Medizin. Es ist für alle Altersstufen gedacht und machbar. Der Alltagsstress wird abgebaut, die Lebensenergien werden aktiviert mit positiver Wirkung auf Körper, Geist und Seele.

Der nächste Termin findet unter Anleitung von Helga Jannakos, Sprecherin der NAIS AG 1 am Freitag, 10. Mai, 15 bis 16 Uhr, im Raum B019 im Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz 5 statt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar.

Fragen zur Zustellung Ihres Mitteilungsblattes:

06227 / 35 828-30

www.nussbaum-lesen.de



SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00
Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie
unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0
Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr**

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst: Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz
aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter
www.kzvbv.de oder unter der Service-
nummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie
unter www.aponet.de oder unter der Service-
nummer: (0800) 0022833 kostenlos vom Fest-
netz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833
69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband
Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt
sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchent-
lich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion
(Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpa-
pier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchfor-
stungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Was-
serkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen
– keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Südstadt



Offener Treff für Kinder und Jugendliche Vielfältige Angebote im Kinder- und Jugendzentrum Südstadt



Offener Treff für Kinder und Jugendliche
Foto: Caritas

Billard, Tischkicker, Tisch- und Kartenspiele – Das Kinder- und Jugendzentrum in der Bruchsaler Südstadt vereint vielfältige Angebote für Kinder und Jugendliche unter einem Dach. Hier werden nicht nur regelmäßige Treffen wie der Jungs- und Mädchentreff angeboten, die Kinder und Jugendlichen haben auch die Möglichkeit, im Rahmen des offenen Treffs ihre Freizeit selbstständig zu gestalten. Innerhalb der Öffnungszeiten (Dienstag bis Freitag, 15 bis 22 Uhr und Samstag, 15 bis 20 Uhr) können die Kinder und Jugendlichen draußen Fußball oder Basketball spielen und Inliner fahren. Das Kinder- und Jugendzentrum bietet darüber hinaus Billard, Tischkicker und zahlreiche Rückzugsmöglichkeiten, wie etwa den Mädchenraum, an. Die Mitarbeitende der Einrichtung stehen als Ansprechperson, Berater und Ideengeber jederzeit zur Verfügung. „In unserem offenen Treff entwickeln die Kinder und Jugendlichen eigene Ideen und setzen diese dann mit unseren Betreuern gemeinsam um“, so Einrichtungsleiterin Stefanie Süß. Informationen zu den Angeboten für Kinder und Jugendliche erhalten Sie unter www.caritas-bruchsal.de.

Haus der Begegnung

Familienzentrum

Erste Hilfe bei Säugling- und Kleinkindnotfällen

Am Samstag, 25. Mai, 10 bis 14 Uhr, findet ein Kurs für Erste Hilfe bei Säuglings- und Kleinkindnotfällen statt.

Referentin ist Andrea Gerweck, Kinderkrankenschwester, zertifizierte Ausbilderin für Erste Hilfe bei Kindernotfällen. Der Kurs ist für Erwachsene.

Alltagswehwehchen, Verletzungen und Notfälle werden besprochen und mit praktischen Übungen ergänzt. Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro. Gerne können Sie ihr Baby oder Kleinkind mitbringen.

Bitte melden Sie sich an unter: familienzentrum-hdb@bruchsal.de oder Telefonnummer (07251) 79 7878.

Internationales Frauencafé



Sportschuhfabriken, Muslime, größte Regenwaldgebiete weltweit
Welches Land ist wohl gemeint? Das Internationale Frauencafé Bruchsal lädt am Donnerstag, 16. Mai, ab 9 Uhr zum Frühstück ins Haus der Begegnung. Anschließend wird es einen Vortrag über Indonesien geben, der weitere persönliche Aspekte des großen Inselreiches beiderseits des Äquators zur Sprache bringt. Ein Land, das bald gezwungen ist, seine absinkende Hauptstadt Jakarta umzusiedeln und weitere Herausforderungen meistern muss. Herzliche Einladung zum Mitbring-Frühstück in die Tunnelstraße 27, Eintritt frei!

Seniorenrat



Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte

Dienstag 14. Mai
14.30 Uhr „Aktives Gehirntraining in Zusammenarbeit mit der Caritas“ (Fachtherapeutin für Hirnfunktionsstraining Christiane Rathgeb)
14.30 Uhr „Skat“
17.30 Uhr „Sitzung Seniorenrat Stadt Bruchsal“

Mittwoch 15. Mai
9-11 Uhr NAIS AG 3 „Internet-Treff“ mit Dieter Müller
Bürgerzentrum Seminargebäude Raum 4

Donnerstag 16. Mai
14 -15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 1“ mit Renate Mohr
15.15-16.15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 2“ mit Renate Mohr

Freitag 17. Mai
14-15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, Stürmschule Bruchsal
15.15-16.45 Uhr „DRK-Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr, Stürmschule Bruchsal
15-16 Uhr NAIS AG 1 „Gesund, Lecker, Frisch...“
Referentin: Renate Pabst, Ernährungszentrum
Ort: Rathaus Otto-Oppenheimer-Platz 5, Raum B019

Aus den Schulen

Albert-Schweitzer-Realschule

Neue Möbel für den Aufenthaltsraum



Neue Möbel für den Aufenthaltsraum

Foto: ASR

Technikschüler/innen der 9e haben in den vergangenen Wochen im Technikunterricht neue Möbel für den Aufenthaltsraum der ASR gebaut. Die Arbeitsschritte wurden sorgfältig geplant, das Arbeitsmaterial selbst während eines Lerngangs zusammengestellt und auch in der Ausführung waren die Schüler/innen völlig frei. Unter der Aufsicht von Herrn Zimmermann entstanden so aus Paletten und alten Turnmatten wirklich brauchbare und schöne Palettenmöbel. Besser kann man alte Turnmatten nicht „upcyclen“. Ermöglicht wurde das Projekt durch den Freundeskreis der ASR, der freundlicherweise die Kosten übernimmt. Es entstanden Tische, Bänke und eine Liege, die von den Schülerinnen und Schülern gerne angenommen werden.

Balthasar-Neumann-Schule I

Fachschule Gebäudesystemtechnik Smart Home und Smart Building will gelernt sein!

Die Begriffe „Smart Home“ und „Smart Building“ stehen für komfortable und vernetzte Bedienung der gesamten technischen Gebäudeausrüstung. Um heute Gebäude kosten- und energieeffizient planen, erstellen und betreiben zu können, sind digitale Techniken unumgänglich. Dies gilt sowohl in der industriellen Bauwirtschaft als auch in handwerklich orientierten Betrieben.



Entscheidend für eine effiziente Gesamtfunktion ist aber nach wie vor eine sorgfältige Dimensionierung der technischen Komponenten und Anlagen sowie die Fähigkeit über die Grenzen der Gewerke hinweg zu denken und sich gezielt abzustimmen. Hier setzt die Balthasar-Neumann-Schule 1 mit ihrer Fachschule für Gebäudesystemtechnik an. In einer 3-jährigen Teilzeitausbildung werden die Grundlagen zur Projektierung aller wichtigen Versorgungssysteme (Heizung, Lüftung, Klima, Sanitär, Beleuchtung, elektrische Energieversorgung) und den zugehörigen Melde-, Steuer-, Regel- und Leitsystemen gelegt. Dabei erhalten die Schülerinnen und Schüler eine gewerkeübergreifende Sicht des Zusammenspiels der Teilsysteme und können diese auf der Steuerungs- und Leitebenen verknüpfen. Sie sind so in der Lage,

die Potenziale einzelner Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und des Bedienkomforts umfassend zu beurteilen. Die Ausbildung wird berufsbegleitend angeboten und findet Donnerstags abends, Freitag nachmittags und abends und Samstag vormittags statt.

Den nächsten Kurs wollen wir im September 2019 beginnen.

Sind Sie interessiert? Am Mittwoch, 15. Mai, 18 Uhr laden wir zu einem Informationsabend an unsere Schule ein.

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: <http://www.bns1.de/fachbereiche/gebaeudesystemtechnik/>

Fachschule für Sozialpädagogik St. Maria

Neuer Kurs

Im September 2019 beginnt in der Fachschule ein neuer Kurs der Berufsfachschule für Zusatzqualifikationen (BfQ) zur Sprachförderkraft im Elementarbereich.

Diese staatlich anerkannte Fortbildung besteht aus einer zweijährigen berufsbegleitenden Maßnahme mit insgesamt 480 Unterrichtsstunden. Das Angebot richtet sich insbesondere an Erzieher und Lehrer im Elementarbereich. Der erfolgreiche Abschluss der berufsbegleitenden Berufsfachschule ermöglicht zudem die Aufnahme eines Fachstudiums.

Über die Ausbildung, die Voraussetzungen und Möglichkeiten informieren die Dozenten der Schule am Freitag, 24. Mai. Die Informationsveranstaltung beginnt um 15 Uhr in den Räumen der Fachschule, Hochstr.6, Bruchsal. Weitere Informationen unter: www.fsp-sanctamaria.de

Heisenberg-Gymnasium



Nahe an der Perfektion



Die erfolgreichen HBG-Turnerinnen

Foto: HBG

Im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“ erlebten die Turnerinnen Isabelle Baier, Sarah Nakielski, Clarée Jung, Lilith Schmitt, Jule Böser und Ava Weis vom Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG) spannende und erfolgreiche Wettkämpfe. In der Turnhalle in Odenheim kamen alle Turnmannschaften aus dem Kreis Karlsruhe zusammen und traten am Boden, am Reck, am Sprung und am Schwebebalken gegeneinander an. Besonders beachtlich war die Leistung am Sprungtisch. Alle fünf turnten einen Sprungüberschlag und erreichten an diesem Gerät fast die Höchstpunktzahl. Am Boden stimmten sie ihre Kürren auf selbstgewählte Musik ab, die optimal zu der jeweiligen Übungsfolge passten. Die HBG-Turnerinnen legten auch am Barren und Balken grandiose, nahezu perfekte Kürren hin und freuten sich am Ende über den ersten Platz und damit die Qualifikation für das Finale im Bereich des Regierungspräsidiums, das ebenfalls in Odenheim stattfand. Dort glänzten die „Eulen“ erneut, nachdem alle Kürren weiter ausgearbeitet und verfeinert worden waren. Am Ende war nur ein Sportgymnasium aus Mannheim besser. „Eine fantastische Leistung, vor der man nur den Hut ziehen kann!“, lobte HBG-Schulleiter Manuel Sexauer die jungen Athletinnen. Fe/hb

Einblicke in die IT-Welt

Die erfolgreichsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer des renommierten und populären Informatikbiber-Wettbewerbs wurden Ende Februar vom Softwareriesen SAP zu einer feierlichen Bestenzerhebung eingeladen. Am Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG) hatten Lynnelle Anselment und Olivia Oetter (beide 9d) sowie Simon Plato und Till Singler (beide 10c) einen ersten Preis, die höchste Auszeichnung, erreicht und somit eine Einladung zu dieser Veranstaltung erhalten.

Neben einigen Geschenken und einem beeindruckenden Catering wurde den Preisträgerinnen und -trägern ein interessantes und hochkarätig besetztes Rahmenprogramm geboten. Die PH Heidelberg, die Leistungsdiagnostik der TSG Hoffenheim, die Firmen ABB, Daimler, NEC und SAP zeigten an ausgewählten Beispielen, welche Möglichkei-

ten der IT-Bereich schon bietet und in naher Zukunft bieten kann. „Es ist uns wichtig, Schülerinnen und Schüler schon frühzeitig mit der IT-Welt vertraut zu machen“, betonte HBG-Schulleiter Manuel Sexauer. Umso erfreulicher sei „dieser große Erfolg“. ll/hb

Justus-Knecht-Gymnasium

Tim Prokosch Spitzenreiter beim Tag der Mathematik



Tim Prokosch und Prof. Dr. Frank Herrlich

Foto:JKG

Jedes Jahr im März findet am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) der Tag der Mathematik statt, ein Aufgabenwettbewerb für Schülerinnen und Schüler der letzten beiden Klassenstufen.

Im Zentrum des Tages stehen der (zweiteilige) Mannschafts- und der Einzelwettbewerb. Parallel zu den Wettbewerben gibt es zwei mathematische Vorträge, außerdem Informationen über berufliche Möglichkeiten von Mathematikern.

Am Samstag, 16. März, war es in diesem Jahr soweit. Schülerinnen und Schüler des Vertiefungskurses Mathematik der Kursstufe II des Justus-Knecht-Gymnasiums, den Frau StD'in Christina Utech leitet, machten sich auf den Weg nach Karlsruhe ans KIT.

Die Fragen „Wie funktioniert

GPS, und was hat das mit Mathe zu tun?“ beantwortete im Rahmen des ersten Vortrages Prof. Dr. Martin Frank. Mit der „Konstruktion des regelmäßigen 65.537-Ecks mit Zirkel und Lineal“ beschäftigte sich Dr. Holger Kammeyer.

Die Klausur war für 60 Minuten konzipiert, vier Aufgaben mussten bearbeitet werden.

In Aufgabe 1 waren die Streckenlängen in einem Halbkreis zu berechnen, ohne konkrete Werte. In Aufgabe 2 sollte gezeigt werden, dass ein vorgegebener Ausdruck für alle natürlichen Zahlen durch 27 teilbar ist. Aufgabe 3 verlangte das Zeichnen eines durch Ungleichungen definierten Gebiets und die Berechnung des Flächeninhalts. In Aufgabe 4 schließlich musste gezeigt werden, dass bei einer bestimmten Konstruktion immer drei Punkte auf einer Linie liegen.

Vier mal acht, also 32 Punkte konnten die Schülerinnen und Schüler erreichen. Und Tim Prokosch erhielt als einziger souverän diese 32 Punkte!

Die Urkunde und den Preis überreichte der Leiter der Arbeitsgruppe Zahlentheorie und algebraische Geometrie am Institut für Algebra und Geometrie des KIT, Prof. Dr. Frank Herrlich. Er hatte Tim Prokosch zu einer „Privataudienz“ in sein Institut eingeladen.

Für die Schule würdigte der Fachbeauftragte Mathematik, OStR Christian Keibl, die hervorragende Leistung des Schülers. Herzlichen Glückwunsch!

Schönborn-Gymnasium

„Das Smartphone als Familienmitglied“ Workshops und Informationsabend zur Förderung der Medienkompetenz am SBG



Monika Straub mit Referent und Vertreter der Sparkassenstiftung

Foto: Schönborn-Gymnasium

Kinder und Jugendliche wachsen heute selbstverständlich in Medienwelten auf, sie sind viel online unterwegs, nutzen diverse Apps auf ihren Smartphones und kennen sich in manchem besser aus als ihre Eltern – die Anziehungskraft digitaler Medien und die Faszination sozialer Netzwerke sind häufig enorm. Aber sind auch alle Nutzer kompetent in Bezug auf rechtliche Fragen wie diejenigen von Bild- und Urheberrechten oder die eigene Datensicherheit? Wissen sie, wie man eine App so installiert, dass die Privatsphäre gewährleistet bleibt, also wie man z.B. ein privates Konto auf Instagram anlegt? Im Rahmen des Medienbildungskonzeptes am SBG

konnten Ende April die 6. Klassen an einem sehr informativen Workshop teilnehmen, der zum Ziel hatte, ihr kritisches Bewusstsein im Umgang mit dem Internet und ihre Medienkompetenz umfassend zu stärken. Hierzu war es der Abteilungsleiterin Monika Straub gelungen, die Stiftung der Sparkasse Kraichgau zur Förderung der Medienkompetenz am

SBG zu gewinnen und mit deren dankenswerter Hilfe einen fachkundigen Referenten einzuladen, der bei einem Informationsabend auch den Eltern Rede und Antwort stand. Der Referent Gerhard Hermann vom Landesnetzwerk ajs (Aktion Jugendschutz) erwies sich dabei als ebenso hervorragend informiert wie auch als sehr adressatengerecht argumentierend, sowohl im Workshop mit den Sechstklässlern als auch am Abend mit den Eltern, die aufgrund der hochaktuellen Thematik zahlreich erschienen waren. Wichtig erscheint es Hermann, das Internet und die Nutzung von Smartphones nicht zu verteufeln, sondern zu lernen, richtig mit ihnen umzugehen und dabei das eigene Verhalten und die daraus resultierenden Konsequenzen auch richtig einzuschätzen. Problematisch erscheint beispielsweise, wie bereitwillig viele in ihrer Unwissenheit den großen Konzernen wie Google oder Facebook ihre Daten zur Verfügung stellen, die damit unendlich viel Geld machen. Auch gegenüber den Eltern formulierte Hermann diese Probleme ganz klar. Heutzutage werden sich „alle daran gewöhnen müssen“, dass das Internet nicht mehr wegzudenken sei. Er selbst hätte als Jugendlicher die Angebote des Internets sicher ebenso intensiv genutzt. Und so geht es in unserem digitalen Zeitalter in Bezug auf das Internet längst nicht mehr um das „Ob“, sondern es geht um das „Wie“ – und wie in manch anderen Bereichen auch ist das wichtiger als je zuvor. Th

Gymnasium St. Paulusheim

Landwirtschaft zwischen Glyphosat und Kräuterpädagogik

Bruchsal (or). Über „Erfahrungen eines Bruchsaler Bauern“ berichtet Dr. Ulrich Dahm vom Rohrbacherhof am Mittwoch, 15. Mai, ab 19.30 Uhr im St. Paulusheim Bruchsal (Raum D-3.2). Der vom Freundeskreis St. Paulusheim veranstaltete Vortrag präsentiert unter dem Titel „Landwirtschaft im Spannungsfeld zwischen Glyphosat und Kräuterpädagogik“ das System der Konservierenden Pflanzenproduktion, das die Familie Dahm auf dem Rohrbacherhof bereits in zweiter Generation anwendet. Der ganzheitliche Ansatz ergänzt die landwirtschaftliche Urproduktion um kräuterpädagogische Aktivitäten. Ulrich Dahm erläutert, wie ein Landwirt auch unter Weltmarktbedingungen und mit dem Einsatz von Glyphosat umweltschonend produzieren und die hochwertigen Produkte für den Verbraucher erlebbar machen kann.



FREUNDKREIS
ST. PAULUSHEIM

Parteien/Wählervereinigungen

Seniorenunion Bruchsal

Fahrt zum Unimog-Museum

Die CDU Senioren Union Bruchsal lädt ein zur Fahrt ins Unimog-Museum in Gaggenau. Die Fahrt findet statt am **Mittwoch, 22. Mai**. Abfahrt ist um 13 Uhr am Marktplatz Heildesheim (um 13.05 Uhr am Schlachthof und um 13.10 Uhr am Bahnhof Bruchsal). Anmeldungen werden bitte bei Albrecht Schmollinger (Tel. 07251-5420) abgegeben.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Günther Weisenborn I

Bist du ein Mensch, so bist du auch verletzlich

Die Badische Landesbühne zeigt am 13. Mai nochmals um 19.30 Uhr im Hexagon die Lesung zu Leben und Werk von Günther Weisenborn. „1928 hatte er mit U-Boot S 4 seinen ersten großen Erfolg. Sein pazifistisches Drama traf genau den Nerv der Zeit, die von der Wirtschaftskrise, der schwachen demokratischen Regierung und dem erstarkenden Nationalsozialismus geprägt war. Immer wieder legte Weisenborn sprachmächtig und präzise den Finger auf die brennenden Themen.“ Deutschlandfunk/Christiane Kort. Carsten Ramm hat sich auf Spurensuche zu Weisenborns Leben und Werk gemacht und im Berliner Verbrecher Verlag zwei Bücher des Schriftstellers und Widerstandskämpfers herausgegeben. Die Lesung Bist du ein Mensch, so bist du auch verletzlich stellt den heute nahezu unbekanntenen Weisenborn im Kontext seiner Zeit vor. Es lesen Evelyn Nagel, René Laier und Carsten Ramm. In der kommenden Spielzeit ist die Uraufführung der Revue „Der Illegale“ mit Texten und Songs Weisenborns bei uns zu sehen.



Karten:

Badische Landesbühne, Telefon 07251.72723, ticket@dieblb.de

stadt raum körper

Wer ist Bruchsal? Teil 1

Bühne frei für das Bürgertheater!



Fotos: Sonja Ramm

Seit letztem Herbst arbeitet und probt das Bürgertheater unter der künstlerischen Leitung von Meike Hedderich und Petra Jenni an seiner Stückentwicklung- Am 10. Mai um 19.30 Uhr ist Premiere im Hexagon.

Das Rechercheprojekt *Wer ist Bruchsal?* erstreckt sich über zwei Jahre.

In was für einer Stadt leben wir? In was für einer Stadt wollen wir leben? Räumlich und körperlich? An welchen Orten fühle ich mich wohl? Welche Räume beeinflussen meinen Körper und wie? Was passiert, wenn wir eine Stadt als Körper betrachten? Und einen Körper als Stadt? Wer sind die Zellen? Wer plant Straßenverläufe? Und wo sitzt das Herz?

Das Bürgertheater hat sich auf die Suche nach Antworten auf all diese Fragen gemacht. Interviews, Choreographien, Fragen, Texte und historische Fundstücke bilden ein Kaleidoskop zu Körper und Raum. Die Spielerinnen und Spieler wechseln in *stadt raum körper* ständig die Perspektive und werden so selbst zu einem Organismus. Zu einem möglichen Körper, der auf die Frage „Wer ist Bruchsal?“ mit einem vielschichtigen „ich“ antwortet.

weitere Vorstellungen: 16./17. Mai

Kartenvorverkauf:

Tel. 07251.72723, ticket@dieblb.de

Die Bürgertheater der Badischen Landesbühne werden von der **Stadt Bruchsal**, der **Sparkasse Kraichgau**, den **Stadtwerken Bruchsal** sowie der **Bildungsstiftung Bruchsal** unterstützt.

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



Erlebnisreicher Rundgang durch Obergrömbach am 12. Mai

Viel zu entdecken gibt es Mitte Mai auf zwei Stadtführungen in Bruchsal und den Stadtteilen sowie einer Führung auf dem Michaelsberg. Am Sonntag, 12. Mai, 16 Uhr geht es los auf einen zirka zweistündigen Rundgang durch Obergrömbach. Stadtführer Maic Lindenfelder lädt auf einen Streifzug durch alle Bereiche des Obergrömbacher Daseins ein und ermöglicht den Gästen besondere Ansichten, private Einblicke und wiederentdeckte Genüsse ganz nach dem Motto „Herzlich willkommen in Obergrömbach – verblüffend, idyllisch, heimelig“. Treffpunkt ist am alten Rathausplatz im Städt'l und die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Seniorengerechte Stadtführung durch Bruchsal am 13. Mai

Am Montag, 13. Mai, 10 Uhr, nimmt Gästeführerin Gertrud Brückmann Sie mit auf eine Reise durch Bruchsal's Geschichte und Geheimnisse. Auf bequemen und barrierefreien Wegen geht es zu den reizvollen Sehenswürdigkeiten und schönsten Winkeln der Kernstadt. Eingeladen sind natürlich auch Nicht-Senioren und alle, die Bruchsal neu entdecken möchten. Die zirka eineinhalbstündige Führung startet um 10 Uhr am Haupteingang Barockschloss und kostet fünf Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Führung auf dem Michaelsberg am Tag des Wanderns, 14. Mai

Für alle Natur- und Kulturfreunde gibt es am Dienstag, 14. Mai, dem Tag des Wanderns, eine Führung auf dem Michaelsberg mit dem



Michaelsberg

Foto: BTMV

Schwerpunkt Michaelskapelle und den steinzeitlichen Funden auf dem Bruchsaler Hausberg. Man erfährt Wissenswertes über die „Michelsberger Kultur“, besichtigt die 1742 erbaute Barockkapelle und kann den Blick vom Berg über die Rheinebene schweifen lassen. Die zirka einhalbstündige Führung beginnt um 10 Uhr. Treffpunkt ist an der Michaelskapelle und die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon 07251 50594-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de.

Bruchsaler Schlosskonzerte

BRUCHSALER
SCHLOSSKONZERTE
Internationale Kammermusikreihe

Bruchsaler Schlosskonzert mit dem Signum Saxophone Quartet



Signum Saxophone Quartet

Foto: pr.

Zu Gast beim letzten Bruchsaler Schlosskonzert der Saison 2018/19 im Kammermusiksaal am Freitag, 10. Mai, 20 Uhr, ist das international besetzte **Signum Saxophone Quartet**.

Dieses junge, 2006 gegründete und vielfach preisgekrönte Ensemble bringt seit einigen Jahren frischen Wind in die europäischen Konzertsäle: etwas abseits des gesicherten kammermusikalischen Kanons und daher ideal

für einen traditionell augenzwinkernden Saisonabschluss der Internationalen Kammermusikreihe des Kulturings Bruchsal. So hat sich auch das Saxophonquartett für diesen Abend ein klinglich und dynamisch verblüffendes Projekt mit Werken von Johann Sebastian Bach und Astor Piazzolla ausgeheckt.

Als „Special Guest“ haben die Signums statt des kurzfristig verhinderten italienischen Akkordeonisten Simone Zanchini den jungen ungarischen und gleichfalls vielfach preisgekrönten Akkordeonvirtuosen **Krisztián Palágyi** eingeladen. Um 19.30 Uhr gibt es mit Ines Stricker im Gespräch mit den Musikern eine Einführung in die Werke dieses Konzertabends. Weitere Infos über www.bruchsaler-schlosskonzerte.de.

Exil theater



Erinnerungen in andalusischem Ambiente „Platero und ich“ – szenisch-musikalische Lesung im Exil Theater



Bernhard Wendel (Sprecher) und Hennes Holz (Gitarre)

Foto: Exil theater

Nach „Bilder deiner großen Liebe“ von Wolfgang Herrndorf, einem weiteren Werk in der Reihe zeitgenössischer Autoren, betritt das Exil Theater wieder neues Terrain.

Ab dem 17. Mai steht „Platero und ich“, eine der berühmtesten Prosadichtungen der spanischen Literatur, auf dem Spielplan. Die farbigen Momentaufnahmen, für die Juan Ramón Jiménez 1956 den Literaturnobelpreis erhielt, werden von Bernhard Wendel für die Zuschauer als szenisch-musikalische Lesung illustriert.

Andalusien, Anfang des vergangenen Jahrhunderts: Der Erzähler stöbert auf dem Dachboden in Erinnerungsstücken längst vergangener Tage. Notizen, Bilder, Tagebücher. In Gedanken durchstreift er – inzwischen selbst in die Jahre gekommen – auf dem Rücken des kleinen Esels Platero seine andalusische Heimat mit den oft mittellosen aber stolzen Menschen und zeichnet duftig-leichte Aquarelle voller Lebensfreude und dieser typisch spanischen, heiteren Melancholie.

Der Gitarrist und Komponist Hennes Holz zaubert dazu eine klanglich dichte Atmosphäre. Dabei verwebt sich die Musik, mit Anklängen an den spanischen Ex- und Impressionismus, mit der fast schon suggestiven Sprache Jiménez' zu einem klingenden Bild voller Poesie. Das ist zum Träumen schön und macht Lust auf Urlaub.

„Platero und ich“ feiert am Freitag, 17. Mai, Premiere. Weitere Aufführungen finden am Samstag, 18., Freitag, 24. und Samstag, 25. Mai, jeweils um 20 Uhr statt.

Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf bei der Buchhandlung Wolf und der Hirsch-Apotheke in Bruchsal oder online auf www.exiltheater.de/reservierung.html

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Jubiläumsgala der MuKs-Ballettklassen von Valentina Burghardt im Bürgerzentrum Bruchsal

Valentina Burghardt feiert mit ihren Ballettklassen ihr 25-jähriges Jubiläum. Auf einzigartige Weise hat Sie in den vergangenen Jahren dieses Angebot der Musik- und Kunstschule Bruchsal mit unermüdlichem Einsatz und großer Leidenschaft geprägt. Für diese Leistung hat Valentina Burghardt überregional große Anerkennung erfahren. Ein Grund zur Freude für ihre über 60 Tänzer*innen, die alle eines verbindet: die Begeisterung und Freude an der Bewegung.

Mit großem Fleiß, Disziplin und Leidenschaft haben die Ballettklassen in den vergangenen Monaten neue Choreografien einstudiert. Die jüngsten Ballettgruppen werden bei diesem Ereignis erste Bühnenluft schnuppern und gemeinsam mit den erfahrenen Ensembles das abwechslungsreiche Programm auf der Bühne gestalten.

Sonntag, 19. Mai, 17.00 Uhr Bürgerzentrum Bruchsal, Am Alten Schloss 22

Eintritt: 12,- €, ermäßigt: 9,- €.

Kartenreservierungen unter 07251 / 91340 oder eine Stunde vor Vorstellungsbeginn an der Abendkasse.

Dein erstes Skizzenbuch

Du zeichnest gerne? Statt einer losen Blättersammlung bekommst Du von der MuKs ein leeres Skizzenbuch, das Kinder ab 8 Jahren gemeinsam füllen werden. Illustratorin Melissa Gutekunst zeigt am Samstag, den 18. und 25. Mai, jeweils von 14 bis 16 Uhr einfache Übungen, um das Auge und die Wahrnehmung zu schulen und gibt Tipps fürs Zeichnen. Im Atelier im 3. Stock der MuKs, Durlacher Str. 3-7 in Bruchsal werden abstrakt Menschen, Tiere und Gegenstände gezeichnet. Ein (handlicher) Lieblingsgegenstand darf mitgebracht werden!

Die MuKs bittet Arbeitskleidung mitzubringen.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 19 Euro.

Informationen unter 07251/9134-0.

Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Musikschule

Musi-Kuss ab September 2019 – jetzt anmelden!



Musi-Kuss: Spielerisch Instrumente kennen lernen

Foto: ur

Ab September 2019 beginnen wieder die beliebten „Musi-Kuss-Kurse“ für Vorschulkinder an der Musik- und Kunstschule Bruchsal und allen Zweigstellen. Kinder, die in der **Zeit vom 1.10.2014 bis 30.11.2015** geboren und noch zwei Jahre schulfrei sind, können zu den Kursen (Unterrichtszeiten wahlweise vor- oder nachmittags) angemeldet werden. Anmeldungen sind über die Homepage der Musik- und Kunstschule Bruchsal unter www.muks-bruchsal.de möglich, werden aber auch gerne per Post zugeschickt.

Anmeldeschluss: 7. Juni

Infos: 07251-91340 oder mail@muks-bruchsal.de

Schloss Bruchsal



Reisen in die Geschichte

Führungstermin am Muttertags-Wochenende

Am Sonntag, 12. Mai, erhält das Schloss des Fürstbischofs unerwartet Damenbesuch: Eine adelige Dame sucht nach einem Achsbruch ihrer Reisekutsche Zuflucht am Hof des Kirchenfürsten. Sie berichtet von den Schönheiten und Beschwerlichkeiten des Reisens, von den Sitten anderer Höfe und den zahlreichen Grenzen und verschiedenen Währungen allein innerhalb Deutschlands, und nicht zuletzt vom Bruchsaler Hofklatsch – denn von dem hat sie ganz schnell schon eine ganze Menge mitgenommen! Für die Sonderführung ist eine telefonische Anmeldung unter Tel. (06221) 6 58 88 15 notwendig.

Sonntag, 12. Mai, 15 Uhr

Von Pferdewechsels, Schlaglöchern und Raubüberfällen

Eine Hofdame macht Station im Schloss

Sonderführung mit dem Schlossteam

Weitere Termine: Sonntag, 28. Juli; Sonntag, 29. Dezember

Preis Erwachsene 12 Euro, ermäßigt sechs Euro, Familien 30 Euro

Bienen im Bruchsaler Schlossgarten

Führung mit dem Imker am 11. und 12. Mai

Im Rahmen eines Nachhaltigkeitsprojekts wurden im Schlossgarten Bruchsal Lebensräume für Bienen und andere Insekten angelegt. Seit April bietet die Schlossverwaltung besondere Führungen mit dem Bio-Imker Peter Stieber an. Bei dieser Sonderführung werden alte Berufe im Umfeld der Imkerei vorgestellt, etwa der Zeidler oder der Wachsmacher.

Sonderführungen Im Schlossgarten

Dass die ehrwürdigen Gebäude und die oft Jahrhunderte alten Gärten, die die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg betreuen, Biotope erster Güte sind – das ist nicht vielen Menschen bewusst. Bei den Staatlichen Schlössern und Gärten ist die Bedeutung dieser Aufgabe in den letzten Jahren immer mehr sichtbar geworden. Dass das meistbesuchte Monument des Landes, Schloss Heidelberg, in seinen Mauern den wichtigsten Rückzugsort für mehrere Fledermausarten in Nordbaden bietet, wissen inzwischen viele. Aber auch der Schlossgarten Bruchsal mit seinen alten Alleen ist Lebensraum für viele Tiere, vor allem für Insekten. Für die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg ist daher der Artenschutz zu einer wichtigen Aufgabe geworden – und die Präsentation dieser Arbeitsbereiche zu einem Thema im Führungsprogramm der Monumente.

Nachhaltigkeitsprojekt im Schlossgarten

Für das Nachhaltigkeitsprojekt im Schlossgarten hat sich die Schlossverwaltung mit der Imkerei HAPE GmbH aus dem nahen Neulußheim zusammengetan. Diese Bioland-Imkerei engagiert sich seit Jahren auch in Schulprojekten zur Bienenhaltung. Die Imker-Führungen eröffnen einen neuen Blick auf den Schlossgarten Bruchsal als Naturdenkmal und Biotop mit historischer Tradition. Honig gehört im Übrigen schon seit dem letzten Jahr zur Angebotspalette der Staatlichen Schlösser und Gärten. Seit dem Sommer 2018 wird in vielen Schlössern und Klöstern Honig angeboten, der im direkten Umfeld des jeweiligen Monuments entstanden ist. Damit knüpfen die Staatlichen Schlösser und Gärten an so ehrwürdige Traditionen wie die klösterliche Bienenkultur an. Und haben damit ins Schwarze getroffen: Der Honig „Landesgold“ hat sich aus dem Stand zu einem Verkaufsschlager entwickelt.

Service und Informationen

FÜHRUNGSTERMINE UND VERANSTALTUNGEN MIT DEM IMKER

Samstag, 11. Mai und Sonntag, 12. Mai, 15 bis 17 Uhr

Alte Handwerksberufe vorgestellt

Historische Betrachtung der Bienen

Bei dieser Sonderführung werden alte Berufe im Umfeld der Imkerei vorgestellt, etwa der Zeidler oder der Wachsmacher.

Weitere Termine

Sonntag, 19. Mai, 15 bis 17 Uhr

Weltbienentag – wer rettet die Bienen?

Zum 2. Internationalen Weltbienentag spricht Bio-Imker Peter Stieber über die Ursachen des weltweiten Bienensterbens.

Sonntag, 2. Juni, 15 bis 17 Uhr

Nachhaltigkeitstag Baden-Württemberg

Am Nachhaltigkeitstag Baden-Württemberg stellen die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg und die HAPE Bio-Imkerei ihr Nachhaltigkeitsprojekt vor.

Sonntag, 22. September 2019, 15.00 bis 17.00 Uhr

Wie überwintern Insekten und Bienen?

Wildbienen, Honigbienen und andere Insekten haben unterschiedliche Strategien, den Winter zu überleben.

PREIS: Erwachsene 12 Euro, ermäßigt sechs Euro, Familien 30 Euro
Im Eintritt ist die Schlosseintrittskarte enthalten.

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

10022 Naturpädagogische Erlebnisführung durchs Weingartener Moor Samstag, 11. Mai am Parkplatz direkt an der B3 zwischen Weingarten und Grötzingen (links), Ende: ca. 19.00 Uhr. Diese erlebnisreiche Tour führt Sie an die schönsten Stellen des Weingartener Moors, dem letzten Teil eines ehemals großen Niedermoors mit zahlreichen gefährdeten Arten. Der Wechsel von Moor, offenen Wasserflächen und großflächigem Bruchwald bietet gute Voraussetzungen für eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt, so dass Sie sich auf zahlreiche Entdeckungen freuen können. An das Moor schließt sich ein Naturschutzsee an nahe einem Teich, auf dem mit etwas Glück auch viele Frösche und Libellen zu sehen sind. Ein schmaler Holzsteg führt zu einem „Pfahlbau“ am Rand des Moors, von dem aus sich die Tierwelt auf und über dem Wasser gut beobachten lässt. Bei schönem Wetter rundet eine Einkehr am Seeufer das eindruckliche Erlebnis ab. Bitte wald- und wetterfest anziehen; feste Schuhe tragen, Fernglas mitbringen. Bei angekündigtem Gewitter oder Starkregen bitte am Kurstag (10-12 Uhr) die Kursleiterin anrufen (0721/4903376).

10024 Kleine Stadtführung mit der Brusler Weinleiter Freitag, 17. Mai Treffpunkt: 16Uhr, Haupteingang Schloss, Ende: ca. 18.30 Uhr. Diese kleine Stadtführung führt vom Barockschloss vorbei an der Justizvollzugsanstalt und der Fürst-Stürm-Klinik, den Mozartweg entlang bis in den Stadtgarten mit dem Belvedere. Eine Stippvisite beim Wingerthäuschen mit schöner Panoramasicht über die Stadt ist auch geplant. Auf dem Weg erfahren die Gäste von Stadt- und Weinerlebnisführer Roland Schmitt Interessantes über die 8.000-jährige Entwicklung des Weinbaus im Allgemeinen und über die spezielle Geschichte des Weines in Bruchsal. Von der besonderen Qualität der hiesigen Weine können sich die Gäste an Hand einer Weinleiter mit vier ausgewählten Kreszenzenrenommierter Weingüter aus dem Kraichgau und Bruchsal persönlich überzeugen. Ergänzend dazu gibt es Wasser und Brot.

10905 Japan – Eintauchen in eine fremde Kultur Vortrag Montag, 20. Mai, 19.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4. Japan, das ist mehr als Sushi, die Großstadt Tokio oder japanisches Porzellan. Die Referentin verbrachte im Rahmen ihres Sabbathjahres zwei Monate in Japan. Sie bereiste Städte, ländliche Regionen, begab sich auf einen japanischen Pilgerweg und verbrachte viel Zeit in der japanischen Natur beim Wandern. In ihrem Vortrag möchte Sie die Zuhörer auf eine Reise durch Japan mitnehmen. Auskünfte Tel. 07251/79304.

Die Willi Bühne



Schwester Cordula – liebt Groschenromane

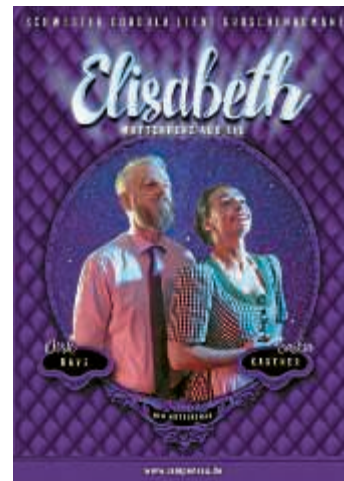
„Elisabeth – Mutterherz aus Eis“

Am Samstag, 11. Mai, ist es um 20 Uhr auf der Willi-Bühne im Exiltheater mal wieder soweit: Groschenheftsatire! Zwei Stühle und ein Groschenheft, mehr braucht Schwester Cordula nicht, um den Saal zum Toben zu bringen! „Wirst du heute früher nach Hause kommen als sonst, Mami?“ Heile Welt aus Muttiromanen wollten sie verabreichen, getupfte Küchenschürzen und Apfelkuchen (selbstgebacken!) als literarische Trostpflaster contra Alltagswahnsinn Familie – aber weit gefehlt. Auch der Muttiroman ist in der Realität angekommen.

„Wo sind all die Mamis hin?“ singen und fragen sich also bang Saskia Kästner und Dirk Rave alias Familienhelferin Schwester Cordula und ihr Langzeitreferendar am Akkordeon und begeben sich auf eine mark- und zwerchfellerschütternde Suche, unterstützt von Muttiromanen, Jakob und Wilhelm Grimm, viel Musik und anerkannten Familienexperten wie Christa Meves, Oliver Kahn und Boris Becker. Und schnell wird klar: Aufmerksamkeitsdefizit kann durchaus ein Segen sein. Saskia Kästners Alter Ego „Schwester Cordula“ knüpft sich in diesem neuesten Streich die Kitschromane vor, in denen Mutti im Vordergrund steht.

Karten gibt es in der Hirsch-Apotheke Bruchsal, Tel. 07251/2656, bei der Buchhandlung

Braunbarth, Tel. 07251/384800 oder unter www.willi-diebuehne.de. Kartentelefon für die Abendkasse am Veranstaltungstag: 0171-9542621.



Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



Bilanz fiel sehr positiv aus

Die Bürgerstiftung förderte im vergangenen Jahr wieder viele Projekte

Die Bürgerstiftung zog Bilanz und konnte im Vorstandsbericht viel Positives präsentieren. Gilbert Bürk und Dorothee Eckes, vom Vorstand der Stiftung, dankten für eine breite und großzügige Unterstützung aus dem Bruchsaler Wirtschaftsleben und von privaten Initiativen. Zu den besonderen Aktionen gehörte die Sponsorenfahrt von einigen Mopedfreunden „Mit der Florett nach Lloret“ (de Mar) unter Führung von Jörg Himmler und Martin Wenz sowie das Benefizkonzert der Sparkasse Kraichgau mit Natia Todua mit jeweils beträchtlichen Spendensummen. „So konnten wir auch 2018 wieder viele hilfreiche Aktionen durchführen“, sagen Dorothee Eckes und Gilbert Bürk. Das Schwergewicht war die Förderung von Kindern und Jugendlichen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung wie auch ihres Sprachvermögens. Hierzu gehört unter anderem die Theatrale Sprachförderung. Eine Vielzahl von sozialen Angeboten hat die Stiftung 2018 unterstützt oder gar erst ermöglicht sowohl für Kinder und Jugendliche als auch für die ältere Generation. Eines der wichtigsten ist dabei das Netzwerk „Kinder in Not“. Neben den sozialen Projekten floss auch Geld in den Naturschutz oder in die Stolpersteinaktion 2018. So gab es viele Betätigungsfelder für die Bürgerstiftung, die immer dann eintritt, wenn keine anderen Mittel zu erlangen sind. Mehr als 76.000 Euro habe die Bürgerstiftung 2018 investiert, bilanzierte Bürk in seinem Bericht; davon allein 52.000 Euro für Kinderprojekte.

Ein besonderes Erlebnis war die Aufnahme einer eigenen „Dankeschön-CD“ in den HOFA-Tonstudios in Karlsdorf mit Kindern des Jekasi – Jeder kann singen – Projektes. „Diese CD ist ein toller Muttmacher geworden“, sagen Bürk und Eckes „Sie wird hoffentlich noch vielen Menschen Freude bereiten.“ Zu kaufen gibt es die CD in den Bruchsaler Buchhandlungen und in der Hirsch-Apotheke. Dabei geht die Hälfte des Kaufpreises jeder CD an die Bürgerstiftung.

Bürk und Eckes sagten mit Blick auf die großzügigen Spenden: „Auf dieser Basis können wir 2019 noch mehr für unsere Kinderprojekte tun und für weitere Unterstützung sorgen.“

Im Übrigen ist die Bürgerstiftung Bruchsal für den Deutschen Engagementpreis 2019 nominiert, der außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement von Personen und Organisationen honoriert. (art)

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der

Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige.

Sprechzeiten in Bruchsal:

Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr;

Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr.

Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal,

Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal,

Telefon: (07251) 79199, Mobil: (0151) 12588834,

E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft

Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. 2. Korinther 5,17

Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



Evangelische Christugemeinde Obergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 12. Mai,

10 Uhr: Ki-Tee-GO Kindergottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach, Kigo-Team;

19 Uhr: Abendgottesdienst – meditativ-Abendgottesdienst. Lassen Sie sich einladen zum ersten Gottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach in diesem Jahr, Pfarrerin Andrea Knauber.

Sonntag, 19. Mai,

10 Uhr: Konfirmationsgottesdienst II – in der Kath. St. Martin Kirche Obergrombach mit Pfarrerin Andrea Knauber unter der musikalischen Mitgestaltung von Markus Lauer, Klarinette und Natalia Hock, Orgel.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 16. Mai,

19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christugemeinde Untergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 12. Mai,

10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber.

Freitag, 17. Mai,

18 Uhr: Vorabendgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl und Taufe in der Gustav-Adolf-Kirche, Pfarrerin Andrea Knauber. Im Anschluss Fototermin.

Samstag, 18. Mai,

14.30 Uhr: Konfirmationsgottesdienst I – in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Pfarrerin Andrea Knauber und musikalischer Mitgestaltung vom Chor „Ton-Art“ unter der Leitung von Christel Lauber.

Sonntag, 19. Mai,

19 Uhr: Gospelkonzert mit dem Rainbow Gospelchor in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach. Veranstalter ist das Kantorat für Populärmusik der evangelischen Bezirke Bretten-Bruchsal und Karlsruhe-Land unter der Leitung von Johannes Link. Herzliche Einladung!

Veranstaltungen unter der Woche:

Mittwoch, 15. Mai,

19 Uhr: Innegewalt im Alltag – das meditative Abendgebet und Friedensgebet, jeden 3. Mittwoch im Monat in der Gustav-Adolf-Kirche, Pfarrerin Andrea Knauber.

Freitag, 17. Mai,

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen – Lesen in der Bibel – Glauben teilen – Gemeinschaft leben – Gottes Wort erkunden – miteinander reden – aufeinander hören und austauschen. Jeder, der daran Interesse hat, ist herzlich eingeladen. Treffen ist einmal im Monat im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche, Leitung: Kerstin Brendelberger, Tel. 07257/6379.

Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



Gottesdienste

Sonntag, 12. Mai, 8.50 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer i.R. Schneider), **9.50 Uhr:** KiGo in der Martinskapelle

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Donnerstag, 9. Mai, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchor

Freitag, 10. Mai, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden!

Miniköche/Minigärtner

Mitmachen !!!... Mitmachen !!!... und fürs Leben lernen!

Minigärtner beim Obst- und Gartenbauverein Heidelberg



Günter Kolb Minigärtner beim Obst- und Gartenbauverein Heidelberg
Foto: pr.

Was machen Minigärtner beim Obst- und Gartenbauverein im Mai??? Es ist Pflanzzeit! Beete anlegen, pflanzen und säen!

Aber was für ein Empfang vom Vorsitzenden Günter Kolb und dem weiteren Vorstandsmitglied Harald Mayer! Zunächst gab es Apfelsaft von Äpfeln der Streuobstwiesen. Das Besondere es war Apfelsaft mit Ingwer – sehr lecker – und dazu gab es Brezeln. Nachdem genug „Kraft getankt“ war ging es los zur Gartenbesichtigung. Erstaunlich, wieviel Einzelne schon wussten und welches Wissen unter den Minigärtnern schon vorhanden war. Schnittlauch zu probieren, Pfefferminze zu riechen und auch Rhabarber roh zu essen, löste sehr unterschiedliche Begeisterung aus. Warum Rhabarberblätter z.B. zum Abdecken von Beeten verwendet werden, leuchtete

den Kindern ein. Da Schnecken Feuchtigkeit und Dunkelheit unter den abgedeckten Blättern lieben, wollten die Minigärtnern nachsehen, ob das stimmt. Da ist bei manchen Kindern regelrecht ein Jagdfieber nach Schnecken ausgebrochen. Reichliche Erfolge haben sich abgezeichnet.

Rote Bete und Tomaten wurden gepflanzt, Radieschen gesät dabei vorab auch eine Samentüte studiert, was da alles über die Aussaat und Pflege zu lernen ist. Dabei konnten schon wesentliche Fachbegriffe geklärt werden.

Von der Geschäftsstelle der Minigärtner gibt es für jeden Minigärtner/in eine Mütze, ein T-Shirt und eine Rebschere. Herr Kolb hatte großes Verständnis, dass diese benutzt werden mussten. Dabei erklärte er jeweils für Links- und Rechtshänder den fachgerechten Umgang mit diesen Scheren. Das war eine Freude, denn die Sträucher konnten von einigen Händen kräftig zurückgeschnitten werden. Fast konnten die Minigärtner mit dem Schneiden nicht aufhören, als die Eltern schon zum Abholen kamen.

Zum Abschluss gab es nochmal eine Stärkung und eine Verabredung! Zum Ernten kommen die Minigärtner gerne wieder in den Obst- und Gartenbauverein. Der Termin wird noch bekanntgegeben.

Wir planen eine Fahrt zur Bundesgartenschau nach Heilbronn mit einer fachkundigen Leitung von der Geschäftsstelle der Insel Mainau. Termin noch nicht bekannt.

Vielleicht sind noch weitere Kinder interessiert Minigärtner zu werden und in der Gruppe mitzuwirken.

Rufen Sie an 07251 5848

– Minigärtner sind eine Initiative der Evangelischen Kirchengemeinde Heildelshem für Kinder ab neun Jahren –

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Sonntag, 12. Mai, 9.30 Uhr: Konfirmationsgottesdienst (Pfarrer Muhm, Gemeinmediakon de Jong, Gemeinmediakon Härer), **9.30 Uhr:** KiGo im Kindergarten, **18 Uhr:** Konfi-Andacht (Konfi-Team)

Termine unter der Woche im Gemeindehaus

Donnerstag, 9. Mai, 16.30 Uhr: gemischte Jungschar für 1.-4. Klasse

Freitag, 10. Mai, 19 Uhr: Jugendbistro im Gemeindezentrum Heildelshem

Dienstag, 14. Mai, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** gemischte Jungschar für 5.-7. Klasse, **20 Uhr:** Chorprobe

Evangelische Luthergemeinde



Termine der Luthergemeinde Bruchsal

Gottesdienste:

Sonntag, 12. Mai, 3. Sonntag nach Ostern – Jubilate

10 Uhr: Gottesdienst mit Konfirmation in der Lutherkirche mit Pfarrerin i. P. Susanne Knoch und Gemeinmediakonin Lydia Seitz.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 9. Mai,

16 – 17.30 Uhr: Mini Lu's im Käthe-Luther-Kindergarten, jeden Donnerstag (außer in den Ferien), Leitung: Diakonin Lydia Seitz;

Freitag, 10. Mai,

16.30 – 18 Uhr: Jungschar – „Young Fire“ – Spaß, neue Freunde, Geschichten über Gott und Jesus hören, jeden Freitag im Martin-Luther-Haus (außer in den Ferien), Leitung: Jana, Elias und Sophie. Wir freuen uns auf dich!

Montag, 13. Mai,

16 – 17 Uhr: Ensemblespiel-Horn im Lutherhaus, montags (außer in den Ferien), Leitung: Georg Will.

Dienstag, 14. Mai,

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Frau Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 15. Mai,

19 Uhr: Probe CVJM-Posaunenchor im Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.

Donnerstag, 16. Mai,

16 – 17.30 Uhr: Mini Lu's im Käthe-Luther-Kindergarten, jeden Donnerstag (außer in den Ferien) unter der Leitung von Diakonin Lydia Seitz.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste

Freitag, 10. Mai

19 Uhr Abendmahlsgottesdienst anlässlich der Konfirmation mit Pfarrer Achim Schowalter - alle sind herzlich eingeladen

Sonntag, 12. Mai

10 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Band und Orgel und Pfarrer Achim Schowalter

10 Uhr Kindergottesdienst

Termine

Freitag, 10. Mai

16.15 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Dienstag, 14. Mai

14.30 Uhr Seniorentreff 60plus mit Gedächtnistraining in Spiel, Wort und Bild mit Sonja Oellermann

Mittwoch, 15. Mai

19 Uhr Jugendtreff „Unicorn“

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 16. Mai

17 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Evang. Kirchengemeinde Staffort-Büchenau,
Pfarrer Dr. Holger Müller, Gartenstr. 31
76297 Stutensee-Staffort, 07249/8977 7 07249/952604
E-mail: pfarramt@kg-staffort-buechenau.de
Web: www.kg-staffort-buechenau.de

Bürozeiten:

Dienstag und Mittwoch: 10.30 bis 12 Uhr, Donnerstag: **16.30 bis 18 Uhr.**

Sprechzeit von Pfarrer Dr. Müller: Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am

Samstag, 11. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst anlässlich der Diamantenen Hochzeit von Familie Hauth mit Pfr. i. R. Walter Ludwig in Staffort.

18 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Pfr. Dr. Holger Müller in Staffort.

Sonntag, 19. Mai

10 Uhr Gottesdienst mit Taufen, der Feier des Heiligen Abendmahls und unserem Kirchenchor mit Pfr. Dr. Holger Müller in Staffort.

10 Uhr Kindergottesdienst

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Donnerstag, 09. Mai

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse 17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse 17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

Freitag, 10. Mai

14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungschar, im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3, Staffort

16.30 Uhr – 18 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau.

Dienstag, 14. Mai

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 15. Mai

10-11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Posaunenchor

Badischer Landesposaunentag 2019 Bruchsal

Samstag, 18. Mai 2019, Sternfahrt mit KVV & VRN

„Lasst uns miteinander ... Verbindungen erfahren“

Der Posaunenchor Staffort-Büchenau darf sich durch die Beteiligung an der Sternfahrt am 18. Mai sicherlich auf einen Höhepunkt im Jahr 2019 freuen.

Die Sternfahrt ist eine von mehreren Veranstaltungen des Badischen Posaunentages 2019 in Bruchsal.

und möchte u.a. auch einen Vorgeschmack und Eindruck auf die Hauptveranstaltungen am 06./07. Juli in Bruchsal geben.

Der Posaunenchor Staffort wird am bei der Sternfahrt auf der ROUTE_01_a unterwegs sein.

Die Strecken von Spielort zu Spielort werden mit Bussen und Bahnen des ÖPNV zurückgelegt.

Die ROUTE_01_a beinhaltet insgesamt vier Spieleinsätze an verschiedenen Orten.

- ab ca. 11.45 Uhr in Büchenau Ortsmitte, Vogelpark / Metzgerei Reineck

- ab ca. 12.25 Uhr in Untergrombach, EDEKA-Markt, zusammen mit Bläsern aus Weingarten

- ab ca. 13.25 Uhr in Bruchsal, östliche Kaiserstraße (bei DAK), zusammen mit Bläsern aus Weingarten und Linkenheim

- ab 14.30 Bruchsal, Friedrichsplatz, 45 Minuten Abschlusskonzert „Mit Allen“.

„Mit Allen“ heißt nach heutigem Anmeldestand 406 aktive Bläser aus mehr als fünfzig Chören.

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 12. Mai, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit K. Neumann. Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Tonübertragung der Predigt. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten.

Weitere Termine

Donnerstag, 9. Mai, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrock“, 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz in Gochsheim

Freitag, 10. Mai, 19.30 Uhr Bibelwerkstatt in Heildelshem

Sonntag, 12. Mai, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 13. Mai, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Mittwoch, 15. Mai, 9 Uhr: Gebetstreff

Donnerstag, 16. Mai, Donnerstag, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrock“, 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz in Gochsheim

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zum Gottesdienst diese Woche!

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Unsere Gottesdienste

Donnerstag, 9. Mai

18.30 **Bü** Maiandacht (*Frauengemeinschaft*)
19.00 **Ka** Eucharistiefeier

Freitag, 10. Mai

16.30 **Bü** Probe der Erstkommunikanten
19.00 **Ne** Eucharistiefeier

Samstag, 11. Mai

9.00 **Ka** Eucharistiefeier
14.00 **Ka** Feier der Trauung von Stefanie Krickl und Benedikt Freund (*Diakon Wilhelm*)
17.15 **Ne** Beichtgelegenheit
18.00 **Ne** Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 12. Mai 4. Sonntag der Osterzeit

9.00 **Ka** Eucharistiefeier
10.30 **Bü** Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Erstkommunion – mitgestaltet von Spirit&Voices
19.00 **Bü** Taizé-Gebet
19.00 **Ka** Maiandacht

Dienstag, 14. Mai

19.00 **Bü** Eucharistiefeier

Mittwoch, 15. Mai

9.00 **Ne** Eucharistiefeier
18.30 **Ne** Maiandacht (*Caritasgruppe*)

Donnerstag, 16. Mai

19.00 **Ka** Eucharistiefeier

10 Jahre Forneck

Am 1. Mai 2009 trat er sein Amt als Pfarrer der Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau an und wurde am 3. Mai investiert durch den damaligen Dekan Wolfram Stockiger.

Und am Ort der Investitur, in St. Sebastian Neuthard, war nun zehn Jahre später die Überraschung geglückt, als der Pfarrgemeinderats-Vorsitzende Wolfgang Gedemer noch ins Pfarrheim St. Bernhard zum Ausklang einlud.

Gedemer blickte in einer kurzen Ansprache auf die Herausforderungen, Umbrüche und Neuerungen zurück, die man gemeinsam gemeistert habe: „Es ist gut, dass wir am Anfang nicht ahnten, dass so viel Zeit und Energie in Brandschutz, Arbeitssicherheit und Datenschutz investiert werden muss.“ Ferner griff er angesichts von kommenden pastoralen Herausforderungen nochmals Worte der Predigt auf, dass auch Schritte ins Dunkle von Gott begleitet werden, man müsse überhaupt den Mut haben, welche zu machen.

Karlsdorf-Neuthards Bürgermeister Sven Weigt hatte extra den heimischen Grill verlassen, um spontan zu gratulieren: „Uns verbindet nicht nur der gemeinsame Jahrgang, sondern inzwischen auch eine Freundschaft“. Es sei eine Besonderheit, dass kirchliche und politische Gemeinde sich so gut miteinander verstehen und kooperieren.

Forneck dankte für die zahlreichen Glückwünsche: „10 Jahre vor einem scheinen eine lange Zeit. Im Rückblick fragt man sich: Wo sind sie geblieben?“ In Anbetracht der vielen Bilder, die im Hintergrund auf einer Leinwand erschienen, wurde diese Frage teilweise beantwortet. Ob es weitere zehn Jahre werden, liege nicht in seiner Hand, aber er hätte nichts dagegen, so Forneck.

Da der Kirchenchor Neuthard bereits die Maiandacht musikalisch gestaltet hatte, gab er im Pfarrheim anschließend noch einige Zugaben.

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Donnerstag, 9. Mai,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Freitag, 10. Mai,

Obergrombach St. Martin: 18.30 Uhr: Leben-mit-Vision-Gottesdienst im Grünen bei der Erasmuskapelle mit dem Kirchenchor – bei Regen fällt der Gottesdienst aus. (PRef. Fuchs)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder mit ihren Familien (Pfr. Fritz/GRef. Wick)

Samstag, 11. Mai,

Obergrombach St. Martin: 14 Uhr: Trauung des Brautpaares Bastian Stang und Melanie Dreher (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10 Uhr: Dankgottesdienst anlässlich der Diamanten Hochzeit von Paul und Rosa Lindenfelser (Pfr. Fritz); 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Sonntag, 12. Mai,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Schatzinselgottesdienst mit dem Kinder- und Jugendchor (Pfr. Fritz)

Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Obergrombach St. Martin: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Montag, 13. Mai,

Untergrombach Pfarrhaus: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 14. Mai,

Untergrombach Michaelskapelle: 14 Uhr: Maiandacht der Pfarrei St. Michael, Frankfurt-Sossenheim (PRef. Ickstadt); 15 Uhr: Maiandacht des Altenwerks Helmsheim; 19 Uhr: Maiandacht der Frauengemeinschaft Obergrombach

Mittwoch, 15. Mai,

Helmsheim St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Untergrombach Michaelskapelle: 14 Uhr: Maiandacht der Altenwerke St. Andreas Ubstadt u. St. Nikolaus Weiher (Diakon Fischer)

Donnerstag, 16. Mai,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Taizégebet

Helmsheim St. Sebastian: 11 Uhr: Haus- und Krankenkommunion (Pfr. Fritz)

Sommerfreizeit der Kinder

Vom 10.8. – 17.8.2019 sind wir im Ferienhaus Don Bosco in 3910 Saas-Grund, Schweiz (1560m).

Mitgehen können alle Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren.

Kosten insgesamt: 270,00 € pro Kind.

Kosten bei 2 Kindern einer Familie: 510,00 € statt 540,00 €.

Kosten bei 3 Kindern einer Familie: 710,00 € statt 810,00 €

Leistungen: Eintrittsgelder, Bergbahnen, Bustransfer, Vollpension, Bastelmaterial

Anmeldungen und Infos: TSchmitt@kath-bruchsal-michaelsberg.de

Veranstaltungshinweis für Sonntag, 12. Mai

Mädchenpower ... auch in der Kirche

Sie war ein Multitalent. Sie kannte sich aus in Religion, Medizin, Musik, Ethik und Kosmologie, schrieb Briefe an Bischöfe und den Papst und „las ihnen die Leviten“. Ihr Name ist auch heute vielen Menschen ein Begriff, selbst wenn sie eher an Kekse oder Steine denken. Beim nächsten Schatzinselgottesdienst am Sonntag, 12. Mai steigt sie nach fast tausend Jahren in Heidelsheim aus der Zeitmaschine.

Kiki freut sich schon darauf, sie persönlich kennenzulernen. „Es ist eine ganz besondere Frau. Sie macht uns Mädchen und den Frauen Mut, selbstbewusst zu sein,“ sagt sie. Das passt gut zum Frauenstreik in der Kirche. Maria 2.0 heißt eine bundesweite Aktion vom 11.-18. Mai. Ein Zeichen der Solidarität mit dem Frauenstreik ist das Tragen von weißen Kleidern. Wer möchte, kann zum Schatzinselgottesdienst in der katholischen Kirche Heidelsheim, Schwabenstraße ebenfalls in weiß kommen.

Ab 10 Uhr ist die Spielstraße mit Kaffee-Ecke offen, um 10.30 Uhr beginnt der Gottesdienst. SongBox, der Jugendchor und der Schatzinselkinderchor gestalten ihn gemeinsam mit der Band, Willi, Grupti und Kiki. www.schatzinselgottesdienst.de.



St. Maria Heidelsheim

SEBB-Gruppenstunde

Donnerstag, 9. Mai 2019 ist um 17 Uhr die nächste Gruppenstunde im Pfarrzentrum.

St. Sebastian Helmsheim

Altenwerk Helmsheim

Altenwerk St. Sebastian



Maiandacht vor 10 Jahren

Foto: AW

Am Dienstag, den 14. Mai findet der Senioren-Nachmittag wieder auf dem Michaelsberg statt.

Pfarrer Thomas Fritz feiert mit uns in der Michaels-Kapelle um 15 Uhr eine Maiandacht. Freuen Sie sich auf die alten Marienlieder, die wir dort gerne singen.

Wie jedes Jahr hat der griechische Wirt im Restaurant neben der Kapelle für uns Plätze reserviert und sich mit Kaffee und Kuchen auf uns eingestellt, bei Bedarf auch ein Vesper. Hoffen wir auf schönes Wetter und Plätze im Freien.

Abfahrt 14:30 Uhr bei der Verwaltungsstelle, mit PKW wie abgesprochen. Rückkehr gegen 17:30 Uhr. Gäste sind willkommen.

Wer noch Fragen hat, kann sich gerne an Frau Jahn Tel. 956450 oder Frau Kistner Tel. 55439 wenden. K.Stein

St. Martin Obergrombach

Kath. Frauengemeinschaft

Maiandacht auf dem Michaelsberg



Maria im Ährenkleid

Herzliche Einladung an alle Frauen der Kirchengemeinde Bruchsal-Michaelsberg.

Wir feiern am Dienstag, 14. Mai 2019 um 19 Uhr eine Maiandacht auf dem Michaelsberg.

Thema der Andacht: „Wachsen und reifen durch Gottes Wort.“

Zum gemeinsamen Abmarsch treffen wir uns um 18 Uhr vor der Pfarrkirche St. Martin.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 9. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) **mit Krankensalbung**

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Freitag, 10. Mai,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Feldkirche: 19 Uhr: **Maiandacht** der kfd ULF – bei schlechtem Wetter findet die Andacht in ULF statt

Samstag, 11. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)

St. Peter: 11 Uhr: Wortgottesdienst (Diakon Wilhelm) anlässlich Eiserer Hochzeit von Waltraud u. Paul Schneider; 14 Uhr: Trauung (P. Dieudonné) von Elena Münch und Simon Godel

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Krankenhauskapelle: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 12. Mai,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe; 10.30 Uhr: (P. Dieudonné) Pallottiforum

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pater Janzer); 12.30 Uhr: Hl. Messe der afrikanischen Gemeinde (P. Dieudonné)

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf) anschl. Kirchenkaffee im PZT; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde; 19 Uhr: Worship – Meine Seele singe – mit Prisma

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)

Montag, 13. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Stadtkirche: 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Dienstag, 14. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Haus Cura: 10 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm)

Mittwoch, 15. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 16. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) mit NGL-Liedern – anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung



Senioren der Hof- und Stadtkirche der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal

Ausflug zur Maiandacht

Liebe Seniorinnen und Senioren der Hof- und Stadtkirche der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal

Wir treffen uns am Dienstag, 14. Mai, auf dem Parkplatz der Hofkirche

Treffpunkt: 12.30 Uhr

Abfahrt: 12.40 Uhr

zu unserem gemeinsamen Halbtagesausflug zur Maiandacht mit unserem Diakon Bernhard Wilhelm.

Annemarie Dörner

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 12. Mai; 10 Uhr: Gottesdienst mit Lobpreis, Predigt von Udo Schmitt. Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder von 3-6 und 7-12 Jahren gehen in ihre eigene Gruppen.

Wochentags, Hauskreise – Infos unter Tel. 07251-322 85 50

Freitag, 10. Mai; 19.30 Uhr: Teentreff „Lifetrack“

Am **10. Mai** startet der „**MyLife-Workshop – Dem Leben auf die Spur kommen**“ mit einem **Schnupperabend um 19.00 Uhr** im Nebenraum des **Wallhall, Kübelmarkt 8**. Der Workshop lädt ein, die eigene Lebensbiografie zu reflektieren. Hilfreiche Fragen helfen unsere individuelle Einzigartigkeit, unsere Prägungen, Geschichte, Sehnsüchte und Perspektive zu beleuchten und leiten über zum Gespräch in Kleingruppen:

- Welche Personen und Ereignisse haben mich entscheidend geprägt?
- Welche Werte haben sich dabei ergeben, die ich seit dem verinnerlicht habe?
- Wie gehe ich mit meinen Enttäuschungen und Verletzungen um?
- Was beflügelt und was bremst mich?
- Was ist mir heute wichtig?
- Wohin soll mein Leben führen?

Aussagekräftige bildhafte Vergleiche werden an den 6 Abenden die persönlichen Reflektionszeiten in Gang setzen. Verblüffende Zusammenhänge treten dabei zu Tage, die unsere Lebensqualität beeinflussen. Nicht Seminarinhalte, sondern die Biografien der Teilnehmer stehen im Mittelpunkt. Aspekte des christlichen Glaubens können zu hilfreichen Anregungen für eine weitere Perspektive werden. Eine kurze Vorstellung des Kurses findest du unter folgendem Link: www.mylifeworkshop.org/de/ Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Kosten – freiwillige Spende.

Samstag, 11. Mai, 20 Uhr: Jugendkreis „Marmelade“ –

Infos Tel. 07251/9236659

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

FeG Gemeindezentrum,
Werner-von-Siemens-Str. 38
Kontakt:
Gemeindebüro Tel. 07251/12737
E-Mail:
pastor@feg-bruchsal.de
Homepage:
www.feg-bruchsal.de



Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.



Die Teenfreizeit findet vom 17. bis 31. August in Dänemark statt.
Es sind noch Plätze frei!
Die Kontaktdaten zum Anmelden findet Ihr auf dem Flyer.



Samstag, 11. Mai
19.30 Uhr: SAK für Teens ab 13 Jahre

Sonntag, 12. Mai
10.30 Uhr: Gottesdienst mit Momina Hajhossinali. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung. Anschließend laden wir zum indischen Mittagessen ein (Vorankmeldung war erwünscht, deshalb ggf. Rückfragen am Sonntag)

Montag, 13. Mai
8.15 Uhr: Gebetskreis
20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 14. Mai
17.30 Uhr: Jungchar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)
19.30 Uhr: Gebetskreis

Mittwoch, 15. Mai
10 Uhr: Frauenevent: „Stachelige Persönlichkeiten und Nächstenliebe“
17.15 Uhr: Mädchenjungchar (2.Klasse bis 13 Jahre)

Donnerstag, 16. Mai
19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Freitag, 17. Mai
13 Uhr: Generation Plus, Ausflug nach Großvillars mit Führung im Ort und Besuch des Waldensermuseums und Besuch eines Cafés. Kosten € 5,00 und Rückkehr gegen 17.00 Uhr. Keine Anmeldung erforderlich!
18 – 19.30 Uhr: Israelische Tänze, keine Vorkenntnisse notwendig.
20 – 22 Uhr: Israelische Tänze für Fortgeschrittene.
Bequeme Kleidung und Schuhe sind hilfreich.
Anmeldung bei Petra Winter unter Tel. 07251 56253.
Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein.
Weitere Infos unter:
Christliche Gemeinde Heildelheim e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heildelheim.de

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst
Sonntag, 12. Mai
10 Uhr: Gottesdienst – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.

Veranstaltungen unter der Woche
Donnerstag, 9. Mai
17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International
18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Freitag, 10. Mai
17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi
20 Uhr: Hauskreis I

Dienstag, 14. Mai
20 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 15. Mai
19.30 bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

Donnerstag, 16. Mai
17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International
18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Weitere Informationen
Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Samstag, 11. Mai, 10 Uhr
Religions- und Konfirmandenunterricht

Sonntag, 12. Mai, 9.30 Uhr
Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Jesus ist Herr des Lebens“
Predigtgrundlage: Das sagte er, und danach spricht er zu ihnen: Lazarus, unser Freund, schläft, aber ich gehe hin, dass ich ihn aufwecke. (Johannes 11,11)

Dienstag, 14. Mai, 20 Uhr
Chorprobe

Mittwoch, 15. Mai, 20 Uhr
Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Christus tröstet“
Predigtgrundlage: Und er fing an bei Mose und allen Propheten und legte ihnen aus, was in allen Schriften von ihm gesagt war. (Lukas 24,27)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.
Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal, www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Andere Glaubensgemeinschaften

Kirche für Bruchsal



Die Bibel
Zwischen den Jahren 85 und 90 nach Christus setzte sich einer der Jünger von Jesus hin und schrieb einen Augenzeugenbericht über das Leben von Jesus. Allerdings war es nicht sein Anliegen eine Biografie zu schreiben, sondern er wollte, dass seine Leser aufgrund der Berichte über die Wunder von Jesus – die er Zeichen nannte, glauben und dadurch Leben haben.
Das große Thema seines Evangeliums ist, Jesus als Gott vorzustellen. Am Ende muss jeder selbst entscheiden, wie er über Jesus denkt. Aber eines werden wir nach dem Studium des Evangeliums nicht sagen können: Jesus war einfach nur ein guter Prediger und Lehrer. Dazu war sein Anspruch zu hoch.
C.S. Lewis drückte es so aus: „Ich möchte jeden davor bewahren, sich jener weitverbreiteten, äußerst beschränkten Aussage über ihn anzuschließen: ‚Ich kann Jesus als großen ethisch-moralischen Lehrer akzeptieren, aber nicht seine Ansprüche auf Gottheit.‘ Diese Behauptung ist unhaltbar. Wer als gewöhnlicher Sterblicher solche Dinge sagt, wie Jesus es getan hat, der kann gar kein großer ethischer Lehrer sein. Er wäre entweder ein Wahnsinniger – wie einer der behauptet, er sei ein Huhn – oder er wäre der Teufel persönlich. Vor dieser Wahl stehen wir. Entweder war und ist dieser Mann Gottes Sohn – oder er war ein Verrückter oder Schlimmeres.“

Wir laden dich ein, ein Zeichen im **Johannesevangelium** nachzulesen und dieses in unseren Gottesdiensten genauer zu untersuchen. Skeptisch zu sein ist gut! Jemand der Skeptisch ist, tritt etwas zurück, schaut genau hin und betrachtet das Ganze. Wer nicht skeptisch war, kann nicht wirklich glauben. Der Weg zum Leben geht auch über Informationen sammeln. Ein Jahr werden wir dazu das Johannes-Evangelium studieren. Könnte ein gutes Jahr werden!

Sonntag, 12. Mai

Thema: „Lebensdurst“

Prediger: Daniel Krug

Ab 10 Uhr ist das Bistro geöffnet.

Ab 10.30 Uhr Gottesdienst

13 Uhr bis 18 Kuchenverkauf am verkaufsoffenen Sonntag beim Bauhaus Bruchsal

KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4- bis 12- jährigen statt!

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche,

Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heildelheim



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Samstag, 11. Mai, 10 Uhr

Religions- und Konfirmandenunterricht in Bruchsal

Sonntag, 12. Mai, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Jesus ist Herr des Lebens“

Predigtgrundlage: Das sagte er, und danach spricht er zu ihnen: Lazarus, unser Freund, schläft, aber ich gehe hin, dass ich ihn aufwecke. (Johannes 11,11)

Parallel zum Gottesdienst findet Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

Mittwoch, 15. Mai, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Christus tröstet“

Predigtgrundlage: Und er fing an bei Mose und allen Propheten und legte ihnen aus, was in allen Schriften von ihm gesagt war. (Lukas 24,27) Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse:

Hainbuchenweg 5, Bruchsal, www.nak-bruchsal-heildelheim.de.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Swing, Skulpturen und Szenenwechsel Benefizevent für die Ambulante Hospizgruppe



Wolfgang Wittke von „Chilly Jazz“
Foto: Ulrike Kuhlmeier

Es war wie eine musikalische Reise, zu der sich die zahlreichen Gäste des Benefizevents im Exil Theater entführen lassen konnten. Nach einer Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden der „Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung“, Ernst-Dieter Elschner, ließen sanfte Klänge der Band Chilly Jazz die Zuhörer genussvoll schwebeln. Zur Musik von Klavier, Bass und Schlagzeug luden das Saxofon oder der stimmungsvolle Gesang von Wolfgang Wittke und Heidi Gredenord zum Träumen ein. Und mit Einsatz der Band Trio Corde war auch klar, wohin die Traumreise führte: Zu den heißen Rhythmen Südamerikas. Die Finger der Gitarristen Harry Jäger, Ulrich Meier-Czolk und Uwe Gredenord glitten nur so über die Saiten, die Füße wippten und

Chilly Jazz Schlagzeuger Thomas Winkler gab auch hier den Takt an. Nach so viel südamerikanischem Temperament schickten Chilly Jazz mit der Unterstützung von „Vier+Eins Saxofon Quartett“ und dem Song „Ulla in Africa“ die Zuhörer feurig in afrikanische Gefilde. Die Saxofone brachten jede Menge Swing und echtes Big-Band-Feeling in den Saal und das Publikum schwungvoll in die Pause. Dort gab es neben einem Getränk auch Kunst zu genießen. Stefanie Otto zeigte einige Skulpturen ihrer zwanzigjährigen Schaffensgeschichte. Bei weiblichen Körpern aus Ton, Beton oder Holz, Engelsfiguren oder Treibholzfiguren mit Mosaik-Schwänzen war die Kreativität in jeder Ecke spürbar. Dass man Neues auch optisch kreieren kann, veranschaulichten die Bilder von Andrea Pfisterer. Mithilfe der Fotografie schaffte sie es, aus scheinbar bekannten Formen, durch einen Perspektivwechsel, ganz neue Bilder zu erschaffen. Neben architektonischen Besonderheiten, konnte sie so auch Menschen ihren Bildern durch Spiegelungen in neue Szenen versetzen. Nach der Pause empfing Claudia Schäfer-Bolz, Leiterin der Hospizgruppe, die Gäste mit einer Beschreibung der hospizlichen Arbeit und erinnerte daran, den Moment zu genießen und entspannt zu sein.

Eine Lebensart, die die Musiker durch Professionalität und Gelassenheit mit jeder Faser versprühten und von der auch die Gäste an diesem Abend etwas mit nach Hause nehmen konnten. So blieb dem Vorsitzenden der Hospizgruppe am Schluss nichts weiter zu sagen, als „Dankeschön“ – allen Künstlern, dem Exil Theater, dem unermüdlichen Event-Organisator Uwe Schreiber und allen Gästen, für diesen wundervoll entspannten Abend.

1. Bruchsaler Budo Club



Taekwondo-Lehrer im Schulsport

Ende April nahmen zwei unserer Trainer der Sportart Taekwondo an der Ausbildung für die Lizenz „Taekwondo-Lehrer im Schulsport“ teil. Etwa fünf- unddreißig Teilnehmer waren im Bundesstützpunkt der Deutschen Taekwondo Union in Nürnberg zusammen gekommen um diese Qualifikation für das Schulsport Konzept in Theorie und Praxis zu erhalten. Wir gratulieren Mark Helfer und Steffen Hill zu dieser Zusatzqualifikation. Damit haben sie die Möglichkeit im Rahmen des Schulsports Prüfungen bis zum 7. Kup abnehmen zu können.



Steffen Hill und Mark Helfer
Foto: budoclub

Anfängerkurse beim 1. BBC

Nach den Osterferien haben folgende Anfängerkurse für Erwachsene ab 16 Jahren begonnen:

Tai-Chi – dienstags 19.45 Uhr – 20.45 Uhr

Selbstverteidigung – dienstags 19 Uhr – 20.30 Uhr

Wer möchte kann noch dazu kommen.

Informationen gibt es auf unserer Homepage www.bruchsaler-budo-club.de, per Mail info@bruchsaler-budoclub.de oder telefonisch unter 07251 / 83 83 8.

Caritasverband Bruchsal



Europa fördert Projekt in Bruchsal

Caritas-Projekt „SELFplus“ für langzeitarbeitslose Menschen

Bruchsal (cvk). Am 26. Mai können alle Bürger und Bürgerinnen der EU ihre Abgeordneten für das Europäische Parlament wählen und somit die Weichen für die nächsten Jahre stellen. Doch was hat diese Wahl mit Deutschland zu tun? Die Europäische Union unterstützt zahlreiche Projekte in einzelnen Regionen Deutschlands, wie auch im Landkreis Karlsruhe. Das vom Caritasverband Bruchsal durchgeführte Projekt „SELFplus“ gehört dazu und wird für zwei Jahre vom Europäischen Sozialfonds, kurz ESF, mitfinanziert. Ganz nach dem Motto „Selbst Eine Lebensperspektive Finden“ werden in dem Projekt Menschen, die von Langzeitarbeitslosigkeit und Armut betroffen sind, individuell und ganzheitlich unterstützt und gefördert. Langfristiges Ziel ist es,



Viktor Freer, Projektleiter „SELF-plus“ im Fachbereich Arbeit beim Caritasverband Bruchsal Foto: cvk

Hilfe der Europäischen Union konnten wir bereits vielen langzeitarbeitslosen Menschen eine Teilhabe am Arbeitsleben ermöglichen und sie erfolgreich in unsere Gesellschaft integrieren.“

das diese Menschen wieder einer Beschäftigung auf dem Arbeitsmarkt nachgehen und zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung finden. Seit 2019 wird das Projekt mit dem Einsatz eines Firmencoach erweitert. Der Firmencoach unterstützt Arbeitgeber dabei, langzeitarbeitslose Menschen nachhaltig einzustellen. Mit dem 2015 ins Leben gerufene Projekt konnten bisher rund 200 langzeitarbeitslose Menschen aus Bruchsal und der Region unterstützt werden. Projektleiter und Firmencoach, Viktor Freer, ist sich sicher: „Nur mit

Ökumenischer Hospizdienst im Caritasverband Bruchsal



Weltoffen auf der Grundlage christlicher Wertehaltung Ökumenischer Hospiz-Dienst betreut schwerstkranke, sterbende und trauernde Menschen

Bruchsal (cvk). In der letzten Phase des Lebens gibt es für Schwerstkranke und deren Angehörigen viele Fragen, Sorgen und Ängste. So möchten die meisten der sterbenden Menschen so lange wie möglich Zuhause leben – im Kreise der Familie. Der Ökumenische Hospiz-Dienst (ÖHD), in Trägerschaft des Caritasverbandes Bruchsal und des Diakonischen Werkes, kann diesen Menschen eine wichtige Unterstützung geben und ihnen die schwierige Lebensphase erleichtern. Der ÖHD kümmert sich mit seinen Ehrenamtlichen um die einfühlsame Begleitung schwerstkranker, sterbender und trauernder Menschen.

„Wir möchten die Sorgen und Ängste dieser Menschen teilen, deren Wünsche und Bedürfnisse umsetzen und Raum für spirituelle Gedanken und Gespräche anbieten“, erklärt Claudia Kraus, Koordinatorin des ÖHD. „Uns ist es ebenfalls wichtig, die Angehörigen zu entlasten und auch in Phasen der Trauer den betroffenen Familien beizustehen.“ Der ambulante Dienst ist seit über 20 Jahren schon im Einsatz und sucht regelmäßig ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und -begleiter. Diese werden im Rahmen ihrer Ausbildung intensiv auf das Ehrenamt vorbereitet. Informationen zum Ökumenischen Hospiz-Dienst erhalten Sie über www.hospiz-bruchsal.de oder telefonisch bei Frau Claudia Kraus unter Tel. 07251 – 8008 58.

Diakonieverein Bruchsal e.V.



Demenz Kompetenz Zentrum im Ev. Altenzentrum

Einladung zum Vortrag

Herzliche Einladung zum Vortrag „Krankheitsbild Demenz“ von Frau Dr. med. Sieglinde Klein, Leitender Oberärztin der Akut Geriatrie Bretten am Donnerstag, 23. Mai, 15 Uhr.

Im Vortrag wird Frau Dr. Klein Formen der Demenz beschreiben, die sich im klinischen Alltag zeigen und welche Ursachen dafür verantwortlich sind. Fr. Dr. Klein beschreibt ihre Perspektive auf Demenz aus Sicht des Alltags in der Akut Geriatrie und informiert auch über die Probleme im Umgang mit akut erkrankten Demenzpatienten im Krankenhaus. Im Anschluss an den Vortrag steht Fr. Dr. Klein für Fragen bereit. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Die Veranstaltung findet statt im Ev. Altenzentrum, Huttenstr. 47a, Dietrich Bonhoeffer Haus. Informationen und Demenzberatung unter 07251/ 9749 234 oder demenz@eaz-bruchsal.de

Einladung
Krankheitsbild Demenz
Vortrag und Gespräch
Dr. med. Sieglinde Klein
Leitende Oberärztin Akut Geriatrie Bretten
23. Mai 2019, 15 Uhr
im Ev. Altenzentrum
Huttenstr. 47a,
Dietrich Bonhoeffer Haus

DPSG Bruchsal



72-Stunden-Aktion uns schickt der Himmel

Vom 23. bis 26. Mai

Bald ist es soweit: Die 72-Stunden-Aktion steht vor der Tür. Und wir, die Pfadfinder*innen der DPSG Bruchsal, sind wieder mit dabei. Bereits 2009 und 2013 waren wir Teil der deutschlandweiten Aktion.

Dieses Jahr findet die 72-Stunden-Aktion vom 23. bis 26. Mai statt. In den vier Tagen sind Jugendverbände in ganz Deutschland engagiert die Welt zu verbessern. So wollen auch wir konkret vor Ort mit einer interreligiösen, politischen, ökologischen oder international ausgerichteten Aktion tätig werden.

Bisher wissen wir noch nicht, welches soziale Projekt wir umsetzen dürfen. Die Aktionen werden nämlich durch die Veranstalter verteilt und am ersten Tag der Aktion um 17.07 h übergeben.



72h-Aktion

Foto: DPSG

Näher Informationen zur Aktion gibt es auf www.72stunden.de. Haben auch Sie Lust, Teil dieser Aktion zu sein und möchten uns unterstützen? Wenden Sie sich dafür bitte an unsere Stammesvorstände Yannis Geiger und Jonas Andreatta unter der E-Mail vorstand@dpsg-bruchsal.de. Laura Mohr

Kneipp Verein Bruchsal



Kneipp-Busausflug nach Würzburg



Foto: Ulrike Kuhlmeier

Ein voll besetzter Bus Kneippianer „and friends“ machte sich um 7.30 Uhr auf die Reise nach Würzburg. Und obwohl das Wetter durchwachsen angesagt war, hatte die Wetterfee ein Einsehen. Immer wenn wir zu Fuß unterwegs waren lachte die Sonne. Eine 2-stündige Stadtführung brachte uns den Kiliansdom, den Bischofsdom, die alte Mainbrücke, den oberen und unteren Markt und die Grabstätte Walters von der Vogelweide näher. Am Mittagstisch konnten wir im „Backöfele“ fränkische Gerichte frei wählen. Gegen 15.00 Uhr verließ das Schiff „Alte Liebe“ mit uns die Bischofsstadt mainabwärts Richtung Veitshöchheim. Dort besichtigten wir die Gartenanlagen der Fürstbischöfe. Auf der anschließenden Busrückfahrt im Wolkenbruch gab es noch Wissenswertes über Kneipp zu erfahren. Aber auch das gemeinsame Singen kam nicht zu kurz. Eine schöne Erlebnistour ging gegen 19.30 Uhr zu Ende.

EM

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Große Sachspendensammlung für bedürftige Menschen Samstag, 18. Mai, 8-12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22



Gute gebrauchte Kinderwagen sind in Osteuropa immer sehr begehrt.
Foto: Konvoi

„Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachspenden, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Damit bewahren wir auch wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und führen sie direktem Recycling zu. Wir sammeln gute **Fahrräder, Werkzeuge, Gartengeräte, Kinderwagen jeder Art**, Küchengeräte, Waschmaschinen, Kühl-/Gefrierschränke (nicht älter als 10 Jahre), **gute, massive Kleinnmöbel** (bis 1m Seitenlänge), **Einzel- und Kinderbetten, schmale Kleiderschränke**, Tisch-Nähmaschinen, Nähmaschinen, Stoffe, **Wolle**, Schreib- und Schulsachen, Musikinstrumente, kleine Legos, kleine Plüschtiere, Briefmarken und -Alben, Toilettenartikel, **Windeln**, Brillen, **Hörgeräte**, **kleine Holz-/Kohle-Öfen**.

Möglichst in Bananenkartons: **Gewaschene/gereinigte Kinder- und Jugend-Kleidung, Bettwäsche, gute Schuhe. Für Erwachsene vorzugsweise Jeans und Jacken!**

Außerdem bitten wir um **Geldspenden für unsere vielfältigen Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika**, wie z.B. Schulbauten, Agrarwirtschaftsoptimierung, Bewässerungssysteme, Existenzgründungen, Gesundheitsversorgung, usw. **Die Menschen sollen außerdem mit Schulungen befähigt werden die Entwicklung ihres Landes eigenständig voranzutreiben!**

Aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern benötigen wir dringend Geldspenden und gebrauchte Rollstühle!

Spendenkonten:

Volksbank: DE08 66391600 0010626200,

Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren **Verwendungswunsch (Burkina Faso, Burundi, Togo, Uganda, Behindertenhilfe, Lepreheilung, Osteuropa-Hilfe, Regionale Sozialhilfe)** und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Mit frohem Gruß,

Manfred Rölleke und Team,

Tel. 07254-779770,

E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de;

www.konvoi-der-hoffnung.de

Kreisjugendring



Workshop „Pimp My Chair“

Stuhlschaukeln aus alten Stühlen

Nachhaltigkeit und Upcycling sind ein aktuelles Thema unserer Zeit. Dieser Workshop bietet die Möglichkeit, einem alten Stuhl wieder Leben einzuhauchen und einer neuen Funktion zuzuführen. An drei fortlaufenden Abenden findet mit einfachem Handwerkzeug, Maschinen, Schleifpapier, Farbe und einem simplen Bauplan die Verwandlung statt. Wer noch keine Werkzeugerfahrung hat, kann das ganz einfach erlernen. Ein alter Stuhl muss mitgebracht werden – Knowhow, Werkzeug und die erforderlichen Arbeitsmaterialien werden zur Verfügung gestellt. Die Workshoptermine sind 8., 15. und 22. Mai, jeweils von 18-21 Uhr in der Schreinerwerkstatt im Alten Schlachthof 25/A in Karlsruhe (Großmarkthalle). Die Kosten betragen 55 Euro. Anmeldung bis spätestens 3. Mai direkt bei der Workshopleiterin Ines Pommranz, Mail hallo@sintemal.de.

Lions-Club Bruchsal-Schloss

Governor zu Besuch beim Lions-Club Bruchsal-Schloss Dr. Karsten Haasters ehrt langjährige Mitglieder



Präsident Günter Wagne, Governor Dr. Karsten Haasters, Clemens Homburg, Dr. Dr. Max Stengel

Im Rahmen des letzten Clubabends im April mit dem Vortrag von Dr. Jürgen Zorn zum Thema „Tatoos-unter die Haut“ besuchte der Distrikt-Governor Dr. Karsten Haasters den Lions-Club Bruchsal-Schloss. Er ehrte gemeinsam mit Präsident Günter Wagner die beiden Mitglieder Clemens Homburg und Dr. Dr. Max Stengel für jeweils 15 Jahre Mitgliedschaft sowie Wolfgang Bock für sein seit Jahren weitreichendes Engagement auch auf Distrikts-ebene. Baden-Württemberg ist in drei Lions-Distrikte aufgeteilt, die sich am 4. Mai in Schwäbisch Hall zur Distriktsversammlung treffen. Alle drei Distrikte kooperieren mit der Landesregierung in dem Bildungsprogramm Lions Quest „Erwachsen werden“ und „Erwachsen handeln“. Dr. Haasters bewarb auch die neue „Retina Risk App“ zur Vermeidung von Erblindung in Folge einer Diabetes-Erkrankung. Diese Anwendung ist kostenlos und soll Diabetiker dabei unterstützen, das individuelle Risiko einer Retinaveränderung zu erkennen. Die „Retina Risk App“ sammelt keine Gesundheitsdaten und ist klinisch erprobt. Weitere Informationen unter HELLO@RETINARISK.COM und www.retinarisk.com.

Der Lions-Club Bruchsal-Schloss veranstaltet am 21. Juli das Wohltätigkeits-Golfturnier auf der Anlage des Golfclub Bruchsal e.V., mit dessen Erlös die Hausaufgabenhilfe in der Südstadt Bruchsal unterstützt werden soll. Seit 1996 können so zwei Lehrkräfte zur Hausaufgabenbetreuung von Kindern und Jugendlichen gefördert werden. Anmeldung bitte bis Donnerstag, 18. Juli um 12 Uhr an den Golfclub Bruchsal unter der Telefonnummer 07251 30227-20.

Mühlwerk Sinneswandel e.V.



Die Tour geht weiter ...

Rock auf der Orgel mit dem Symphonic Rock Duo

Am Sonntag, 12. Mai, 18 Uhr in St. Martin, Obergrombach, Benefizkonzert für das Mühlwerk Sinneswandel e.V.



Symphonic Rock Duo

Foto: Mühlwerk

Wer das Symphonic Rock Duo noch nicht live gehört haben sollte – aber schon viel von ihm gehört hat – kann dies am Sonntag, 12. Mai, 18 Uhr, in der Pfarrkirche St. Martin in Obergrombach tun. Dort ist eine weitere Station des Bruchsaler Duos, das inzwischen deutschlandweit (und sogar schon in der Schweiz) Kirchen zum Rocken gebracht hat. Auch alle anderen Besucher und Fans können sich wieder auf Rockklassiker in der einmaligen Besetzung Kirchenorgel und Schlagzeug freuen. Mario Kröger an der Orgel und Alex Wittmann am Schlagzeug werden unter dem Motto „Rock auf der Orgel“ ein breit gefächertes Programm von Johann Sebastian Bach bis Metallica bieten. Auch Hits von den Doors, Queen, Iron Maiden, Guns'n'Roses und Muse werden in spannenden eigenen Arrangements zu hören sein. Der Eintritt ist frei.

Um Spenden zur Unterstützung von „Mühlwerk Sinneswandel“ – ein Inklusionsprojekt für Menschen mit und ohne Behinderung – wird herzlich gebeten.

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Besuch der Bundesgartenschau Heilbronn

Termin: Sonntag, 26. Mai, Treffpunkt 8.25 Uhr am Bahnhof Bruchsal, Abfahrt 8.38 Uhr Unkostenbeitrag Eintritt und Fahrkarte 30 Euro. Anmeldung bis 19. Mai bei Bernhard Grundel Tel. 07251-12555

Pugilist Boxing Gym e.V.



Ländervergleichskampf im Pugilist



Ländervergleichskampf

Foto: Pugilist Boxing Gym

Am Samstag, 27. April, fand im Pugilist Boxing Gym ein Ländervergleichskampf zwischen Ukraine und Deutschland statt. Rund 300 Zuschauer erlebten an diesem Abend 16 tolle Kämpfe. Auch die Pugilisten waren wieder am Start und zeigten ihr Können. In weiteren Duellen trafen Boxer aus dem ganzen Bundesgebiet auf Kontrahenten aus der Ukraine.

Die Bilanz dabei war sehr ausgeglichen – mal setzte sich der Deutsche nach Punkten durch, mal der Gast aus der Ukraine. Für die Besucher war es ein abwechslungsreicher Abend mit hochklassigen Kämpfen.

Pugilist Boxing Gym Bruchsal e. V., Schwetzingen Str. 60, 76646 Bruchsal 07251-934988 oder www.pugilist.de

Radsport-Team Kraichgau



Mit Sicherheit mehr Freude am E-Bike

Radsportteam Kraichgau bietet Training für E-Bikes und Pedelecs an

Pedelecs und E-Bikes werden immer beliebter. Sie sind immer häufiger auf den Straßen zu sehen und es gibt sie inzwischen in einer großen Angebotsvielfalt. Doch gleichzeitig hat sich auch die Zahl der Unfälle mit diesen Elektro-Motor-unterstützten Rädern drastisch erhöht. Hauptursache ist die Geschwindigkeit, die oft unterschätzt wird, sowohl von den Radfahrern selbst als auch gerade von den Autofahrern. Das Radsportteam Kraichgau bietet jetzt in Bruchsal einen Kurs an zur Gewöhnung an E-Bikes und Pedelecs. Treffpunkt ist am CarCenter, Kinzigstraße 3, im Gewerbegebiet Stegwiesen in Bruchsal gegenüber dem TÜV-Prüfgebiet. Der erste Kurs startet am Samstag, 18. Mai, 10.30 Uhr. Er besteht aus einem theoretischen Teil, was man beim E-Bike-Fahren



eBikerin in Fahrt

Foto: Radsportteam

wissen und beachten sollte und aus einem zweiten Teil mit praktischen und Geschicklichkeitsübungen. Für den Kurs sollte man ein eigenes Rad mitbringen. Es besteht Helmpflicht. Wenn man erst beabsichtigt, sich ein Pedelec oder E-Bike zu kaufen, dann stehen zwei Leih-Räder des RST zur Verfügung. Instruktor Fred Lenz hat eine entsprechende Fortbildung für Sicherheitskurse mit dem Pedelec/E-Bike absolviert und kann sehr praxisnah die Handhabung erläutern und auch die Unterschiede zwischen diesen beiden Fahrrad-Typen. Als Gesundheitspartner, der Menschen für die unkomplizierte Breitensportart Radfahren begeistern möchte, unterstützt die AOK Mittlerer Oberrhein das Projekt. Die Firma CarCenter Bruchsal stellt einen Schulungsraum kostenlos zur Verfügung. Weitere Kurse sind am 25. Mai und am 8. Juni geplant. Die Teilnahme ist kostenfrei. Maximal 11 Personen können je Termin mitmachen. Verbindliche Anmeldung an Fred Lenz, Mailanschrift: lenz.vogel@t-online.de oder postalisch an den Vorsitzenden des RST, Klaus Mohr, Nachtigallenweg 7, 76694 Forst. Die Berücksichtigung erfolgt nach Eingang der Anmeldungen. Anmeldeschluss ist Mittwoch vor der jeweiligen Veranstaltung.

Rainbow Gospelchor Bruchsal e.V.

Gospelpower pur am Kantate-Sonntag



Mitreißend und klangvoll – der Gospelchor begeistert die Zuhörer

Foto: Gospelchor

(uzi) Am Sonntag, 19. Mai 2019 erwartet Sie in der evangelischen Gustav-Adolf-Kirche, Joß-Fritz-Str. 30a, 76646 Bruchsal-Untergrombach um 19 Uhr ein klangvoll mitreißendes Konzert des Bruchsaler Rainbow Gospelchors.

Der Rainbow Gospelchor ist der älteste und wohl auch bekannteste Bruchsaler Gospelchor. Über die Grenzen der Stadt hinaus wird der Chor für sein abwechslungsreiches Repertoire und seine ansteckende Energie gefeiert. Es ist ein Ensemble, das mit großer Singfreude und musikalischer Vielfalt Jung wie Alt begeistert. Eine abwechslungsreiche Stückauswahl mit sowohl rhythmischen als auch einfühlsamen Songs bieten den Hörern für rund eine Stunde ein unvergleichliches Hörerlebnis. Bei dem Song „By his mercy“ wird der Chor den Bereich Funk streifen, aber auch Worship, Pop, Jazz, Gospel und Spiritual wird dabei sein. Chorleiter Johannes Link weiß: „Wer gerne singt, ist im Chor – aber kommt auch manchmal in den Worship-Gottesdienst und zu den Konzerten. Man merkt, dass da Leute sind, die eine geübte Stimme haben und die ziehen dann da richtig mit.“

Alle Interessierten sind bei freiem Eintritt eingeladen an diesem Kantate-Sonntag zu kommen, zuzuhören, mitzusingen und mitzuwirken.

„Wenn es Ihnen gefallen hat und Sie möchten beim Bruchsaler Gospelchor mitsingen – dann melden Sie sich – zusätzliche Sängerinnen und Sänger sind bei uns jederzeit sehr willkommen“, betont Johannes Link. Weitere Infos und Kontakt: j.link@ekg-linkenheim.de

Reha-Südwest



Mitbewohner suchen und finden

Stammtisch Wohnen für Menschen mit Behinderung am 13. Mai
Wo gibt es eine geeignete Wohnung für mich? Wie finde ich einen Mitbewohner, der zu mir passt? Wer hilft mir, wenn ich aufgrund einer Beeinträchtigung nicht alleine einkaufen oder putzen kann?

Rund um diese Fragen hat sich in Bruchsal ein Stammtisch etabliert. Die Teilnehmer mit und ohne Behinderung treffen sich regelmäßig zum geselligen Austausch. Wer nach Unterstützungsmöglichkeiten sucht oder nach einem WG-Mitbewohner, ist herzlich willkommen.

Der Stammtisch findet einmal im Monat statt, im Wechsel im Café Pavillon und in den Sozialpädagogischen Wohngemeinschaften der Reha-Südwest. Der nächste Termin ist am 13. Mai von 18 bis 20 Uhr in den Sozialpädagogischen Wohngemeinschaften Im Fuchsloch 1.

Bitte anmelden bei Ulrike Nuß, Begleitetes Wohnen der Reha-Südwest, Telefon 0721 93382040 oder per E-Mail an ulrike.nuss@reha-suedwest.de.

Begleitetes Wohnen der Reha-Südwest

Ob allein, zu zweit oder in einer Wohngemeinschaft: Wie, wo und mit wem sie leben möchten, entscheiden die meisten Menschen selbst. Aufgabe des Begleiteten Wohnens der Reha-Südwest ist es, den Alltag von Menschen mit Behinderung, die weitgehend selbstständig leben, einfacher zu gestalten. Fachkräfte unterstützen bei der Wohnungssuche, der Gründung einer Wohngemeinschaft, im Umgang mit Geld und Behörden, der Haushaltsführung oder bei der Freizeitgestaltung.

Rheuma-Liga

Beratertelefon: (07257) 91 57 61 Donnerstag 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6 Montag 18 bis 20 Uhr.

Gesprächsgruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern:

Fibromyalgie: Jeden zweiten Dienstag im Monat 18 Uhr AOK Gesundheitszentrum, Bahnhofstr. 12, 76646 Bruchsal;

Eltern rheumakranker Kinder: Daniela Wirth (07254) 98 90 0;

Rheuma-Gesprächskreis: Jeden ersten Donnerstag im Monat 18 Uhr Brauhaus Wallhall, Kübelmarkt 8, 76646 Bruchsal;

Rheuma zum Trotz: Jeden ersten Montag im Monat 13.30 Rheumaliga, Kaiserstr. 20, 76646 Bruchsal;

Aqua-Cycling in Mingolsheim: Ernst Kreikenbohm (07251) 12 48 1;

Trocken- und Wassergymnastik an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon;

Yoga: Montag 15 Uhr Rheumaliga, Kaiserstr. 20, 76646 Bruchsal.

Schachsportverein Bruchsal



Verbandsrunde, letzter Spieltag

Bruchsal – Karlsruhe IV

5-3

Mit einem tollen Sieg zum Abschluss beenden wir die Saison auf Tabellenplatz 2, als Aufsteiger eine überragende Leistung!

Zum Abschluss konnten Joscha Schmitt-Schott, Lukas Hochscheidt, Sven Holler und Harry Schmitt noch einmal voll punkten, Tim Geweniger und Teamchef Jan Bauer spielten remis.

Bruchsal II – Karlsruhe VI

3-5

Leider unterlag die Zweite ihrem direkten Konkurrenten im Kampf um den Abstieg. Nach Beendigung aller Spiele ist noch nicht ganz klar, ob der Klassenerhalt geglückt ist, da heißt es Daumen drücken. Hier gewann der Teamchef auch sein letztes Spiel und Tim Wellenreich schaffte es damit alle seine Spiele zu gewinnen! Ebenfalls gewann Matthias Roos überzeugend am Spitzentisch. Jenni Wellenreich und Benedikt Maier spielten remis.

Bruchsal III – Karlsruhe VIII

1-3

Gegen einen starken Gegner konnte einzig Philemon Deller gewinnen.

Bruchsal IV – Karlsruhe IX

4-4

Teamchef Klaus Wellenreich konnte mit seinem Team immerhin einen Punkt ergattern. Selber gewann er gleich zweimal. 1,5 Punkte erspielte Simeon Deller und einen Halben noch Jan Wellenreich.

Die neue Ligasaison beginnt dann Ende September. Bis dahin sind aber noch viele freie Turniere zu spielen und trainiert wird auch weiter, **immer dienstagsabends im Haus der Begegnung.**

JB

Schützengesellschaft 1798 e.V. Bruchsal

Vereinswettkampf mit den neuen Kugelfangkästen



Antje Rzehorz, Josef Dvoroznak, Brigitte Morrison-Cleator, Evangelos Sarmas Foto: Schützengesellschaft

Zur Einweihung der neuen Kugelfangkästen hat die Schützengesellschaft 1798 e.V. einen kleinen vereinsinternen Wettkampf am 1. Mai veranstaltet. Die Tierfigurenziele waren nicht einfach zu treffen, aber unsere Mitglieder hatten durch rege Beteiligung und mehreren Versuchen ein spaßiges Erlebnis zum Feiertag. Dieses Highlight werden wir schon bald wieder für Mitglieder und Besucher veranstalten. Wollen Sie uns vorher kennenlernen? Wir freuen uns Ihnen unseren Verein vorzustellen und Sie probieren gleich dieses spaßige Schießerlebnis aus.

Unsere Trainingszeiten sind:

Donnerstag: von 17 Uhr bis 20 Uhr

Samstag: von 14 Uhr bis 18 Uhr

Sonntag: von 10 Uhr bis 13 Uhr

Zu diesen Zeiten ist auch unsere Vereinsgaststätte geöffnet.

Seitenbühne – Förderverein für Musiktheater e.V.**Broadway Melodies**

Das Ensemble sang auch das Finale von „Doktor Schiwago“

Foto: Seitenbühne

Die Seitenbühne durfte auch die diesjährige Ausgabe von „Broadway Melodies“ unterstützen. Vor begeistertem Publikum in Wiesental und in Forst entführte die Musikkasse der Muks unter der Leitung von Marty Beck in die schillernde Welt der Musicals. Begleitet von Dietmar Hess am Piano sowie Joe Schneider an den Percussions sangen Ensemble und Solisten Stücke aus 3 Musketiere, Hexen von Eastwick, Oliver, We Will Rock You, Elisabeth und vielem mehr.

Zudem gab es einen ersten Einblick in **Doktor Schiwago**, das die Musikkasse am 29. Juni im Bürgerzentrum aufführen wird. Mit dem Duett „Trotzdem wundert es mich nicht“ in den Rollen von Tonia und Lara wurde Verzweiflung und Rivalität zweier Frauen deutlich, die durch die Liebe zum selben Mann dennoch auf seltsame Art vereint sind. Karten für die Premiere hierfür sind bereits im Vorverkauf erhältlich, Infos unter www.musikkasse.de

Stadtkapelle Bruchsal**Frühjahreskonzert Stadtkapelle Bruchsal****Am Samstag, 11. Mai, 19.30 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal**

Bilder einer Ausstellung: Die Stadtkapelle macht sie HÖRBAR, die Künstlerin Ortrun Langer-Teksoezlue macht sie SICHTBAR. Die Künstlerin hat ein Bild zu jeder Einzelnen der „Szenen“ aus Mussorgskys Bilder einer Ausstellung erstellt. Insgesamt sind es zehn Bilder. Vorgesehen ist, dass diese Bilder erworben werden können, und dies zugunsten der Jugend- und Vereinsarbeit der Stadtkapelle Bruchsal. Auch das zweite Probenwochenende am 3. bis 4. Mai rundet die äußerst engagierten Vorbereitungen von Dirigent und auch Orchester ab, erneut ein Konzert vielfältiger Art zu präsentieren. sc

**TSG Bruchsal****Basketball****Baden-Württembergische Meisterschaft**

Am 11. und 12. Mai spielen die U12-Basketball-Mädchen als erste Bruchsaler Jugendmannschaft um die Baden-Württembergische Meisterschaft. Bisher gab es das in Bruchsal noch nicht und dann ist man gleich Ausrichter! Diese Ehre darf man gerne als Lohn für das fleißige Training und die tolle Entwicklung der Mädchen während dieser Saison sehen. Wenn man zum ersten Mal unter den besten vier Teams in Baden-Württemberg spielt, geht man natürlich eher als Underdog in das Turnier, denn man muss sich mit den Mannschaften des USC Heidelberg und des BBU 01 Ulm messen, die beide Vereine mit Bundesligamannschaften im Hintergrund sind. Aber auch der VfL Waiblingen ist in Basketballkreisen für eine hervorragende Jugendarbeit bekannt und mit Turnieren auf hohem Niveau erfahren. Daher schätzen die Trainerinnen die Gegner schon als große Aufgaben ein. Gleichzeitig können die

Bruchsaler Mädchen ganz unbefangen aufspielen und die Zuschauer können sich auf den erfrischenden Basketball der Truppe freuen, den sich auch in den Meisterschaftsspielen im Bezirk gezeigt hat.



Bezirksmeister U12-Mädchen

Foto: TSG

Auf zahlreiche Fans freuen sich die Mannschaften zu folgenden Zeiten in der Sporthalle des Gewerblichen Bildungszentrums (Eschenweg 48):

Samstag, 11. Mai

11 Uhr USC Heidelberg – BBU 01 Ulm

13 Uhr TSG Bruchsal – VfL Waiblingen

15:30 Uhr VfL Waiblingen – BBU 01 Ulm

17:30 Uhr TSG Bruchsal – USC Heidelberg

Sonntag, 12. Mai

10 Uhr BBU 01 Ulm – TSG Bruchsal

12 Uhr USC Heidelberg – VfL Waiblingen

Handball**Saisonfazit Herren**

Unsere Herrenmannschaft belegt am Ende mit 23:17 Punkten den fünften Platz der Bezirksliga Bruchsal/Pforzheim. Ein ausführliches Saisonfazit finden Sie in diesem Amtsblatt im Ortsteil Untergrombach unter Handballverein Untergrombach.

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal**Aquajogging der ideale Reha-Sport**

Wasser ist ein perfektes Element um beispielsweise nach Sportverletzungen zu regenerieren und gelenkschonend zu trainieren. Auch nach Knie- oder Hüftoperationen erschließen sich im Wasser neue Bewegungsmöglichkeiten. Wirbelsäule und Gelenke werden durch den Auftrieb entlastet, Beweglichkeit, Koordination und Kraftausdauer werden schonend trainiert. Aquajogging ist für Alt und Jung gleichermaßen leicht erlernbar und bringt neben dem Gesundheitsaspekt auch jede Menge Spaß. Gerade nach einer Operation geht es einem nicht nur körperlich nicht gut, auch die Seele leidet. Dabei ist für die körperliche Genesung das seelische Wohlbefinden so wichtig. Aquajogging macht nicht nur Spaß, es ist auch ur-gesund. Auch übergewichtige Menschen fühlen sich durch den Auftrieb gleich um ein paar Pfund leichter. In dieser Leichtigkeit lassen sich durch gezielte Übungen die Muskeln stärken, der ganze Körper wird gekräftigt, Sie werden wieder selbstbewusster und der Spaßfaktor tut der Seele gut. Sie glauben das nicht? Probieren Sie es aus, eine kostenlose Schnupperstunde ist möglich. Die Übungsleiterinnen sind qualifiziert, staatlich geprüft, hoch motiviert und immer bemüht, Ihnen zu helfen.

Aktuell haben wir an der Sebastianschule in Karlsdorf-Neuthard noch freie Plätze und zwar donnerstags um 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr. Info bei Übungsleiterin Irene Lechner unter (07251) 392 2404.

Das gesamte Sportangebot finden Sie im Internet unter www.vsg-bruchsal.de

Wir freuen uns auf Sie

Birgit Streit

Selbsthilfegruppen**Anonyme Alkoholiker**

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



AMSEL-Treffen

Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal für von Multiple Sklerose Betroffene, treffen uns einmal im Monat – ab 19 Uhr zum **AMSEL-Stammtisch**; üblicherweise donnerstags; falls Feiertag, dann am Donnerstag zuvor. Der Stammtisch findet im Restaurant Jahnhalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Termine: 23. Mai, 27. Juli.

Der **AMSEL-Talk** findet dienstags 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher statt.

Termine: 14. Mai, 11. Juni.

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung. Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wir sind dankbar für entsprechende Hinweise. Vielen Dank!

Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.

Einladung

zum Gruppentreffen am Dienstag, 14. Mai, 19 Uhr, im Frohsinnheim, Jurastr. 5, Waghäusel-Kirrlach
Anmeldebestätigung zum Seminarwochenende Bad Waldsee vom 26. Bis 28. Juli

Info zur Messe Rehab in Karlsruhe vom 16. bis 18. Mai – wir sind beim VdK in Halle 1/B 49 (Fachmesse für Rehabilitation, Therapie und Pflege)

Informationen zur Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.
07254-2931 Inge Bentz und 06222-72591 Jutta Laier
www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Einladung zum zweiten Bürger/-innentreffen

Samstag, 18. Mai, 13.30 Uhr, im Pfarrzentrum Büchenau

Die Stadtverwaltung lädt Sie recht herzlich zu einer zweiten Diskussionsveranstaltung im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes für Büchenau ein.

Wir möchten bei diesem zweiten Treffen auf die Ergebnisse der ersten Veranstaltung aufbauen. Die Dokumentation zur ersten Veranstaltung finden Sie auf der Homepage der Stadt im Bereich Stadterneuerung unter „Alter Ortskern Büchenau“.

Zu Beginn möchten wir Sie in die Ergebnisse der ersten Veranstaltung einführen. Sie werden hierbei gebeten Bewertungen anhand zu vergebender Punkte zu treffen. Mit dieser Wertung möchten wir mit Ihnen über das Thema „Was ist gut?“ und „Was muss verbessert werden“ an moderierten Arbeitstischen sprechen. Ihre Vorschläge, was verbessert werden soll, bitten wir Sie in Ziele, die Büchenau in den nächsten 20 Jahren erreichen möchte überzuführen.

Die von Ihnen dann formulierten Ziele bitten wir Sie zu hinterfragen und aufzuteilen in, „was kann Büchenau aus eigener Kraft realisieren?“ und „wo benötigt Büchenau personelle und wirtschaftliche Unterstützung von außen?“. Um eine Verbindung zu einem möglichen Sanierungsgebiet zu schaffen, sollten die Ziele mit Orten verbunden werden. So kann

sich eine sinnvolle Abgrenzung eines Sanierungsgebietes ergeben. Wir werden zum Abschluss des zweiten Treffens auf die Möglichkeiten von Sanierungsmaßnahmen, aber auch ihre Grenzen hinweisen.

Die Veranstaltung wird durch das Stadtplanungsamt Bruchsal betreut, die Arbeitstische und Themenblöcke moderiert und die Dokumentation erstellt.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung aller Büchenauer Bürgerinnen und Bürger.

Ihr Stadtplanungsamt Bruchsal.

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 11. Mai

Verschiedenes

Gemeinschaft 60 plus/minus

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, unsere nächsten Treffen vor den Sommerferien sind jeweils mittwochs am 22. Mai, 12. Juni und 10. Juli 2019. Am **Mittwoch, 22. Mai, 14.30 Uhr**, laden wir Sie alle sehr herzlich ein zu einem Vortrag von Frau Annette Guth, die in Büchenau eine Naturheilpraxis leitet. Das Thema lautet: **„Tipps rund um die Gesundheit für jedes Alter / besonders im Alter.“** Kaffee und Kuchen sowie ein leckeres Vesper bietet der Wirt des Pfarrzentrums wie bisher in bewährter Weise an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Für **Mittwoch, 12. Juni**, planen wir eine Busfahrt mit Hoffmann Reisen mit Familie Hellermann nach Heilbronn zur Bundesgartenschau. Die Kosten für Fahrt, Eintritt und Führung (Dauer ca. 1,5 Stunden) betragen 48 Euro pro Person. Die Abfahrt wird um 8 Uhr in Büchenau an der Schule und um 8.15 Uhr in Bruchsal am Bahnhof sein. Neben verschiedenen Themengärten und Ausstellungen findet man auf dem BUGA-Gelände natürlich auch Verweilmöglichkeiten in der Gastronomie. Die Rückkehr ist für ca. 19 Uhr geplant. Falls Sie an dieser Fahrt teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte so bald wie möglich an, damit die Plätze entsprechend gebucht werden können. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und nehmen Ihre Anmeldungen gerne entgegen.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Team
Marika Kramer Tel. 2241
Stefanie Suchy-Bux Tel. 2914
Angelika Riffel Tel. 931517

Vereinsnachrichten

Förderverein Männergesangverein Harmonie 1919 e.V.

Gemischter Projektchor startet am 15. Mai

Gemischter Projektchor startet am Mittwoch, 15. Mai!

Intressierte können sich gerne unter der E-Mail-Adresse info@harmoniebuechenau.de anmelden.

Spontan Entschlossen sind im Projektchor ebenfalls herzlich willkommen. (IB)

Verstärkung gesucht!

Projektchor 2019

Start: 15.05.2019
mittwochs
19 - 20 Uhr
in Büchenau!

Frauen- & Männer
aller
Stimmstimmungen
gesucht!

**Konzert:
6. Juli 2019
in Büchenau**

**Dirigentin:
Sonja Oellermann**

All Culture
Evangelischer
Büchenau
www.harmoniebuechenau.de

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Erste Mannschaft

TSV Oberöwisheim – FSV Büchenau 2:1 (1:1)

Wie bereits in den Vorjahren gab es für unsere erste Mannschaft in Oberöwisheim nichts zu holen. Zwar verkaufte man sich teuer, doch der Favorit konnte sich letztendlich knapp mit 2:1 durchsetzen.

Doch zunächst erwischte der FSV den besseren Start und ging bereits in der ersten Spielminute in Führung. Nach einer unglücklichen Aktion des Torhüters der Heimmannschaft war Geissler zur Stelle und schob aus kurzer Distanz zur Führung ein.

In der Folgezeit hatte Oberöwisheim zwar mehr vom Spiel, kam gegen eine aufopferungsvoll verteidigende Büchenauer Mannschaft aber aus dem Spiel heraus kaum zu nennenswerten Torchancen. Für Gefahr sorgten lediglich Standardsituationen, aus einer solchen auch der Ausgleich in der 43. Spielminute fiel.

Auch nach der Halbzeitpause schien der Favorit zunächst kein Mittel gegen die Defensive des FSV zu finden. Nahezu jeder Ball wurde hoch in Richtung Strafraum des FSV geschlagen, doch man schien weiterhin gut eingestellt auf diese allseits bekannte Spielweise der Heimmannschaft. Nichts desto trotz ging Oberöwisheim nach gut einer Stunde in Führung: Nach einer mustergültigen Schwalbe im Strafraum, auf welche der unterirdisch pfeifende Schiedsrichter hereinfiel, war es Eckler, der zum vielumjubelten Sieg für Oberöwisheim traf.

Unter dem Strich steht eine etwas unglückliche Niederlage beim Tabellenführer. Besonders im Defensivverhalten kann man der Mannschaft keinen Vorwurf machen. Vielleicht habt letztendlich etwas der Mut und auch die Kraft gefehlt um offensive Akzente zu setzen und so etwas Zählbares mitzunehmen.

Am kommenden Sonntag, 12. Mai, steht das Heimspiel gegen Neudorf II an, in welchem man zurück in die Erfolgsspur finden will.

Jugendabteilung

B1-Jugend-Spiel

VFB Knielingen : JFV Stutensee/Neuthard/Büchenau 0:4

Eine starke Leistung zeigte die B1-Jugend gegen den VFB Knielingen, bei welchem es in den vergangenen Jahren immer heiße, teilweise hitzige, Duelle gegeben hatte. Souverän wurde der Gegner auf heimischen Geläuf in seine Schranken gewiesen und zu jeder Zeit waren wir die überlegene Mannschaft.

Bereits kurz nach Anpfiff der Partie war es Marcel Huber, der mit viel Übersicht am gegnerischen Strafraum Jannik Bohn bediente, welcher zum 1:0 einschob. Noch kurz vor der Halbzeit erzielten wir das zweite Tor nach einem Sololauf durch den schnellen Nico Seeger von der linken Seite. Der Pass in die Mitte zum wiedergenesenen Stürmer Mika Hoffmann kam genau genau an. Souverän wurde durch ihn verwandelt. Nach der Halbzeit hatten wir weitere gute Möglichkeiten und setzen den Gegner massiv unter Druck. Deren vereinzelte Angriffe verpufften aber an einer guten, soliden und disziplinierten Abwehr. Auch das JFV-Mittelfeld arbeitete sehr gut nach hinten mit. Der dritte Treffer von uns kam per Standardsituation zustande. Nach Eckball erzielte unser neuer Mitspieler Tobias Luft per Kopfball das 3:0. Ein klasse Einstand. Das Endergebnis von 4:0 erzielte unser Abwehrmann Mattis Heneka, der per Befreiungsschlag aus der eigenen Hälfte den Ball aufs Tor zog. Der Torwart der Knielinger schätzte den Ball falsch ein. Dieser wurde immer länger und höher, sodass der Torwart „überlupft“ wurde. Ein kurioser Treffer. An dieser Stelle möchte die Presseabteilung noch die solide und gute Schirfleistung erwähnen. Die mitgereisten Fans und Betreuer bekamen tollen Fußball zu sehen und das Trainerteam Andy Küpper und Vito Farano war nach Abpfiff sichtlich zufrieden, nachdem die Tabellenführung erobert wurde.

Männergesangverein

Harmonie Büchenau e.V.

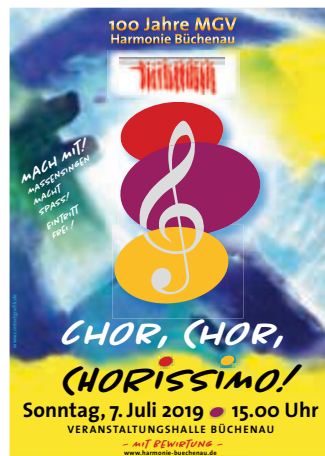
www.harmonie-buechenau.de



CHOR-CHOR-CHORISSIMO und Flashmob

Im Rahmen seines 100-jährigen Jubiläums lädt der MGV Harmonie Büchenau zu einem einmaligen Chor-Event unter dem Titel „CHOR-CHOR-CHORISSIMO“ am Samstag, 7. Juli, von 15 bis 17 Uhr in der Veranstaltungshalle Büchenau ein. Das Multiplizieren und Erfahren der Freude am gemeinsamen Singen werden an diesem Nachmittag ganz groß geschrieben!

Auf der Bühne werden sich die Chöre des MGV (Frauenchor All Cantare unter der Leitung von Sonja Oellermann und der Männerchor mit seinem Dirigenten Andreas Burghardt), der Gesangverein Germania Staffort als auch der Gesangverein Eintracht Neuthard präsentieren. Das Publikum spielt bei diesem Event eine besondere



Rolle, denn es darf bzw. muss das gesangliche Programm mitgestalten. Hierfür werden vor Ort unter der Leitung von Sonja Oellermann bekannte und neue Kanons als auch weitere bekannte Lieder einstudiert und gemeinsam als Massen-Singen mit viel Freude und Spaß zum Besten gegeben.

Das Highlight von CHORISSIMO werden die Lieder „Heaven is a wonderful place“ (4-stimmig von Lorenz Maierhofer) und „Fröhlich klingen uns're Lieder“ (3-stimmig von Lorenz Maierhofer) sein, die von allen anwesenden Chören in der Manier eines Flashmobs zum Klingen gebracht werden. Wer bei dem Flashmob mitmachen und die zwei Lieder vorher schon einstudieren möchte, kann sich gerne an unsere E-Mail-Adresse info@harmonie-buechenau.de wenden.

Der Eintritt am Sonntag, 7. Juli, ist frei und für das leibliche Wohl ist gesorgt. (IB)

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren

TV Büchenau – SG Odenh./U'öwish.

35:39 (19:19)



Peter Meier bedankt sich bei Bernhard Kölbl, der den TV Büchenau zum Saisonende verlässt
Foto: TVB

Zum Abschluss der Saison stand nach dem Rundenende noch das Pokal FinalFour auf dem Programm. Leider musste sich der TV Büchenau im letzten Spiel unter Trainer Bernhard Kölbl im Halbfinale der SG Odenh./U'öwisheim mit 35:39 (19:19) geschlagen geben. Zu gerne wäre das mit zahlreichen AH-Spielern komplettierte Team ins Finale des Kreispokals eingezogen.

Nach dreieinhalb Jahren als Trainer der 1. Mannschaft widmet sich Bernhard nun einer neuen Aufgabe und übernimmt das Traineramt beim TV Gondelsheim. Wir wünschen Bernhard alles Gute und viel Erfolg für diese Aufgabe. Und wir bedanken uns bei ihm für sein Engagement als Trainer beim TV Büchenau!

Für Büchenau spielten: Thomas Mettke (TW), Stefan Götter 7/1, Ulrich Näger 5/1, Christian Schäfer 3, Tim Winter, Jonas Werner 6, Nikolas Zöller (TW), Eric Zöllner, Sebastian Meier, Stefan Goppelsröder 1, Volker Biedermann 4, Lukas Trunk 1, Philipp Schlichter, Jens Hardock 8

Stadtteil Heildelshheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshheim@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 14. Mai

Fundsachen

Gefunden wurde ...

Eine Brille (Fußgängerüberweg Ampel B35)
Eine Uhr und Brille mit Etui (Sporthalle)

Die Fundsachen können in der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Verschiedenes

Bürgergabholz 2019

Die Ausgabe des Bürgergabholzes 2019 erfolgt am **Dienstag, 14. Mai, 15 Uhr im Saal der Verwaltungsstelle** in der bisherigen Reihenfolge. Der Holzzettel kostet: 105 Euro

Heimatmuseum

Heimatmuseum

Das Heimatmuseum im Stadttor ist am Sonntag, 12. Mai, 14 bis 17 Uhr geöffnet. Zu einem Besuch des Museums laden wir ein.

Vereinsnachrichten

Bürgerwehr Heydolfesheim



Maiwanderung

Am ersten Mai machte die Historische Bürgerwehr Heydolfesheim bei ihrer Wanderung nach Helmsheim einen Abstecher zur „Runden Gumpe“ (in heidelsheimer Mundart auch „Rum Bum“ genannt). Der Saalbachabschnitt bei der Runden Gumpe bildet aufgrund seiner Schleife und des Mühlwerkes einen nahezu runden Kessel. Die als Dächleswehr bekannte Schleuse diente neben ihrer Staufunktion auch als Wiesenerbewässerung. Viele Heidelsheimer erinnern sich auch, dort schwimmen gelernt zu haben. Die Überreste des Mühlwehres und des nicht mehr wasserführenden Mühlbaches stellen eine heimatkundliche Besonderheit dar. Wir sind sehr froh darüber, dass dieses Naturdenkmal noch so weit erhalten ist und hoffen, dass es noch weiter so bleibt. Marita und Georg Schneider überraschten uns bei diesem Naturdenkmal mit einem Vesper, anschließend wanderten wir weiter zu unserem Ziel nach Helmsheim zum Waldfest. Die Bürgerwehr



Hinweisschild an der Runden Gumpe
Foto: Bürgerwehr

FC 07 Heidelberg



Erste Mannschaft

FC Olympia Kirrlach – FC 07 Heidelberg

7:1 (4:1):

Nach einer ordentlichen 1:7 (1:4)-Abreibung im Kreisderby beim FC Olympia Kirrlach ist es nun leider bittere Gewissheit: Der FC 07 Heidelberg muss nach nur einer Saison in der Verbandsliga gleich wieder den Gang eine Etage tiefer in die Landesliga antreten, während die Gastgeber den Klassenerhalt nun endgültig sicher haben und die Planungen für die nächste Verbandsligaspielzeit vorantreiben können. Auch in der Landesliga werden die Heidelsheimer von Marcel Martin „gecoacht“ werden, der vorausblickend zu Protokoll gab, dass der Club aus dem Bruchsaler Stadtteil in der nächsten Saison mit einer stark verjüngten Mannschaft antreten werde, da doch einige Spieler nach dem Abstieg den Verein verlassen würden. Letztendlich hat aber die Breite und die Qualität des Kaders über die lange Spielzeit nicht ausgereicht, um die Klasse halten zu können.

Allerdings wollte die personell weiterhin schwer gebeutelte Martin-Truppe nach zuletzt fünf Niederlagen in Folge aus Kirrlach zumindest mal wieder etwas Zählbares mitnehmen, damit hatte nun wirklich keiner gerechnet. Dabei profitierten die Olympianer vor noch nicht einmal 100 Zuschauern von der frühen Führung durch Goalgetter Andre Redekop. Es lief

erst die 4. Spielminute, als FCH-Torhüter Kevin Neumann bei einem Torabschlag ausrutschte. Die Kugel landete flach bei Redekop, der mit einer Direktabnahme aus gut und gerne 28 Metern zum 1:0 traf. Doch der Ausgleich ließ nicht lange auf sich warten. Während Jannis Fetzner in der 6. Minute mit einem Schuss noch scheiterte, hatte wurde er vier Minuten später von Enes Karamanli schön freigespielt und konnte zum 1:1 vollenden. Anschließend nahm das Unheil jedoch seinen Lauf, denn Miguel Angel Saez Mota (15.), Alexander Zimmermann (33.) und nochmals Redekop (35.) schraubten das Halbzeitergebnis auf 4:1. Die weiteren Treffer im 2. Durchgang gegen resignierende Gäste markierten dann der eingewechselte Dino Mujcic (52.) sowie nochmals Zimmermann (60.) und Redekop (70.). Fetzner, mit Abstand auffälligster Akteur auf Heidelsheimer Seite, hatte in der Schlussphase zwar noch zweimal die Möglichkeit zur Ergebniskosmetik, aber er hatte einfach kein Glück.

Zweite Mannschaft

FC Germ. Forst – FC 07 Heidelberg II

5:0 (0:0):

Deutlich unter Wert geschlagen wurde die 2. Mannschaft des FC 07 Heidelberg als Gast des Kreisligaabsteigers FC Germ. Forst, der sich nach einem 5:0 (0:0)-Erfolg weiterhin berechnete Hoffnungen auf den sofortigen Wiederaufstieg machen darf. Für die Heidelsheimer wird die Lage dagegen immer prekärer, denn diese rutschten inzwischen auf den vorletzten Tabellenplatz ab, so dass jetzt noch vier 6-Punkte-Spiele mit Endspielcharakter auf dem Programm stehen, um den Klassenerhalt hoffentlich doch noch zu schaffen.

Dabei sah es nach den ersten 45 Minuten noch recht gut aus. Forst war zwar spielbestimmend, aber die Gäste verteidigten mit viel Einsatz und Leidenschaft. Allerdings traf der Forster Dennis Burger bereits nach 11 Minuten nur die Latte und in der 19. Minute musste Mirko Bauer im FCH-Tor gegen den sehr agilen Alessio Geißler schon sein ganzes Können aufbieten, um seine Mannschaft vor einem Rückstand zu bewahren. Auch in der 31. Minute war Bauer gegen einen Geißler-Schuss fast von der Torauslinie auf dem Posten und fünf Minuten vor dem Seitenwechsel verfehlte der früherer Heidelsheimer Martin Hassmann nach einem Freistoß aus dem Halbfeld mit dem Hinterkopf nur knapp den Querbalken. Für die Truppe des verhinderten Spielertrainers Patric Gutknecht ergaben sich im 1. Durchgang einige vielversprechende Kontermöglichkeiten, doch leider wurden diese nur schlampig zu Ende gespielt.

Der 2. Spielabschnitt ist dagegen ganz schnell erzählt, denn hier wurden die Heidelsheimer, die durch Nick Langer (48.) sowie Andreas Zesinger (52.) noch zwei gute Möglichkeiten hatten, förmlich überrollt und nahezu jeder Schuss war ein Treffer. Den Anfang machte in der 50. Minute der erst zur Halbzeit eingewechselte Pierre Härzer, der allerdings von einem Bauer Patzer profitierte. Dieser ließ nämlich eine Hereingabe von Geißler aus den Armen gleiten, so dass Härzer nur noch abzustauben brauchte. Sechs Minuten später war es dann Alexander Bräutigam, der aus der Drehung auf 2:0 erhöhte und dabei wiederum von der tollen Vorarbeit von Geißler über links profitierte. Nach einem Pass in die Tiefe, als sich zwei FCH- Abwehrspieler nicht einig waren, machte erneut Härzer (70.) den Forster Heimsieg perfekt. In der Schlussphase erhöhten Hassmann (83.) mit einem 16m-Schuss im Fallen, der neben dem Pfosten ins Tor kullerte sowie Dumitru Bacal (86.) freistehend per Kopf nach einer Burger-Ecke sogar noch auf 5:0.

Jugendabteilung

Rückblick auf die letzten Ergebnisse unserer FCH-Junioren:

E1-Junioren:

FC 07 Heidelberg – FV Vikt. Bauerbach abgesetzt

E2-Junioren:

TSV Oberöwisheim – FC 07 Heidelberg 2 abgesetzt

D-Junioren:

FC Östringen 2 – FC 07 Heidelberg

7:0

FC Germ. Forst – FC 07 Heidelberg

5:2

B-Junioren:

FzG Münzesheim – FC 07 Heidelberg

6:3

A-Junioren:

JSG Oberhausen-Rheinhausen – JSG Heidelberg/Münzesheim

2:4

JSG Heidelberg/Münzesheim – JSG Karlsdorf-Neuthard abgesetzt

Vorschau auf die nächsten FC 07-Juniorenspiele:

Freitag, 10. Mai

Ab 17.15 Uhr F1 und F2 Vier gegen Vier beim FC Alem. Obergrombach
F3 Vier gegen Vier beim SV 62 Bruchsal

19 Uhr B-Junioren JSG Odenheim/Östringen – FC 07 Heidelberg

Samstag, 11.05.2019

10 Uhr E2-Junioren FC Germ. Karlsdorf 2 – FC 07 Heidelberg 2

10 Uhr E1-Junioren TSV Rinklingen – FC 07 Heidelberg

12.15 Uhr D-Junioren SV Oberderdingen – FC 07 Heidelberg

13.30 Uhr C-Junioren FC 07 Heidelberg – SV Kickers Büchig 2

16.30 Uhr A-Junioren FC Olympia Kirrlach – JSG Heidelberg/Münzesheim

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Noch einmal ein Doppelspieltag im Heidelheimer Kraichgaustadion am Muttertag, Sonntag, 12. Mai, 15 Uhr FC 07 Heidelberg – FV Lauda 1913 e.V., Vorspiel bereits um 13.15 Uhr FC 07 Heidelberg 2 – Spvgg. Oberhausen (hier muss unbedingt ein Sieg her). Zu diesen Partien werden wiederum alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

Förderverein Freibad Heidelberg



Neuer Kiosk zur Freibadsaison 2019

Nachdem die Stadtwerke bereits den Sand des Volleyballfeldes und des Kinderspielplatzes professionell hatte reinigen lassen, stand am Samstag den 13. April unsere diesjährige Auswinterrung an, bei der u.a. wieder die Hecken geschnitten, das Volleyballfeld aufgebaut und allgemein Sauberkeit hergestellt wurden.



Das Volleyballfeld im Freibad

Foto: FV Freibad

Wie danken an dieser Stelle allen Helfern, die mit Ihrem Einsatz für ein weiterhin schönes Freibad Heidelberg sorgen.

Wie manche vielleicht schon mitbekommen haben, ergibt sich für die kommende Freibadsaison eine Änderung im Kioskbereich. Da der bestehende Kiosk-Container nicht mehr den aktuellen Anforderungen entspricht, haben sich die Stadtwerke Bruchsal entschieden, einen zusätzlichen (neuen) Container mit einer komplett neuen Küchenausstattung anzufügen. Der bestehende Container bleibt dabei als Lageraum erhalten. Der Förderverein möchte sich an dieser Stelle bei den Stadtwerken bedanken, die sich um Beschaffung, Errichtung etc. des neuen Kiosks kümmern und damit die Attraktivität des Heidelheimer Freibades aufrechterhalten.

Da in diesem Jahr das Freibad wohl erst gegen Ende Mai öffnet, ist aktuell davon auszugehen, dass die Arbeiten am neuen Kiosk (Container) bis zur Saisonöffnung abgeschlossen sind.

Weitere Informationen zum Kiosk und dem Termin zur Saisonöffnung sind bei den Stadtwerken zu erfragen, bzw. aus der örtlichen Presse zu entnehmen.

Gewerbevereinigung Heidelberg e.V.



Maibaumaufstellung eröffnet Freiluftsaion:

Hätte, wäre, könnte – das sind die Beginnwörter der diesjährigen Maibaumaufstellung.

Hätte am Samstag, den 27. April, die Sonne länger geschienen und **hätte** es keinen Regen gegeben, so **hätte** man über das Einläuten der Freiluftsaion 2019 lange bei einem schönen Bier mit angenehmer musikalischer Unterhaltung sinnieren **könnten**.

Wäre es am Samstag, den 27. April etwas wärmer gewesen, so **wären** wesentlich mehr Heidelheimerinnen und Heidelheimer zum Festumzug und zur Maibaumaufstellung gekommen. Es **wäre** ein schöner Auftakt für alle Beteiligten, Helfer und Gäste geworden.

Könnte die GWV Heidelberg den Wettergott beeinflussen, so **hätte** diese Veranstaltung zumindest den gleichen Sonnenschein wie am Osterwochenende bekommen. **Könnten** Sie sich vorstellen, was dann auf unserem Markt los gewesen **wäre**?

So sind wir sehr stolz auf die zahlreichen Teilnehmer, Helfer und Mitwirkenden, die die Maibaumaufstellung alljährlich begleiten. Auch bei dieser Witterung sind alle an Bord gewesen, und wir haben dann alle zusammen die Maibaumaufstellung mit musikalischer Begleitung gefeiert.

Unser 2. Vorstand Werner Hees freute sich bei der Ansprache über die zahlreichen Besucher und begrüßte besonders Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Ortsvorsteherin Inge Schmitt.

Besonderen Dank möchte die GWV Heidelberg anden Spielmanszug der Freiwilligen Feuerwehr, den FahnenSchwängern, den beteiligten Kindern, den historisch gekleideten Frauen und Männern der Bürgerwehr Heydolfesheim, der Freiwilligen Feuerwehr, der Fa. MARA GmbH aus Bruchsal, dem Partyservice Pfisterer aus Gondelsheim, der Musikgruppe Sunday Rest und natürlich allen Helfern und Mitwirkenden aussprechen.

Besonderen Dank auch an die Stadt Bruchsal für die Unterstützung der Veranstaltung. (TV)

Obst- und Gartenbauverein Heidelberg



Besuch der Bundesgartenschau in Heilbronn

Am Sonntag, 30. Juni, besuchen wir die Bundesgartenschau in Heilbronn. Anmeldungen sind ab sofort bei Günter Kolb unter Telefon 07251/956213 möglich. Bei ausreichender Teilnehmerzahl wird der Verein die Kosten für eine Führung übernehmen. Abfahrtszeit mit der Bahn ist in Heidelberg voraussichtlich um 08:44 Uhr. Die Kosten betragen etwa 30 – 33 EURO. (GK)

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



Gelungenes Bergfest beim OWK Heidelberg



Sonnenschein und gute Stimmung beim Bergfest Foto: Odenwaldklub

DANKE -

danke allen Besuchern, die bei strahlendem Sonnenschein zu unserem alleist bekannten und beliebten Bergfest zur OWK Hütte kamen;

danke allen Helfern beim Auf- und Abbau, den Vorbereitungen und den verschiedenen Diensten. **Danke** unserem jahrelang treuen Musiker W. Tenzinger. Ohne die zahlreiche Helferschar könnten wir dieses Fest nicht stemmen! Nach vier-fünf Jahren Durststrecke wurden wir endlich wieder mit herrlichem Wetter belohnt und die Gäste kamen zahlreich zur Hütte hoch: ob zu Fuß, mit Kinderwagen, dem Fahrrad oder auch mal mit dem Auto, um etwas zu essen. Alle waren uns willkommen und sorgten mit ihrer guten Laune für ein gelungenes Fest!

Da freuen wir uns doch schon wieder auf das kommende Jahr! **FRISCH AUF!** (mf)

Reiterverein Heidelberg



Westernturnier in Heidelberg

Dieses Wochenende ist es wieder soweit, das Westernturnier kommt nach Heidelberg.

Spannende Prüfungen und Westernvorführungen kommen nach Jahren wieder zurück auf das Vereinsgelände. Kommen Sie vorbei und genießen Sie am Samstag und Sonntag die Westernluft in Heidelberg mit leckeren Essensangeboten. Wir freuen uns auf jeden Teilnehmer und auf alle neugierigen Zuschauer.

Kurze Info an die Reiter: Wir möchten die Teilnehmer noch einmal darauf hinweisen, dass bis 90 Minuten vor Prüfungsbeginn Nachnennungen angenommen werden.



TV Heidelberg 1899 e.V.



Wandern auf dem Eppinger-Linien-Weg

Auf der ersten Wanderung in diesem Jahr, am Sonntag, 19. Mai, führt uns Daniela Kemmet von Eppingen nach Sulzfeld auf dem Eppinger-Linien-Weg. Die reine Gehzeit beträgt fünf Stunden und ist 17 km lang. Treffpunkt ist auf dem Bahnsteig der Haltestelle Heidelberg Nord, Abfahrt 9.44 Uhr. Anmeldungen und nähere Informationen ab sofort unter Telefon (07251) 6187980 oder per Mail tvh-wanderung@web.de. K.R.

Handball

Handball ist auch Mädchensache! Wir suchen Dich!

Du bewegst Dich gerne? Du kannst mit dem Ball umgehen oder möchtest es lernen? Du willst jede Menge Spaß und Spiel? Dann bist Du bei uns genau richtig.

Schnapp Dir Sportkleidung, Sportschuhe, etwas zu trinken und komm einfach mal vorbei und mach mit:



Mädchen der Jahrgänge 2007/2008

Mittwoch 17.30 Uhr, Sporthalle Heidelberg
 Freitag 17 Uhr, Sporthalle Gondelsheim
 bei Melanie Glady (Tel. 07251/3661974) und
 Dirk Kurzenberger (Tel. 07252/78391)

Mädchen der Jahrgänge 2009/2010

Montag 17 Uhr, Sporthalle Heidelberg
 Freitag 16.30 Uhr, Sporthalle Gondelsheim
 bei Achim Zimmermann (Tel. 07251/56309)

Mädchen der Jahrgänge 2011/2012

Mittwoch 16.30 Uhr, Sporthalle Heidelberg
 bei Melanie Glady (Tel. 07251/3661974)

Mädchen der Jahrgänge 2013/2014

Mittwoch 16.30 Uhr, Sporthalle Heidelberg
 bei Tina Mohr (Tel. 07251/3929174)

Parteien

SPD - Ortsverein Heidelberg

Die europäische Idee wächst weiter**Festakt mit Daniel Born, 40 Jahre Europabaum in Heidelberg**

Viele SPD-Mitglieder und -Freunde feierten 40 Jahre Europabaum in Heidelberg mit Inge Schmidt (vorne 5. v.l.), Daniel Born und Christian Holzer (8. und 9. v.l.)
 Foto: spd

„Wir wollen den europäischen Bundesstaat“, sagte Daniel Born, Landtagsabgeordneter der SPD beim Jubiläumsfestakt am Europabaum in Heidelberg. „Wir wollen die Vereinigten Staaten von Europa. Eingeladen zu dieser öffentlichen Veranstaltung hatte die SPD Heidelberg anlässlich der Pflanzung einer Rotbuche zur ersten Direktwahl eines Europäischen Parlaments am 5. Mai 1979, also vor 40 Jahren. Der Baum ist seitdem sichtbar gewachsen und gediehen. Er steht in Heidelberg und damit heute „mitten in Europa“, sagte Born, „als ein gutes und sichtbares Symbol. Wir dürfen nicht zulassen, dass der Baum Europa durch geistige Umweltverschmutzung seiner festen Wurzeln und seines guten Bodens beraubt wird und dann eingeht.“ Das Miteinander und der Frieden in Europa seien die Grundlage für unser Wohlergehen. Die großen Probleme unserer Zeit könne man nur gemeinsam lösen im Schulterschluss aller Mitgliedsstaaten. Born plädierte für ein „werteorientiertes Wachstum als gemeinschaftliches Wirtschaftsmodell für alle.“ Er übte allerdings auch Selbstkritik: Sozialdemokratie, Gewerkschaften und neue soziale Bewegungen hätten die Chancen der Zusammenarbeit besser nutzen müssen, um die Errungenschaften eines gemeinsamen Europas den Menschen deutlicher vor Augen zu führen, sagte Born.

Christian Holzer, Kreisvorsitzender der SPD-Karlsruhe Land, sprach sich für ein demokratisches Europa aus mit einem Parlament, das auch Gesetzgebungskompetenz habe und gegen nationalen Egoismus.

An dem Festakt „40 Jahre Europabaum Heidelberg“ nahmen auch einige SPD-Mitglieder teil, die den Baum vor 40 Jahren gepflanzt hatten, damals zusammen mit Freunden aus der französischen Partnerstadt Sainte-Menehould. Sie können sich heute über einen prächtigen gesunden Baum freuen und erneut Gutes nach Frankreich berichten: „Der Baum ist nicht vergeblich gepflanzt worden. Die europäische Idee wächst weiter und bringt Früchte.“ Für den Partnerschaftsverein Sainte-Menehould waren aus Bruchsal Frau Ortolf und Herr Lang anwesend, ebenfalls Stadträtin Helga Langrock, die im Jahr 1985 Mitbegründerin dieser Bruchsaler Partnerschaft mit den französischen Nachbarn war.“

Stadtteil Helmsheim

**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
 Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 14. Mai

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim

**Technische Hilfeleistung**

Freitag, 10. Mai um 20 Uhr: Technische Hilfeleistung „Retten aus Höhen und Tiefen / Erste Hilfe“
 Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Jugendfeuerwehr

Stationsausbildung Technische Hilfe

Freitag, 10. Mai um 18 Uhr – bitte kommt pünktlich

Gesangverein Helmsheim

**Besucherrekord beim Helmsheimer Maifest**

Ein gut besuchtes Maifest vom Gesangverein

Foto: HM

Ausschlaggebend für den überaus guten Besuch unseres Maifestes war bestimmt das schöne Wetter rund um den 1. Mai.

Sicherlich hat aber auch unser reichhaltiges Angebot, das von **A – Apfelsaft**, bis **Z – Zwiebel Spießbraten** viele Besucher angelockt hat. Aber der Reihe nach:

Morgens, am 30. April, schauten wir noch fragend in den bewölkten Himmel über unser Festzelt, kommt die Sonne noch? Sie kam, sogar reichlich und viele machten sich auf zur ersten Wanderung zum Helmsheimer Maifest. Ein gekonnter Fassanstich unserer Ortsvorsteherin Tatjana Grath stand an, wie jedes Jahr mit Freibier, umrahmt vom Musikverein Helmsheim. Weiter ging's mit dem Schlagerchor, unterstützt von ganz jungen und textsicheren Besuchern. Danach übernahmen die „RORYS“ auf der Festbühne die Unterhaltung. Viele schwangen hier das Tanzbein und fanden danach den Weg in unsere Maifest BAR. Es wurde ein sehr langer und unterhaltsamer Einstieg in den anschließenden sonnigen Maifesttag, der uns alles abverlangen sollte.

Bei sonnigem Wetter fanden viele Besucher schon früh den Weg zum Festzelt. Spießbraten, Erbseneintopf, Maultaschen und vieles mehr stand auf der Speisekarte. Total überrascht wurden wir über die Nachfrage vom unserem vegetarischem Käse Burger, kreierte von unserem 2. Vorsitzenden Achim Weik in Zusammenarbeit mit Thomas Feldmann, der uns hierzu seinen „Beefer“ überlassen hatte. Bis in den späten Nachmittag war die Küche im großem Küchenzelt beschäftigt allen Wünschen gerecht zu werden. Ein großartiges Engagement und ein großes Dankeschön an das Küchenpersonal die alle ihre geplante Arbeitszeit überschreiten mussten, einschließlich unserem Bar Team, welches erst in den Morgenstunden am 1. Mai nach Hause gefahren werden konnte.

Danke an das Kuchenteam, dem Pilsstandteam und dem Kassenteam, alle waren bis zum Anschlag ausgelastet und teilweise einer Doppelbelastung ausgesetzt. Danke den Freunden vom Gesangverein für ihre Hilfe und danke an Sven und Jens für die Klasse Party-Beleuchtung. Leider mussten einige Mitglieder bei strömenden Regen am Samstag das Festzelt wieder abbauen. Ich hoffe, es hat sich niemand erkältet. Ein weiterer Bericht folgt.

Unser Fazit:

Ein großartiges Helmsheimer Maifest, Danke für Ihren Besuch.
Hans M.

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Das Wertungsspielen forderte alle Kräfte



1. Orchester

Foto: MK

Am vergangenen Sonntag nahm das 1. Orchester am 10. Waldbronner Musikpreis teil. Die Spielerinnen und Spieler, unter ihrem Dirigenten Jens Rützler, stellten sich in der zweithöchsten Kategorie „Oberstufe“ der dreiköpfigen Jury. Das 1. Orchester erreichte den 5. Platz mit dem Prädikat „sehr gut“ und konnte mit seinen Leistungen durchaus zufrieden sein.

Mit dem Stück „Reisebilder vom Balkan“ hatten sie ein Stück in drei Sätzen gewählt, das mit vielen technischen Variationen eine Herausforderung für alle bedeutete. Die Konkurrenz war groß und vor allem auch sehr gut! Immerhin werden diese Wettbewerbe von vielen Orchestern zur Vorbereitung auf die Weltmeisterschaft in Innsbruck genutzt. Aber davon ließ sich keiner beirren. Die mitgereisten Zuhörer, unter ihnen ein großer Teil des noch anwesenden Jugendorchesters, waren vom Auftritt und der Atmosphäre im Saal beeindruckt. Macht weiter so!

Jugend

Das Jugendorchester war beim Wertungsspielen



Jugendorchester

Foto: MK

Nach vielen Proben mit unserem Dirigenten Steffen Huber ging es am Sonntag, 5. Mai, zum Wertungsspielen nach Waldbronn. Wir versammelten uns morgens um 8 Uhr vor der Alten Kelter, um gemeinsam mit den Autos zu fahren. Dort angekommen, ging es gleich los mit dem Einspielen. Voll konzentriert übten wir unser Stück „time for school“ nochmals durch. Jeder gab sein Bestes, so dass wir nach unserem Auftritt erleichtert die Bühne verlassen konnten. Jetzt lag es an den Wertungsrichtern, wie sie uns einstufen würden. Am Abend erreichte uns die Bewertung. Mit der Note „sehr gut“ und dem zweiten Platz haben wir bei unserem ersten Wertungsspielen ein echt tolles Ergebnis erreicht! Die Mühe hat sich gelohnt.

Lena

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Sonnenbrand an Jungpflanzen vorbeugen

Jungpflanzen von selbst angezogenen Sommerblumen und von Gemüse dürfen nicht gleich der prallen Sonne ausgesetzt werden, sonst bekommen die Pflänzchen einen Temperaturschock und dazu vielleicht

noch einen Sonnenbrand. Stellen Sie die Setzlinge daher bei trübem Wetter an einen geschützten Platz ins Freie, damit sie sich langsam akklimatisieren können.

Bodenpflege im Gemüsebeet

Vergessen Sie nicht, den Boden zwischen den Saatreihen immer wieder zu lockern, denn einmal Hacken spart zweimal Gießen! Sind die Pflanzen groß genug, kann auch gemulcht werden. Alternativ dazu können Sie zwischen den Reihen Kresse, Spinat, Radieschen, Rettich oder einjährige Kräuter aussäen, um den Boden bedeckt zu halten.

Gemüseausaaten

Diesen Monat können folgende Gemüsearten im Freiland ausgesät werden: Chicorée, Löwenzahn, Radicchio, Möhren, Petersilie, Buschbohnen, Stangenbohnen, Feuerbohnen, Kürbis, Gurke, Zuckermais, Markerbse, Zuckerbirse, Spargelbse. Auch Radieschen und Rettich. Bei diesen Arten sollten Sie auf schossfeste Sommersorten achten. Erbsen, Bohnen und Mais sollten vor der Aussaat eine Stunde in lauwarmem Wasser vorquellen. Das beschleunigt das Keimen.

Pflanzung frostempfindlicher Arten

Frostempfindliche Arten wie Tafeltrauben oder Kiwi sollten Sie in späten Lagen nach den Eiseiligen pflanzen. Lässt man sie an einem Wandspalier wachsen, hat man gleichzeitig eine schöne Fassadenbegrünung. Darauf achten, dass die Pflanzen bei Bedarf gegossen werden, insbesondere, wenn z.B. durch einen Dachvorsprung kein Regen einsickern kann.

Monilia an Obstbäumen

Dürre Triebe und Zweige z.B. bei Kirschen, Mandeln und Aprikosen deuten auf einen Befall durch Blüten- und Zweigmonilia hin. Je früher und gründlicher Sie diese Partien ausschneiden, desto geringer ist der Schaden, aber auch der Infektionsdruck im nächsten Jahr.

Feuerbrand an Obstgehölzen

Kontrollieren Sie die Apfel-, Birnen- und Quittenbäume regelmäßig auf Infektionen durch Feuerbrand. Plötzlich welk und braun werdende Blütenbüschel und Triebe sollten Sie sofort großzügig ausschneiden und verbrennen. Desinfizieren Sie die Schere möglichst nach jedem Schnitt durch 1-minütiges Eintauchen in 70 %igen Alkohol. Eine optimale Wirkung wird erst erreicht, wenn man den Alkohol ca. 15 Minuten einwirken lässt! Daher am besten mit mehreren Werkzeugen schneiden.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 19. Kalenderwoche

SG Heidelberg/Helmsheim



Erste Mannschaft

Die SGHH bedankt sich bei ihren Vizemeistern!

Nach dem Unentschieden im Top-Spiel gegen den neuen Badischen Meister HC Neuenbürg, war die Luft etwas raus bei der SG Heidelberg/Helmsheim. Aber die Spieler um den scheidenden Trainer Sandro Catak können auf das erreichte durchaus stolz sein. Ein Punkt im letzten Saisonspiel in Knielingen genügte um die Vizemeisterschaft zu feiern. Entgegen den vergangenen Jahren reicht dieser Erfolg nicht aus um eine Aufstiegsrelegation zu spielen. Es gibt zu viele Absteiger aus der 3. Liga.

Insgesamt war die Saison sehr kräftezehrend und die SG leider auch vom Verletzungsschmerz verfolgt. So zogen sich unsere Eigengewächse Fabian Hurst und Sedric Dietz schwerwiegende Knieverletzungen zu. Wir wünschen beiden auf diesem Weg baldige Besserung.

Die SG Heidelberg/Helmsheim bedankt sich bei allen Helfern und Sponsoren sowie unseren treuen Fans für die Unterstützung in der nun vergangenen Saison.



A. Zimmermann, S. Catak, C. Gromer

Foto: SG

Bedanken möchten wir uns auch bei unserem Coach Sandro Catak für zwei erfolgreiche gemeinsame Jahre und wünschen ihm alles Gute für die sportliche und private Zukunft. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an die Spieler die uns zu anderen Vereinen verlassen oder eine handballerische Pause einlegen. Im Einzelnen sind dies unser Urgestein Jascha Lehnkering, den es nach beinahe 10 Jahren SG in die Südbadenliga zieht. Raphael Blum und Philipp Karasinski werden künftig beim Aufsteiger HCN in der BWOL aktiv sein. Maximilian Strüwing verlässt uns in Richtung 3. Liga zur SG Nußloch. Pausieren werden Bastian Boudgoust, David Krypcyk, Fabian Hurst sowie Sedric Dietz. Zur neuen Saison übernimmt Roni Mesic das Traineramt bei der SG Heidelberg/Helmsheim.

Über ihn und unsere Neuzugänge werden wir berichten.

Damenmannschaft

VfL Waiblingen II : SG H/H

28:37

Frauen Pokal

SG H/H II : R-N Löwen

20:17 (7:9)

Jugendabteilung

Handball Ostercamp 2019 – „einfach cool!“



Ostercamp

Foto: SG

Unser Handballcamp, welches wir bereits zum zweiten Mal in komplett in eigener Regie durchgeführt haben, war „einfach geil“. Vom 24. bis zum 26. April haben 62 Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren täglich bis zu sechs Stunden Handball erlebt, fleißig trainiert und viel dazugelernt. Manche nahmen sogar viele Kilometer auf sich, um bei unserem Camp dabei zu sein.

In den Sporthallen Untergrombach und Büchenau standen bei den Kids Spaß und Freude am Handball sowie Teamerfolge im Vordergrund. Die Schwerpunkte lagen auf der technischen und koordinativen Ausbildung des Einzelnen. Bei den verschiedenen Wettbewerben ging es um Koordination, Geschicklichkeit und Schnelligkeit. Der Rollbrettführerschein und das DHB-Spielabzeichen wurden abgelegt, im Vielseitigkeitswettkampf wurden die Besten belohnt. Die Eltern waren als aktive Fangemeinde herzlich willkommen. Ein besonderes Highlight war das schon traditionelle Turnier am Abschlusstag.

Aber was wäre das Camp ohne die vielen Helfer. 13 Trainer über die drei Tage und 17 zusätzliche Stationsbetreuer für die Wettkämpfe. Heinz mit seinen „Küchenfeen“ kochte täglich schmackhafte Mittagessen. Auch frisches Obst und Getränke durften nie ausgehen. Über 20 Kuchen, die die Mütter gebacken haben, fanden rasenden Absatz und waren im „Nu“ weg. Vielen Dank dafür! Ein besonderes Dankeschön an Tina Mohr, die die Durchführung des Ostercamps 2019 perfekt organisiert hat.

Ebenfalls vielen Dank an die Stadt Bruchsal, für die Überlassung der Sporthallen in Untergrombach und Büchenau sowie an die Volksbank Bruchsal-Bretten eG, die mit ihrer großzügigen finanziellen Zuwendung dieses Camp unterstützt hat.

Manche Kinder waren so begeistert, dass sie sich bereits für das kommende Jahr anmelden wollten.

Spielankündigungen

Samstag 11. Mai

Badenliga Quali mB

SG H/H/G : RNL 2

13 Uhr Sporthalle Bruchsal

Badenliga Quali mA

SG H/H/G : Sulzfeld

15 Uhr Sporthalle Bruchsal

Turnverein 07 Helmsheim



Jahreshauptversammlung am Freitag

Liebe Mitglieder und Freunde, wir hoffen, Euch am Freitag um 20 Uhr in der Turnhalle zu unserer Jahreshauptversammlung begrüßen zu dürfen. Nach dem Blick auf das vergangene und das kommende Vereinsjahr werden wir über geplante Neuerungen informieren und Neuwahlen durchführen. Außerdem werden langjährige Mitglieder geehrt. Für den Vorstand

Thomas Witzel

Badminton

6. Spieltag 2019-2019 TVH1 Badminton Landesliga Oberrhein

TVH1 – PS Karlsruhe2

4:4



Schott Alexander

Foto: TV

Der Spieltag am Bruchsaler Faschingswochenende stellt einige Mannschaftsteile vor eine Herausforderung in der Kinderbetreuung. Danke an alle Omas und Opas die hier unterstützen! Draxlbauer ist krank. Schott nach Grippe noch nicht bei 100%. Dafür Besenfelder zurück und nach Sehnenverletzung endlich wieder schmerzfrei. 1.HD geht an Besenfelder/Hellriegel R mit 23:21, 22:20. Nächster Punkt durch unser starkes Damendoppel Hovsepian/Seböck im dritten

Satz. Hellriegel M/Schott erwischen einen rabenschwarzen Tag, verkämpfen, kämpfen sich zurück, wollen es im dritten Satz erzwingen und machen dann zu viele Fehler gegen die abgezockten Gäste um Frank Roser. Alla Hovsepian unterliegt der jungen und sehr talentierten Asiatin Nurdin mit 23:21 im dritten Satz – tolles Match. Das Mixed geht wieder an Familie Roser aus Karlsruhe. Besenfelder und Hellriegel R. siegen im Einzel und sichern das verdiente Unentschieden.

TVH1 – PS Karlsruhe1 4:4

Es zeichnet sich ein ähnlicher Verlauf gegen die vermeintlich stärkere Karlsruher Mannschaft ab. Besenfelder und Hellriegel R. sind (dank der Vorbereitung beim FC Obergrömbach) fit wie der besagte Turnschuh. Sie gewinnen heute einfach alles. Hellriegel M und Schott wirken müde. So Tage gibt es einfach... Mund abzuze – weiter geht's Jungs! Das Damendoppel mit Hovsepian/Seböck harmoniert erneut gut. Druckvolle Clears von Steffi und feines Netzspiel von Alla. Aber die Damen auf der Gegenseite sind eben auch gut und so reicht es im dritten Satz nicht ganz. Alla holt das Einzel gegen die junge Heisig und erneut das Unentschieden. Das sind heute zwei wichtige Punkte gegen direkte Konkurrenten um den Klassenerhalt.

HB

Parteien

SPD - Ortsverein Helmsheim

Wanderung des Rundwegs „Zur schönen Aussicht“

Die SPD Helmsheim lädt am 11. Mai alle Wanderlustigen herzlich zur Wanderung des neu angelegten Wanderwegs BR10 „Zur schönen Aussicht“ rund um Helmsheim ein. Treffpunkt zur Wanderung ist um 15 Uhr vor der Helmsheimer Verwaltungsstelle. Geführt wird die rund 2,5 stündige Wanderung von Kurt Bittrolf, dem Initiator der Wanderstrecke.

Stadtteil Obergrömbach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrömbach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 11. Mai

Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Obergrömbach

Noch Plätze frei

K30504 E Kulinarischer Wind aus Portugal

Mittwoch 15. Mai, 18.30 -22 Uhr

Joß Fritz-Schule Untergrombach, Lehrküche

Gebühr 19 Euro,

zuzüglich ca. 13 Euro Lebensmittelkosten

bei der Dozentin zu bezahlen

Nicht nur die Hauptstadt Lissabon und eine Urlaubsreise nach Portugal liegen voll im Trend, auch die portugiesische Küche wird immer beliebter. Am Rande Europas bietet das Land feine aber ungekünstelte und aromatische Küche... gern veredelt oder begleitet mit einem wunderbaren Portwein. Sommersatte Inspirationen wie Sandes – die befüllten Süßkartoffelbrötchen, Hühnchen in Portwein, Pasta mit Sardinen und Kapern, Empanadas mit köstlichen Inhalten und vieles aromatische mehr landen auf unseren Tellern. Bon Appetite
Mitzubringen sind: Getränke, Geschirrtuch, Messer und Restbehälter!
Anmeldung unter bender.untergrömbach@gmail.com oder <https://www.vhs-bruchsal.de/>

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



„Doppelpass“- Sängerbund Obergrombach und der FCO!

Der Sängerbund Obergrombach möchte dem FC Obergrombach zum 90. Jubiläum ein musikalisches Geschenk machen.

Gemeinsam mit den stimmungsvollen Sängern der Fußballer und natürlich allen interessierten Freunde und Fans wird „Chefrainer“ Matthias Böhringer in zwei Trainingseinheiten zwei bekannte Fußballweisen („Blau und Weiß, wie lieb ich Dich“ und natürlich „You'll never walk alone“ mit Text von Rainer Rapp) einüben und aufnehmen.

Im Rahmen des Jubiläumssportfests im Juli wird das Ergebnis dann präsentiert.

Die Aufnahmen können später bei Heimspielen des FCO zur Einstimmung gespielt werden.

Die Probentermine sind:

jeweils Dienstags, 14. und 21. Mai, von 21-22 Uhr im Rathausaal Obergrombach.

Für Getränke wird gesorgt, für Fragen stehen Wolfgang Schott sowie Christian Keller zur Verfügung.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und freuen uns auf den musikalischen Doppelpass, ein Zusammenspiel der Vereine. wie es so typisch ist für unser Obergrombach, bei dem es nur Gewinner gibt und das „Runde“ den Weg in das „Eckige“ findet!

Jahreshauptversammlung



Klaus Hannich wurde vom BVF geehrt
Foto: FC

Vorsitzender Andreas Ritter konnte am 11. April in den Räumen des Clubhauses rund 70 Mitglieder, Ortsvorsteher-Stellvertreter Michael Speck begrüßen. Nach der Totenehrung gab er einen kurzen Rückblick über das vergangene Vereinsjahr. Er bedankte sich bei den Mitgliedern der Vorstandschaft und allen Mitgliedern, die im Laufe des letzten Jahres mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit den Vereinsbetrieb gestützt haben. BVF-Vertreter Helmut Braun nahm die Ehrungen vor.

Spielausschussvorsitzender Olaf Kaps gab einige Informationen zur 1. und 2. Mannschaft und dankte Patrick Wolf als Trainer der ersten Mannschaft sowie Dennis Butterer als Trainer der zweiten Mannschaft. Vorsitzender

seiner Tätigkeitsbericht. Die einstimmige Entlastung erfolgte durch Kassenprüfer Marco Schweiger. Jugendleiter Jörg Eisinger gab einen kurzen Rückblick über den Spielbetrieb der Jugendmannschaften und dankte allen Jugendtrainern für die geleistete Arbeit sowie der Vorstandschaft. Derzeit werden circa 90 Spielerinnen und Spieler, auch in Spielgemeinschaft mit dem FC Untergrombach, betreut. Mit dem Bericht der AH-Abteilung durch Roger Cordier wurde ein Rückblick auf die spielerischen sowie außersportlichen Aktivitäten gegeben und wird nun sein Amt an Michael Böckle abgeben (Fortsetzung s.u.).

Erste Mannschaft

Heimniederlage im Kampf um den Klassenerhalt FC Obergrombach : FC Neibsheim

0:3 (0:1)

Die Enttäuschung stand nach Schlusspfiff den Spielern und den Fans ins Gesicht geschrieben.

Es war heute alles angerichtet, um den großen Schritt aus der Abstiegszone ins Tabellenmittelfeld zu schaffen.

Bei passendem Fußballwetter hatte sich eine große Anzahl von Fans eingefunden, um die Mannschaft zu unterstützen.

Leider hatten wir einen absolut gebrauchten Tag erwischt, kein Vergleich zum begeisternden Spiel in Rinklingen.

In den ersten 20 Minuten war es ein vorsichtiges Abtasten, keine der beiden Mannschaften konnte sich entscheidende Vorteile herauspielen. Wir schafften es einfach nicht, irgendwie Zugriff auf das Spiel und Gegner zu bekommen. Viel Stückwerk, nichts wollte richtig klappen. In der 25. Minute geraten wir in Rückstand, das passte zum bisherigen Spielverlauf. Danach waren wir bemüht, mehr ins Spiel zu kommen, aber leider vergeblich. In der 44. Minute holten wir einen Elfmeter heraus, den wir einmal mehr nicht verwandeln konnten. Das zieht sich leider durch die gesamte Saison.

In der zweiten Halbzeit standen wir logischerweise höher, da wir die Gäste unter Druck setzen wollten. Es brachte aber nicht den erwünschten Erfolg, sondern die Gäste nutzten die Freiräume für schnelle Konter. Das Spiel war nun zerfahren, viele Fouls und Spielunterbrechungen, so konnte kein Spielfluß zustande kommen.

In der 72. Minute nutzte Neibsheim einen solchen Konter zum 0:2, ab der 83. Minute spielten wir nach einer gelb/roten Karte in Überzahl, das 0:3 fiel dann noch kurz vor Schluss in der 89. Minute.

Dadurch fallen wir in der Tabelle wieder auf Platz 13 in die Abstiegszone zurück, haben aber nur einen Punkt Abstand zu den Plätzen über dem Strich.

Es ist also nach wie vor alles drin, trotz dieses herben Rückschlags dürfen wir uns nicht entmutigen lassen.

Abgerechnet wird erst am Schluss!

Vorschau

Auswärtsspiel gegen Tabellendritten am Sonntag, 12 Mai um 17 Uhr

FzG Münzesheim : FC Obergrombach

Zwei Stunden später als üblich müssen wir in Münzesheim antreten, die Gastgeber haben nur noch theoretische Chancen auf die Meisterschaft, werden uns die Punkte aber sicher nicht schenken.

Wir werden alles daran setzen, sie aber mit nach Hause zu bringen.

Zweite Mannschaft

Entscheidung um Meisterschaft der C-Klasse vertagt

FC Obergrombach 2 : TSV Rheinhausen 2

0:0

Mit einem torlosen Unentschieden endete das Spitzenspiel der C-Klasse. Der Abstand zwischen uns auf Platz 2 und den Gästen auf Platz 1 bleibt damit bei drei Punkten.

Mit einem Sieg, der heute durchaus drin war, hätten wir die Tabellenspitze übernehmen können.

In der ersten Halbzeit waren wir das klar bessere Team, wir hatten das Spiel und den Gegner zu jeder Zeit unter Kontrolle...einzig mit dem Tor wollte es nicht klappen.

Wir hatten einige Chancen in Führung zu gehen, die wir allesamt nicht nutzen konnten, es hätte zur Halbzeit locker 2:0 oder gar 3:0 stehen können, nein, müssen.

Nach der Halbzeit verloren wir nach und nach die Kontrolle über das Spiel, dadurch wurde der Gegner stärker und kam auch zu Chancen, während wir kaum noch welche herauspielen konnten. Somit blieb es beim 0:0, mit dem wir dann nach dieser zweiten Halbzeit zufrieden sein müssen.

Somit hat Rheinhausen nun alle Trümpfe im Kampf um die Meisterschaft in der Hand.

Vorschau

Sonntag, 12. Mai auswärts gegen den Tabellenvierten

TSV Wiesental 2 : FC Obergrombach 2

Wir möchten die Meisterschaft offen halten und Platz 2 auf alle Fälle halten, dazu wären drei Punkte in Wiesental wichtig

Jugendabteilung

Fortsetzung Jahreshauptversammlung



Vereinsinterne Ehrungen

Foto: FC

Im Anschluss wurden alle Ämter durch Neuwahlen besetzt. Ortsvorsteher-Stellvertreter Michael Speck bescheinigte dem FCO großes Engagement bei allen Aktivitäten und nahm die Entlastung der Gesamtvorstandschaft vor. Vorsitzender Andreas Ritter gab den Ausblick auf das Jahr 2019. Mit dem Vordach und dem Sportfest mit Scharinger & Friends stehen wichtige Ereignisse bevor. Nach den vereinsinternen Ehrungen bedankte er sich für die gute Zusammenarbeit sowie Kameradschaft und schloss die diesjährige JHV. (Gra)

Jugendergebnisse

Freitag, 3. Mai

B-Jugend

18:30 Uhr JSG FCO/FCU : JSG Graben-Neudorf

0:6

Samstag, 4. Mai

E-Jugend Sieg 1:0/0:1 Unentschieden 1:1

10 Uhr TSV Rinklingen 2 : JSG FCO/FCU 2

0:1

10 Uhr FC Huttenheim 2 : JSG FCO/FCU 1

1:0

D-Jugend			
10 Uhr	JSG FCO/FCU 2 : SV Kickers Büchig 2	1:1	
11.30 Uhr	JSG FCO/FCU 1 : FC Östringen 2	4:2	
A-Jugend			
16.30 Uhr	JSG FCO/FCU : JSG Wiesental	4:4	

Samstag, 11. Mai

E-Jugend			
10 Uhr	JSG FCO/FCU 2 : FZG Münzesheim 2		
11 Uhr	JSG FCO/FCU 1 : TuS Mingolsheim 2		
D-Jugend			
10 Uhr	FV Gondelsheim : JSG FCO/FCU 2		
11.30 Uhr	TSV Rinklingen : JSG FCO/FCU 1		
C-Jugend			
13.30 Uhr	JSG FCO/FCU : SV Oberderdingen		
A-Jugend			
16.30 Uhr	FC Germ. Forst : JSG FCO/FCU		

Sonntag, 12. Mai

B-Jugend Mädchen			
11 Uhr	JSG Büchenau/Obergrombach : TSV Wieblingen		

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Förderverein sucht dringend Reinigungskräfte!

Der Förderverein des Freibades in Obergrombach hat sich verpflichtet, vielfältige Aufgaben zur Pflege des Bades zu übernehmen. Dazu gehört auch die Reinigung des Sanitärbereiches während des Badebetriebes im Sommer. Deshalb sucht der Förderverein dringend eine oder mehrere Reinigungskräfte. Das Freibad eröffnet in diesem Jahr voraussichtlich Ende Mai. Ab diesem Zeitpunkt fällt hier bei gutem Wetter, also bei Badebetrieb täglich zirka eine Stunde Arbeit an. Unter anderem angesichts der häufigen, aber kurzen Arbeitszeit wird diese Arbeit überdurchschnittlich entlohnt. Es ist auch möglich, dass sich mehrere Personen diese Aufgabe teilen.

Der Förderverein freut sich über jeden, der ihn bei der Suche nach Reinigungskräften unterstützt.

Für nähere Infos, bei eigenem Interesse, bei Fragen oder Ideen sind Uwe Lindenfelder unter der Telefonnummer 0152 23 63 92 42 oder Achim Speck unter der Telefonnummer 07257 3191 jederzeit erreichbar.

Die Vorstandschaft bedankt sich schon im Voraus für jede Hilfe.

Info: Der genaue Öffnungstermin des Obergrombacher Freibades ist auf der Homepage der Stadtwerke Bruchsal GmbH zu finden unter www.stadtwerke-bruchsal.de/baeder & saunen.



Das Freibad ist schon bald wieder Treffpunkt für alle Foto: M.Guth

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Rückblick aufs Helferfest



Helferfest Foto: Nashörner

Wie viele fleißige Hände benötigt werden, um ein Fest wie das Burgfest in 2018 zu stemmen, sah man am Sonntag, 28. April, im Pfarrzentrum Obergrombach. Knapp 100 Personen aus Nashörner und Kirchenchor haben sich an diesem Tag um 12 Uhr getroffen, um sich selbst zu

feiern. Zur Begrüßung gab es Sekt mit oder ohne Orangensaft und nach ein paar Worten des Dankes durch Gabi Huber (Vorstand Chor Cäcilienverein) und Mario Butterer (Vorstandsvorsitzender Nashörner) wurde das Büfett eröffnet. Für jeden Geschmack und in ausreichender Menge war etwas dabei. So gab es neben verschiedenen Salaten auch leckere Puten- und Krustenbraten mit Spätzle und Soße sowie vegetarische Gemüselasagne. Beliefert wurden wir vom Partyservice Margit Kratzmeier aus Neibsheim. Anschließend konnte sich jeder am leckeren Nachtsch-/Kuchenbüfett bedienen.

Auf diesem Weg möchten wir uns nochmal bei allen Helfer und Helferinnen bedanken, die uns und den Kirchenchor beim Burgfest 2018 unterstützt haben. Ohne Euch wäre für uns dieses Fest nicht möglich. Vielen Dank auch an die Helfer beim Helferfest. Weil ganz ohne geht es dann doch nicht. DANKE!

Möchtest Du bei uns mitmachen?

Wir Nashörner haben immer offene Ohren für interessierte Neumitglieder. Wenn du Freude an Fasching hast, dich gerne musikalisch betätigen willst und das Vereinsleben aktiv miterleben möchtest, dann sind wir Nashörner die richtige Guggenmusik für dich. Wir freuen uns, wenn du bereits ein Instrument spielen kannst, Voraussetzung ist das aber keine. Wenn du außerhalb der Vereinsproben bereit bist, einen aktiven Beitrag zu leisten, steht dir nichts im Weg.

MELDE DICH BEI UNS!

Nimm mit unserer musikalischen Leiterin Marie-Luise per Mail unter ml@nashoerner.de Kontakt auf. Wir freuen uns auf dich!

Kleintierzuchtverein C 88 Obergrombach



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2019

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, den 24. Mai 2019 um 20.00 Uhr im Vereinsheim laden wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, die Frauengruppe und Jugendzüchter recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Berichte Zuchtbuchführer, Zuchtwarte Kaninchen und Geflügel und des Jugendleiters
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassiers
8. Entlastung der gesamten Verwaltung
9. Neuwahlen
10. Vergabe der Vereinsmeister- u. Wanderpokale
11. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Versammlung sind in schriftlicher Form bis 17.05.2019 beim 1. Vorsitzenden Emil Wolf, Richard-Strauß-Str. 11, 76646 Bruchsal einzureichen.

Die Verwaltung

Sängerbund 1864 Obergrombach



Frauenchor

Frauenchor meets Chorfestival



Der Frauenchor nach der Aufnahme von „Spirit of Brotherhood“

Foto: Frauenchor

Verstärkt durch die neuen Stimmen aus dem Projekt „Ladies' Night“, bereiten sich die Frauen des Sängerbundes Obergrombach, auf eine neue Herausforderung vor.

„Spirit of Brotherhood“, eine Komposition des Dirigenten Matthias Böhringer, welche auch das zentrale Thema des diesjährigen Internationalen Chorfestivals Baden in Ötigheim am 25. Mai sein wird, steht nun seit Wochen im Mittelpunkt der Singstunden.

Thema und Inhalt dieses Liedes ist ein Projekt mit weltweiter Beteiligung. Soziale und umweltbezogene Themen unserer Gesellschaft werden von Chören aus aller Welt zu einem „virtuellen“ Gesamtchor zusammengefügt, und sollen die Politiker weltweit an ihre Verantwortung erinnern. Das Ergebnis dieses gemeinschaftlichen Projekts wird nach Abschluss im Internet zu sehen sein. Der Obergrombacher Sängerbund hat seine Aufnahmen bereits beigesteuert.

Mit dem Spirit des Chorfestivals findet am **28. Mai** ein abschließendes Konzert im Paulusheim Bruchsal statt.

Unter Mitwirkung der Chöre Bangkok Voices aus Thailand und Vox Populi Project aus Mexiko sowie einem Schülerchor vom Paulusheim und dem Sängerbund Obergrombach, verspricht auch dieses Konzert einen weiteren Ohrenschaus für Liebhaber des Gesanges zu werden.

Beginn des Konzertes: 19 Uhr

Einlass: 18.45 Uhr

Der Eintritt ist frei – Alle sind herzlich eingeladen.

Der Chor freut sich auf dieses außergewöhnliche Event und seine Gäste.

Männerchor

„Doppelpass“ – Sängerbund und FCO



Der FCO in Chorformation

Foto: Männerchor

„Super, eine tolle Idee, da bin ich dabei...“ lauten die Kommentare zur jüngsten Aktion des Sängerbundes. Worum geht es beim „Doppelpass“?

Der Sängerbund will dem FCO zum 90zigsten Geburtstag ein musikalisches Jubiläumsgeschenk überreichen. Gemeinsam mit den stimmgewaltigen Sängern der Fußballer und sonstigen Interessierten wird unser Cheftrainer Matthias Böhringer in zwei Trainingseinheiten zwei bekannte Fußballweisen („Blau und Weiß, wie lieb ich dich“ und „You'll never walk alone“ mit Text von Rainer Rapp) einüben und aufnehmen und erstmals im Rahmen des Jubiläumssportfestes im Juli präsentieren. Die Aufnahmen können künftig bei den Heimspielen des FC zur Einstimmung der Fans eingespielt werden.

Probentermine: Dienstag 14. Mai und Dienstag 21. Mai, jeweils 21-22 Uhr

Probenort: Rathausaal Obergrombach

Wir hoffen auf rege Teilnahme und freuen uns auf den musikalischen „Doppelpass“ – ein Zusammenspiel der Vereine bei dem der Spass im Vordergrund steht und es nur Gewinner gibt.

Musikverein Eintracht Obergrombach



MVO begleitet traditionell das Obergrombacher Maibaumstellen und die Erstkommunikanten



Der MVO verkürzt den Weg zum Maifest

Foto MVO

Am Morgen des 30. April sah es noch gar nicht danach aus, aber ab dem späten Nachmittag strahlte pünktlich die Sonne, so dass der Musikverein „Eintracht“ Obergrombach traditionell den Takt beim Maibaumstellen angeben konnte.

Zunächst trug die Feuerwehr musikalisch untermalt den eigenhändig geschlagenen Maibaum vom Feuerwehrhaus zu seinem Standort. Auch die zahlreiche Feuerwehrjugend leistete tragende Rollen, indem sie die benötigten Stangen brachte. Es ist immer wieder beeindruckend,

wenn der mit Muskelkraft gestellte Maibaum bei Trommelwirbel in seine Position rutscht und anschließend von allen gemeinsam das „Obergrombacher“ und das „Badener“ Lied erklingen. Mit Musik geht eben alles leichter von der Hand.

Das beim kürzlich durchgeführten Probenwochenende trainierte Marschieren bewährte sich, denn der MVO begleitete dann alle beschwingt zum Festplatz am Vogelhäusle, verkürzte dabei förmlich den Weg, und stimmte dort mit mehreren Stücken auf das Maifest ein.

Am Samstag, 4. Mai, spielte das Wetter dann leider nicht mehr so gut mit. Allerdings ließen sich davon weder die Kinder noch der MVO abschrecken. Zuerst geleitete der MVO mit einem feierlichen Zug wie jedes Jahr die Kinder zu ihrer ersten heiligen Kommunion zur St. Martinskirche. Als sich im Anschluss an den Gottesdienst die Kirchentür öffnete, empfing der MVO die Festgemeinde, zwar geschützt aus einer Hofeinfahrt, aber doch stimmungsvoll mit schwungvoller Musik.

Der MVO gratuliert allen Erstkommunikanten, insbesondere den Jungmusikerinnen und Jungmusikern der Bläserklasse und der Rhythmusbande. Als kleines Präsent bekamen die jungen Musiker ein Handtuch mit ihren Namen. Damit sind sie für die kommende Badesaison gut vorbereitet.

Als nächstes steht dann das Sommeropenair an, das der MVO in Form einer Hocketse im Schulhof durchführen will. Am Samstag, 18. Mai ab 17 Uhr, lädt der MVO herzlich ein, in lockerer Stimmung einen schönen Abend zu verbringen. Bei hoffentlich mitspielendem Wetter darf an Tischen und Bänken gegessen, getrunken und dem unterhaltsamen Sommerprogramm der unterschiedlichen Kapellen gelauscht werden. BB

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Damen 30: Gelungener Auftakt beim TC Kraichtal am Sonntag



Damen 30 beim Auftaktspiel in Unteröwisheim

Foto: Tennisclub

Nachdem es der Wettergott am vergangenen Samstag nicht gut gemeint hat, wurde das Spiel am Sonntag in Unteröwisheim ausgetragen. Nach den Einzeln stand es 2: 4 und so mussten die Damen alles geben, um in den drei Doppeln zu Punkten. Denkbar knapp gingen die Spiele aus und die Damen unterlagen mit 4:5.

Da es spannende und knappe Spiele waren, unter anderem mit zwei verlorenen Matchtiebreaks, sind die Damen dennoch zufrieden und motiviert mit dem ersten Spiel der Saison!

Es spielten in den Einzeln: Carmen-Elena Fütterer, Claudia Kropp, Isabel Hummel, Jasmin Tränkle, Heike Angrabert, Jessica Luft und im Doppel unterstützte Sandra Neuberth.

Was für ein aufregendes Auftaktspiel! Ihr habt nicht nur Können, sondern auch gute Nerven gezeigt. Weiterhin viel Erfolg und weiter so, getreu dem Motto: „Just do It!“ Gunda Hannich

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Überraschender Coup der Senioren 40



V.l.n.r. Thorsten Degen, Jörn Jork, Jens Schuh

Foto: Tischtennisfreunde

Baden-Württembergischen Meisterschaften schon jetzt die Daumen!

Als sich Thorsten Degen, Jens Schuh und Jörn Jork für die Wettkämpfe anmeldeten, dachten sie sicherlich nicht, eine Chance auf den Titel zu haben. Doch weit gefehlt – beide Platzierungsspiele wurden deutlich gewonnen. Neulingen schickte man mit 4:0 und Ispringen mit 4:1 in die Kabine. Am Ende freuten sich die 3 Tischtennisfreunde riesig über den gewonnenen Titel Badischer Mannschaftsmeister Senioren 40. Die Tischtennisfreunde drücken euch für die

Vereinsmeisterschaften 2019

Am kommenden Samstag ist es wieder soweit. Ab 14 Uhr finden die Spiele der diesjährigen Vereinsmeisterschaften in der Schulturnhalle statt. Wir hoffen über ein reges Teilnehmerfeld und auf spannende Spiele. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wer bei diesem Ereignis zuschauen möchte ist jederzeit herzlich willkommen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2019

Alle Mitglieder sind zu unserer Jahreshauptversammlung am Samstag, den 25.05.2019, 18 Uhr in der Vereinsgaststätte des FC Untergrombach herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr
3. Datenschutz bei den TTF
4. Unterstützung des Schüler- und Jugendtrainings
5. Berichte der Vorstandsmitglieder
6. Entlastung der Verwaltung
7. Mannschaftsmeldung/Aufstellungen
8. Tischtennis-Ortsturnier der Obergrombacher Vereine
9. Verschiedenes

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach



Maifest – Rückblick

Für das gelungene und schöne 1.-Maifest, welches wir bei sehr schönem Wetter durchführen konnten, bedankt sich der Vogelverein bei allen seinen Gästen von nah und fern,- sowie bei den „Kuchen-Spender“, den Helferinnen und Helfern, die zum Erfolg des Festes und dessen reibungslosen Ablauf beigetragen haben.

A.Ne.

Einladung zur vogelkundigen Wanderung

Zu der diesjährigen vogelkundigen Wanderung am Sonntag, 26. Mai, 8 Uhr, Treffpunkt bei der Kirche, lädt der Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrombach recht herzlich alle Interessierten ein. Der Abschluß findet beim Vogelhaus statt.

A.Ne.

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
 Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Samstag, 11. Mai

Mitteilungen der Schulen

Volkshochschule Untergrombach

Noch Plätze frei

K30504 E Kulinarischer Wind aus Portugal

Mittwoch 15. Mai, 18.30 -22 Uhr

Joß Fritz-Schule, Lehrküche

Gebühr 19 Euro,

zuzüglich ca. 13 Euro Lebensmittelkosten bei der Dozentin zu bezahlen

Nicht nur die Hauptstadt Lissabon und eine Urlaubsreise nach Portugal liegen voll im Trend, auch die portugiesische Küche wird immer beliebter. Am Rande Europas bietet das Land feine aber ungekünstelte und aromatische Küche... gern veredelt oder begleitet mit einem wunderbaren Portwein. Sommersatte Inspirationen wie Sandes – die befüllten Süßkartoffelbrötchen, Hühnchen in Portwein, Pasta mit Sardinen und Kapern, Empanadas mit köstlichen Inhalten und vieles aromatische mehr landen auf unseren Tellern. Bon Appetite
 Mitzubringen sind: Getränke, Geschirrtuch, Messer und Restehälter!
 Anmeldung unter bender.untergrombach@gmail.com oder <https://www.vhs-bruchsal.de/>

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



Traditionelles Grillfest und offene Generalprobe beim HCU



Gäste beim Grillfest

Foto: Akkordeonorchester

Bei strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel fand am 1. Mai das traditionelle Grillfest des HCU auf dem Michaelsberg statt. Bereits am Morgen wurde unser neuer Festplatz in der Nähe der Kapelle von den aktiven Mitgliedern des Vereins hergerichtet, der Grill angeheizt und das Grillgut vorbereitet. Die darauffhin frisch zubereiteten und schmackhaften Speisen fanden reichlichen Absatz.

Da der neue Festplatz entlang des neuen Bruchsaler Premium-Wanderweg liegt, konnten wir neben den zahlreichen Mitgliedern, Wanderern und Freunden des Vereins, auch die Teilnehmer des Wanderopenings begrüßen.

Nach unserem erfolgreichen Grillfest wollen wir Sie zu unserer offenen Generalprobe am 17. Mai einladen.

Vom 30. Mai bis 2. Juni findet zum 13. Mal das Internationale Akkordeonfestival in Innsbruck statt. Das Akkordeonorchester Untergrombach war bei allen bisherigen Festivals dabei und wird auch dieses Jahr wieder am Wettbewerb in der Höchststufe teilnehmen.

Das Orchester des HCU hat mit seinem Dirigenten Uwe Höhn für den Wettbewerb zwei Stücke vorbereitet. Zum einen „Magdalenenberg“ des kürzlich verstorbenen Brent McCall sowie „Karneval“ von Tihomil Vidovic in einer Bearbeitung von Wolfgang Pfeffer.

Als Gast wird unter der Leitung unserer Spielers Daniel Hennigs das Orchester der Akkordeonfreunde Grötzingen das „Divertimento“ von Fritz Dobler spielen. Das Orchester wird mit diesem Stück in der Kategorie Oberstufe in Innsbruck am Wettbewerb teilnehmen.

Unterstützen Sie uns in der aufregenden Vorbereitungszeit und kommen Sie zu unserer offenen Generalprobe am 17. Mai 2019 um 20.30 Uhr in die Aula der Joß-Fritz-Schule Untergrombach. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! EW

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Untergrombach 1907



Blutspendeaktion in Untergrombach am 15. Mai

Nach wie vor besteht ein hoher Bedarf in der Medizin an Blutkonserven. 15.000 Blutspenden sind täglich in Deutschland für die lebenswichtige Blutversorgung der Patienten nötig. Das DRK Untergrombach ruft gemeinsam mit dem DRK Blutspendedienst zur Blutspende auf. **In der Zeit von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr besteht am 15. Mai in der Bundschuhhalle Untergrombach, Joß-Fritz-Straße 3, die Möglichkeit, Blut zu spenden.** Jede Spende zählt. Aufgerufen sind alle gesunden Personen zwischen dem 18. bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.
 Komm mit – Spende Blut beim DRK Untergrombach!

Diabetiker Treff Untergrombach

Die richtige Fuß- und Schuhversorgung bei Diabetes

Diabetiker-Treffen finden in der Regel jeden zweiten Donnerstag im Monat statt.

Heute Treffen: Donnerstag, 9. Mai, 19.30 Uhr in der Wendelinusklausur Untergrombach, Wendelinusstraße 7.

„Die richtige Fuß- und Schuhversorgung bei Diabetes“.

Fa. Wiedemann, Orthopädie-Schuhtechnik GmbH, Ubstadt-Weiher.

Ansprechpartner: Karin Dahlbüding, Telefon: (07244) 737849; Patrick Süß, Telefon: (0151) 11630241 ab 17 Uhr oder Roswitha Rapp, Telefon: (07257) 1609.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Sieg in Heildelsheim

Unser Team hatte Glück, dass die Gastgeber in der ersten Spielhälfte mit ihren Chancen leichtfertig umgingen. Nach der Pause agierten die Germanen in der Offensive zielstrebtiger und kamen zu Torchancen. Zum Matchwinner avancierte Ante Grizelj, der in der 78. Spielminute zum 0:1 und in der Nachspielzeit zum 0:2 traf. Garant für den Arbeitssieg war die im zweiten Durchgang sehr konzentriert spielende Abwehrreihe der Germanen.

FCU: Wüst, Segewitz, Lederer, Martin Krieger, Moritz Herb, Müller (88. Schwarz), Michael Berten, Ploch, Gaag (73. Grizelj), Ohrband (65. Eckhardt), Wäckerle (88. Lebrun)

Sieg gegen Rinklingen

Mit 3:1-Toren hat der FCU das Heimspiel gegen den TSV Rinklingen gewonnen. Es war der dritte Sieg in Folge, und ein großer Schritt in Richtung Klassenerhalt. Die Germanen brauchten lange, bis sie in die Partie hineinfanden, erspielten sich dann aber Feldvorteile. Ein Doppelschlag kurz vor der Pause brachte unser Team auf die Siegerstrasse. In der 38. Spielminute traf Simon Gaag, von Michael Berten glänzend freigespielt, zur 1:0-Führung. Wenig später verwertete Patrick Ploch einen Eckball von Marius Wäckerle zum 2:0. In der 50. Spielminute kamen die Gäste zum Anschlussstreffer. Erst nach einer Weile übernahmen die Germanen wieder die Initiative. Schließlich war es erneut Patrick Ploch, der in der 71. Spielminute nach Vorarbeit von Marius Wäckerle das 3:1 erzielte und die Entscheidung herbeiführte. Danach hatte die FCU-Abwehr die Gästeangreifer im Griff. Es war ein verdienter Sieg für die Germanen, der den Abstand zur Abstiegszone weiter vergrößerte.

FCU: Wüst, Segewitz, Lederer, Martin Krieger, Moritz Herb, Müller (65. Schwarz), Michael Berten (80. Özdemir), Ploch, Gaag (73. Eckhardt), Ohrband (68. Grizelj), Wäckerle

Zweite holt Punkt

Einen Punktgewinn verbuchte die Zweite im Heimspiel gegen den TSV Wiesental II. Jan Becker gelang in der 2. Spielminute die 1:0-Führung. Die Gäste glichen in der 10. Spielminute aus und gingen in der 14. Spielminute in Führung. Die Germanen steckten nicht auf und schafften durch Tim Herb noch den verdienten Ausgleich.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 12. Mai

15 Uhr FC Neibshausen – FC Untergrombach

13.15 Uhr FzG Münzesheim II – FC Untergrombach II

Gesangsverein 1864 Untergrombach e.V.



Außergewöhnliche Ehrung für Ernst Wüst



1. Vorsitzende Gabriele Braun und Jubilar Ernst Wüst

Foto: Paul Lindenfelder

die sich der Jubilar sehr freute. Gabriele Braun 1. Vorsitzende

Am 6. Mai konnte Ernst Wüst seinen 100. Geburtstag feiern. Zu den zahlreichen Gratulanten gehörte auch Vorsitzende Gabi Braun, die dem rüstigen Jubilar die herzlichsten Glückwünsche des Vereins überbrachte.

Ernst Wüst hat eine ganz besondere Stellung im GV 1864:

Mit seinen nunmehr 100 Jahren ist er nämlich nicht nur das jemals älteste Vereinsmitglied, sondern mit 85 Mitgliedsjahren gleichzeitig auch das Mitglied mit der längsten Vereinszugehörigkeit seit Bestehen des GV 1864! Vorsitzende Braun bedankte sich bei Ernst Wüst für seine langjährige Unterstützung und Treue zum GV 1864 mit einer Urkunde, über

Gesangsverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Fest zur Maibaumaufstellung 2019 – Danke!

Es gibt Feste, bei denen alles stimmt – ein solches war unseres zur Maibaumaufstellung 2019: viele wunderbare Gäste, motivierte Helferinnen und Helfer, Traumwetter und perfekte Unterstützung durch andere Untergrombacher Vereine und Institutionen. Dafür sagen wir von Herzen danke: allen Besucherinnen und Besuchern, allen unseren Helferinnen und Helfern bei Auf- und Abbau, allen Bewirtenden, allen Planern, allen Einkäufern, Werner Lauber für die Elektroarbeiten, unserem „Edelgrillteam“ Franz Budig und Manfred Junker, Jürgen Lauber für die logistische Unterstützung, allen, die spontan mit angepackt haben und denen, deren Ideen uns weiterhelfen. Ein besonderer Dank gilt unserem Ortsvorsteher Karl Mangei für seine organisatorische Unterstützung im Vorfeld und seine Ansprache sowie unserer Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick für ihr Kommen und ihre lobenden Worte.



Maibaum Untergrombach 2019

Foto: Gesangsverein

dieses Engagement! Wir sind froh, dass die Stadt Bruchsal und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter uns bei der Organisation der Maibaumaufstellung immer wieder weiterhelfen – danke dafür. Für uns als Vereinsverwaltungen heißt es dieses Jahr „Nach dem Fest ist vor dem Fest“ – wir sitzen schon an den Planungen für das Joss-Fritz-Fest und hoffen auch für die Tage vom 27. bis 29. Juli 2019 auf perfektes Wetter und wunderbare Gäste! AK.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Altpapiersammlung

Am kommenden Samstag führt der Handballverein Untergrombach wieder eine Altpapiersammlung durch. Ab 8 Uhr werden wir durch die Straßen von Untergrombach fahren und Ihr Altpapier einsammeln. Wir hoffen, dass viele Untergrombacher uns Ihr Altpapier zur Verfügung stellen und bedanken uns schon im Voraus dafür.

Saisonfazit Herren



Herrenmannschaft HSG Bruchsal/Untergrombach

Foto: HSG

Nach dem tollen Saisonabschluss in Gondelsheim beendet unsere Herrenmannschaft ihre Saison auf dem 5. Platz der Bezirksliga Bruchsal/Pforzheim. 10 Siege stehen am Ende bei einem Torverhältnis von plus 6 (471:465) zu Buche, drei Mal wurden die Punkte mit dem Gegner geteilt. 7 Niederlagen musste unsere Mannschaft hinnehmen. Die HSG weist ein Punktekonto von 23:17 Punkten auf.

Insgesamt kann man mit der gespielten Runde sehr zufrieden sein. Das vor der Saison festgelegte Ziel, nach dem letztjährigem Aufstieg aus der Kreisliga die Klasse zu halten, wurde frühzeitig erreicht. Am Ende konnte sogar noch die 20 Punkte Marke geknackt und das Punkteverhältnis positiv gehalten werden.

Neben der Platzierung in der Tabelle stimmte zumeist auch Leistung unserer Herren. Unter dem neuen Trainer Thorsten Elsner, der während der Runde von Gunther Weiß unterstützt wurde, ist ganz klar eine positive Entwicklung im Vergleich zur Kreisligasaison erkennbar. Spielerisch hat die Mannschaft einen deutlichen Schritt nach vorne gemacht, die Spielanlage ist reifer und variabler geworden. Ein großer Faktor, der zugunsten der HSG häufig die Spiele entschied, war die stabile 6:0-Deckung, die im Verbund mit den Torhütern die Gegner regelmäßig vor Probleme stellte. Einziges Manko, das eine noch bessere Saisonbilanz verhinderte, war die mangelnde Chancenverwertung, die häufig der Hauptgrund für die Niederlagen war. Daran muss unbedingt in der ab Juli beginnenden Vorbereitung auf die neue Saison gearbeitet werden. Ein wichtiger Pluspunkt während der Saison war die Heimstärke der HSG. Nur der TSV Knittlingen, der seine Spiele alle gewann und mit 40:0 Punkten die Meisterschaft feiern durfte, konnte in der heimischen

Bundschuhhalle gewinnen. Unsere Herren zeigten den Zuschauern mitreißende Spiele, unter anderem beim Sieg gegen den Vizemeister SG Graben/Neudorf oder bei den Unentschieden gegen die vor der HSG platzierten Teams aus Mühlacker und Heidelberg/Helmheim. (weiter unten)

Jugendabteilung

(Fortsetzung Saisonfazit Herren)

Es war sicherlich ein cleverer Schachzug der HSG, alle Heimspiele der HSG-Herren in die Bundschuhhalle Untergrombach zu legen, um so die vielen Vorteile, die sich im Vergleich zu anderen Hallen im Stadtgebiet bieten, zu nutzen. Dies war ein wichtiger Faktor für die beschriebene Heimstärke der HSG und den guten Tabellenplatz.

Positiv zu erwähnen ist, dass mit Jan-Erik Max und Jakob Lamming zwei Nachwuchsspieler ihr Debüt in der ersten Herrenmannschaft feiern konnten und durch regelmäßige Trainingsteilnahme schon gut integriert sind.

Ein Wermutstropfen war schon vor der Saison die Abmeldung der zweiten Herrenmannschaft, die leider aufgrund von Spielermangel unumgänglich war. Positiv war jedoch, dass während der Runde einige Spieler zur HSG dazustießen. Mit den jungen Nachwuchskräften aus der A-Jugend, die seit einigen Wochen schon fleißig mittrainieren, wird es in der nächsten Saison wieder eine zweite Herrenmannschaft geben.

Von den Zugängen muss Sebastian Raviol herausgehoben werden, der im Januar zur HSG stoß und sofort eine Bereicherung war. Er fügte sich nahtlos in die Mannschaft ein und war schnell eine wichtige Stütze. Leider mussten wir ihn schon wieder verabschieden, da er sich im Sommer beruflich verändern wird, was eine weitere Saison bei der HSG unmöglich macht. Die HSG und die Herrenmannschaft wünschen ihm alles Gute und viel Erfolg und Freude bei seiner neuen Tätigkeit.

Die kommende Saison wird von großer Bedeutung für die HSG sein. Denn nach der Saison 19/20 wird wohl eine Umstrukturierung der Handballkreise erfolgen, wodurch eine neue Liga zwischen der derzeit bestehenden Bezirksliga und der Landesliga eingeschoben wird. Die kommende Runde wird dadurch zu einer „Qualifizierungsrunde“, in der unsere Herren wahrscheinlich mindestens Platz 5 belegen müssen, um in die neue Liga zu kommen. Dies wird keine leichte Aufgabe werden, gerade unter dem Gesichtspunkt, dass die Liga durch die Landesligaabsteiger TV Forst und SG Sulzfeld/Bretten noch stärker und ausgeglichener werden wird. Die HSG wird aber schon in der Vorbereitung versuchen, an den richtigen Schrauben zu drehen, um das genannte Ziel zu erreichen.

Zum Abschluss geht noch ein großer Dank der Mannschaft an ihre Zuschauer, die die ganze Saison hindurch die Mannschaft sowohl bei den Heim- als auch bei den Auswärtsspielen hervorragend unterstützt haben. Die HSG freut sich darauf, alle Unterstützer im September beim Saisonauftakt wieder zu sehen.

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Instrumentenvorstellung am 11. Mai

Liebe Kinder, Liebe Eltern, Ihr Kind interessiert sich für die Musik? Du hast Interesse, ein Instrument zu lernen? Dann kommt am Samstag, 11. Mai, 9.30 Uhr in die Aula der Joß-Fritz-Schule!

Wir zeigen euch die Instrumente, die ihr bei uns im Zuge des Projektes „Bläserklasse“ in Kooperation mit der Joß-Fritz-Grundschule und der Musikschule in Bruchsal spielen lernen könnt – trau' dich, ein Ton am Bariton zu spielen, versuch' dich an der Klarinette, probier' es mal an der Querflöte oder wagst du dich doch an die Trompete? Für Fragen stehen Ihnen unser Dirigent Steffen Pfund und unsere Jugendleitung zur Verfügung. Wir freuen uns auf Euch!



Obst-, Reb- und Gartenbauverein Bruchsal Untergrombach e.V.



Erinnerung

Tagesausflug nach Heilbronn zur Bundesgartenschau am Dienstag, 14. Mai, Abfahrt 8.30 Uhr, Obergrombacher Straße Nähe Kirche, Rückkunft ca. 20.30 Uhr. Anmeldungen bitte an R. Mangei, 1. Vorsitzender

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Ergebnisse vom 4. KK-Rundenwettkampf

In dieser Woche hatten es beide Mannschaften mit schweren Gegnern zu tun und mussten so leider auch beide eine Niederlage einstecken. Trotzdem gingen zwei Schützen mit einer persönlichen Saison-Besteleistung aus diesem Wettkampf hervor. Markus Hartmann mit 280 Ringen und Patrick Süß mit 264 Ringen zeigten eine deutliche Leistungssteigerung zu den bisherigen Wettkämpfen.

KK-Sportgewehr – Kreisklasse A

Bauerbach II : Untergrombach I : Hambrücken II – 798 : 753 : 758 Ringe
Markus Hartmann 280, KLaus Biedermann 240, Martin Lauber 233 Ringe

KK-Sportpistole – Kreisklasse A

Untergrombach I : Unteröwisheim I – 786 : 803 Ringe
Patrick Süß 264, Meik Wolf 263, Michael Hubbuch 259 Ringe
WA

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Neue Mitglieder herzlich willkommen!



Damen 1 mit Mannschaftsführerin Julia Mangei (v.r.) Foto: Tennisclub

Sie wollen sich in Zukunft mehr bewegen und das Ganze zusammen mit netten Leuten in Ihrer Altersklasse und in einer spannenden und erlebnisreichen Sportart. Dann sind Sie genau richtig bei uns im Tennisclub Blau-Weiß Untergrombach. Übrigens, wer Tennis spielt hat nach wissenschaftlichen Erkenntnissen eine um fast zehn Jahre höhere Lebenserwartung, wie Menschen, die keinen Sport treiben. Wir nehmen zum Saisonbeginn wieder neue Mitglieder auf, die sofort in den laufenden Spielbetrieb integriert werden können. Sie wollen nur freizeitmäßig Tennis spielen, auch dann sind Sie herzlich willkommen. Sie wissen noch nicht genau, ob Tennis Ihre Sportart ist, dann können Sie ein kostenloses Probetraining mit unseren Trainern vereinbaren. Neben den Verbandsspielen bietet unser Club auch weitere Veranstaltungen wie: Jugendclubturnier Erwachsenen-Clubturnier LK Turniere Wandertag Michaelsbergturnier und jede Menge gesellige Abende in unserem gemütlichen Clubhaus oder auf unserer Sonnenterrasse an. Bei Interesse kommen Sie einfach in unserem Clubhaus vorbei, das täglich ab 10 Uhr geöffnet ist oder melden sich direkt bei unserem Sportwart Jürgen Gerweck. Tel. 07257/924220. **Für neue Mitglieder bieten wir neben einem kostenlosen Probetraining einen stark reduzierten Mitgliedsbeitrag von 100 Euro im ersten Jahr an. Wir freuen uns auf Sie!**

Am kommenden Sonntag, 12. Mai, hat unsere 1. Damenmannschaft um 9.30 Uhr ihr erstes Heimspiel gegen den TC RW Kraichtal. Unsere Damen1 wollen den direkten Wiederaufstieg in die 1. Bezirksliga in Angriff nehmen. Wir drücken fest die Daumen. Alle Fans und Tennisfreunde können am kommenden Sonntag unsere Damen1 unterstützen. Eintritt wie immer frei!

Jahrgänge

Jahrgang 1940 / 1941

Am Donnerstag, 16. Mai, fahren wir ins Waldenserdorf Großvillars (Kelterhof). Abfahrt ist 10.05 Uhr. Bitte anmelden wegen Fahrkarte. Telefon 3375. Freundliche Grüße Fritz

Parteien

SPD - Ortsverein Untergrombach

SPD Stadtverband Bruchsal und Mitglieder des Kreisvorstandes der SPD Karlsruhe Land laden ein!

Informationsstand in der Fussgängerzone:

Wir befürworten und unterstützen die Abschaffung der KITA Gebühren!

Informationen rund um das Thema „Beitragsfreie Kindergärten“ erhalten Sie am Montag, 13. Mai von 17 bis 19 Uhr in der Fussgängerzone in der Innenstadt.

Wir laden herzlich zum Info-Austausch und zur Diskussion ein. Diskutieren Sie mit!

– Anzeigen –

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?